

Mitten in
Baden

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Appenweier
mit den Ortsteilen
Nesselried und Urloffen

Appenweier



38

Freitag,
23. September
2022

67. Kabarettnacht
am 22.10.2022



Roberto Capitoni

Spätzle, Sex und Dolce Vita –
mein Leben zwischen Amore und Kehrwoch



Bürgerzentrum Urloffen

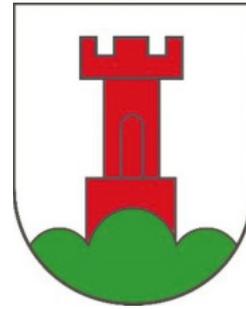
Beginn: 19:00 Uhr/Einlass: 18:30 Uhr
Vorverkauf: im Bürgerbüro Appenweier und den Ortsverwaltungen
Preise: Vorverkauf 10 € / Abendkasse 12 €

www.roberto-capitoni.de

Es sind die am Veranstaltungstag geltenden Corona-Regeln zu beachten.

Gesundes Urloffen.

Mitmachen – wohlfühlen – gemeinsam mit der AOK
und der Ortschaft Urloffen.



Liebe E-Bike-Fahrer,

Am 01.10.2022 findet am Athletenplatz in Urloffen ein kostenfreies E-Bike Sicherheitstraining statt. Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

E-Bike Sicherheitskurs



Datum: 01.10.2022

Uhrzeit: 10Uhr

Treffpunkt: Athletenhalle Urloffen

Der Württembergische Radsportverband hat einen speziellen Fahrsicherheitskurs für eBike Fahrer konzipiert, der wichtige motorische Fähigkeiten im Umgang mit dem eBike fördert. Zudem erfahren die Teilnehmer Wissenswertes rund um das Thema Wartung, sowie den Umgang mit der Technik.

Die Angebote sind kostenfrei.

Anmeldungen an federer.michael@appenweier.de oder über Facebook www.facebook.com/GesundesUrloffen (eigene Projektseite)



Ihr Projektteam Gesundes Urloffen

Unterstützt von



Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Sabine Höfler
Telefon: 07 81 / 5 04-14 51
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de

Nesselrieder

KINDERKLEIDER- UND SPIELZEUG - BASAR



Herbst- und Winterkleidung sowie alles rund ums Baby und Kind

Samstag, 01. Oktober 2022

von 13.00 - 15.30 Uhr

in der Rebstockhalle Nesselried

Angeboten werden modische Herbst- und Winterkleidung sowie Baby- und Kinder-Gebrauchsartikel, Spielwaren, Freizeitartikel, Kinderwagen, Autositze uvm.

Das reichhaltige Warenangebot ist nach Art und Größe sortiert. Es kommt nur kontrollierte Ware in guter Qualität zur Auslage.

Außerdem: Cafébetrieb mit selbstgebackenen Kuchen, auch zum Mitnehmen!



Das Basar-Team des Kindergartens und der Grundschule freut sich auf Ihr Kommen!

Achtung:

Um die Parkplatzsituation an der Nußbacherstraße zu entschärfen, wird darauf hingewiesen, dass sich rechts neben der Halle noch ein zusätzlicher, großer Parkplatz befindet, der über die normale Hallenparkplatzzufahrt zu erreichen ist!!!



Nesselrieder Bauernmarkt

am 1. Oktober 2022,
von 8 bis 12 Uhr.

Bei der Rebstockhalle im Schulhof

Mittagstisch:
Weißwürste
mit Brot,
Traubensaft oder
Neuer Wein

- Nesselrieder Wecken
- Sabines leckere Hefeteilchen
- Bauernbrot
- Essigstube Danner
- Honig, Eier, Nudeln
- Obst und Gemüse
- Frühlingsrollen
- Wurstwaren, geräucherte Forellen
- Aronia-Produkte
- Alles vom Alpaka
- Juttas Zauberland
- FeMaMo (nachhaltige Spültücher)
- Deko für Haus und Garten
- Kaffee und Kuchen und vieles mehr...

Schaut vorbei, wir freuen uns.

Nächster Termin: 5. November 2022



Musikverein
Urloffen

Jahreskonzert 2022

Eintritt

Vorverkauf 9,00 €

Abendkasse 10,00 €

Kinder unter 15 Jahren frei

Schwarzwaldhalle Appenweier

Sonntag 02. Oktober

Beginn: 19:00 Uhr

Malwettbewerb für Kinder unter dem Motto: „Heimisches Obst und Gemüse“



Anlässlich des Meerrettichfestes mit Jahrmarkt in Urloffen, lädt der Ortschaftsrat alle Kinder an der Teilnahme zum Malwettbewerb ein.

Alle Kindergarten- und Grundschulkinder in Urloffen sind eingeladen ein Bild zum Thema „Heimisches Obst und Gemüse“ zu malen, das Bild anschließend bei der Ortsverwaltung abzugeben und am Jahrmarktsonntag einen von vielen **tollen Preisen bei der Verlosung** zu gewinnen.

Wer mitmachen will, bringt sein selbstgemaltes Bild mit dem unten angehängten Rücklaufzettel, bis spätestens Dienstag, den **4. Oktober 2022** zur Ortsverwaltung Urloffen.

Alle abgegebenen Bilder werden am Jahrmarktsonntag und -montag im Bürgerzentrum ausgestellt und können dort bewundert werden.

Die Verlosung mit der Preisverleihung findet am Sonntag, den **09.10.2022** um **15.30 Uhr** im Bürgerzentrum statt.



Einwilligung, dass Name und Alter meines/unseres Kindes, im Zuge des Kinder-Malwettbewerbes, veröffentlicht werden können.

Name d. Eltern

Datum

Unterschrift d. Eltern

Name des Kindes:

Alter:

Telefonnummer:



08. Oktober
2022

Bayrischer Abend

Tanzabend in Dirndl & Lederhosen

Eintritt 5 Euro
ab 19 Uhr

mit Live Musik von
Regina & Helmut



Turnverein Urloffen
Jahnturnhalle Urloffen
Jahnstraße 1, 77767 Appenweiler-Urloffen



Aus dem Gemeinderat



Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Montag, 26.09.2022 findet ab 19:00 Uhr in der Schwarzwaldhalle (Oberkircher Straße 26), eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

1. Gemeindegewald Appenweiler;
hier: Ergebnis Zwischenprüfung Forsteinrichtung und Hiebsatzerhöhung.
2. Gemeindegewald Appenweiler;
hier: Zwischenbericht 2022.
3. Bebauungsplan „Blaulichtzentrum Appenweiler“;
hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB.
4. a) Gemeinde Appenweiler;
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Beendigung des Amtes als stellvertretender Bürgermeister.

b) Wahl des Bürgermeisterstellvertreters;
hier: Nachwahl eines neuen 1. Bürgermeisterstellvertreters.
5. Bestellung zur Eheschließungsstandesbeamtin für die Standesamtsbezirke Appenweiler und Appenweiler-Urloffen;
hier: Claudia Männle.
6. Bekanntgaben.
7. Fragestunde für Einwohner und Bürger.

Hierzu laden wir die Einwohner und Bürger unserer Gemeinde recht herzlich ein.

Freundliche Grüße,

Manuel Tabor
Bürgermeister

Geburtstagsjubilare

Es feiert am:

25.09.2022 Fritz Stetter, Bauerstatt 7, Appenweiler seinen 85. Geburtstag

30.09.2022 Elisabeth Kron, Hauptstraße 180, Urloffen ihren 75. Geburtstag

Die Gemeindeverwaltung gratuliert sehr herzlich und wünscht zum Geburtstag alles Gute.



Goldene Hochzeit

Das Fest der „**Goldenen Hochzeit**“ feiern am 29.09.2022: Gisela und Franz Lepold, Ortenauer Straße 48, Appenweiler.

Die Gemeindeverwaltung gratuliert sehr herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.



Fundsachen

Fundsachen Urloffen

Gefunden wurde eine Schülermonatskarte. Auf dem Dorfmarkt wurde ein kleiner pinkfarbener Schirm gefunden sowie in der Schulstraße ein Damenfahrrad.

Die Fundsachen können zu den bekannten Öffnungszeiten in der Ortsverwaltung Urloffen abgeholt werden.

Bitte senden Sie Ihre Antworten bis zum 24.10.2022 an 20jahre@vogelnest-appenweier.de. Wir freuen uns sehr von Ihnen zu lesen.



Aus Kindergarten und Schule

Schulsozialarbeit an der Schwarzwaldschule Appenweier

Mit dem neuen Schuljahr 2022/23 nimmt die Sozialpädagogin Jennifer Munz nach Rückkehr aus der Elternzeit Ihre Tätigkeit an der Gemeinschaftsschule wieder auf.

Sie wird Ansprechpartnerin für die Kinder und Jugendlichen der Sekundarstufe ab Klasse 5, deren Eltern und Erziehungsberechtigten, sowie für die Lehrkräfte sein. Neben der Beratungstätigkeit werden verschiedene Präventionsangebote geplant und wöchentlich ein offener Spieltreff, sowie diverse Kreativangebote durchgeführt.

Die Inanspruchnahme der Schulsozialarbeit ist kostenfrei, freiwillig und unterliegt der Schweigepflicht. Träger ist die Gemeinde Appenweier. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Schwarzwaldschule:

www.schwarzwaldschule-appenweier.de



**Liebe Kinder, liebe Mütter,
liebe Väter, liebe Familien,**

kommendes Jahr (2023) feiern wir 20 Jahre Vogelnest, was für ein Jubiläum! Aus diesem Anlass möchten wir eine Jubiläumszeitschrift gestalten, für welche wir gerne Ihre Stimmen als „Vogelnest-Familien“ festhalten möchten. In fast 20 Jahren haben viele verschiedene Familien uns ihr Vertrauen geschenkt. Vielleicht waren auch Sie zwischen 2003 und heute Teil des Vogelnests? Hat Ihr Kind eines der Vogelnester oder unseren Adlerhorst besucht? Dann würden wir uns über eine Nachricht von Ihnen mit der Beantwortung folgender Fragen freuen (gerne können Sie auch nur einzelne Fragen beantworten):



- „Unsere Verbindung zum Vogelnest/ Adlerhorst“
- „Das Vogelnest in 3 Worten“
- „Noch einmal Kind sein: Im Vogelnest würde ich den ganzen Tag...“



Das Landratsamt Ortenaukreis ruft erneut zum gemeinsamen „Stadtradeln“ auf

Noch bis zum 30. September ruft der Ortenaukreis nach der Devise „Radeln für das Klima“ seine Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich an der Aktion STADTRADELN zu beteiligen. Wer mitmachen möchte, kann sich weiterhin ganz unkompliziert auf der STADTRADELN-Website registrieren und auch bereits gefahrene Kilometer nachmelden. Noch bis Ende September sind zahlreiche Rad-Events der teilnehmenden Kommunen rund um das Thema Fahrrad geplant.

Auch in diesem Jahr gibt es den gemeindeübergreifenden „Genussradeln Stempelpass“, der für den STADTRADELN-Aktionszeitraum vom 10. bis zum 30. September 2022 gültig ist. Mit diesem Pass können die Radler die teilnehmenden Gastronomiebetriebe mit dem Fahrrad aufsuchen und den Pass bei Verzehr abstempeln lassen. Jeder abgestempelte Pass, der bis zum 31. Oktober 2022 an das Landratsamt Ortenaukreis geschickt wird, nimmt an einer Verlosung teil.

Weitere Informationen zur Anmeldung, zum Genussradeln-Stempelpass und zu den Events werden regelmäßig auf der Seite www.ortenau-tourismus.de/stadtradeln veröffentlicht.

Online-Befragung zum Masterplan Radverkehr Südliche Ortenau/Nördlicher Breisgau

Ab 12. September Verbesserungen, Gefahrenstellen und Konflikte im Fahrradverkehr melden

Der „Masterplan Radverkehr Südliche Ortenau/Nördlicher Breisgau“ unter Federführung des Regionalverbands Südlicher Oberrhein, der zum Ziel hat, die Radverkehrsverbindungen zwischen Lahr und Emmendingen zu untersuchen und Maßnahmen zu deren Verbesserung zu erarbeiten, nimmt weiter Fahrt auf. Nachdem mit einer umfassenden Befahrung des Radverkehrsnetzes erste Mängel und Problemstellen erkannt sowie auch positive Beispiele gefunden wurden, soll nun die Öffentlichkeit beteiligt werden.

„Da die Nutzerinnen und Nutzer der Radwegeninfrastruktur am besten mit den Begebenheiten vor Ort vertraut sind, bitten wir sie um ihre Unterstützung bei der Mängelanalyse und bei der Suche nach Verbesserungsmöglichkeiten“, so Luise Markert, Radverkehrskordinatorin des Ortenaukreises, der neben den Städten Ettenheim, Herbolzheim und Mahlberg, den Gemeinden Kappel-Grafenhausen, Rheinhausen, Ringsheim und Rust sowie dem Kreis Emmendingen und der Europa-Park GmbH & Co. Mack KG Projektpartner ist.

Zwischen dem 12. September und 16. Oktober 2022 können Radfahrerinnen und Radfahrer bzw. alle Interessierten aus dem genannten Gebiet über eine interaktive Online-Karte mitteilen, was am Radverkehrsnetz noch verbessert werden könnte, welche Gefahrenstellen oder Konflikte mit weiteren Verkehrsteilnehmern bestehen, inwiefern wei-

terer Bedarf an Fahrradabstellplätzen besteht oder wo die Qualität der Beschilderung unzureichend ist. „Natürlich können auch besonders gut umgesetzte Beispiele angegeben werden, die auch an anderer Stelle gute Lösungen sein könnten“, so Markert weiter. Eine Teilnahme an der Online-Befragung ist unter www.jetzt-mitmachen.de/masterplanrad möglich. Eine Beteiligung über die Online-Karte ist unkompliziert und anonym möglich.

Mit dem Masterplan Radverkehr wird einerseits das Ziel verfolgt, ein lokal und gemeindeübergreifendes, durchgängiges und sicheres Radverkehrsnetz zu entwickeln. Insbesondere sollen relevante Ziele wie Bahnhöfe, Schulen, Arbeitgeber und Freizeiteinrichtungen erschlossen und eine gute Anbindung an die geplante Radschnellverbindung Lahr-Emmendingen geschaffen werden. Zudem hat der Masterplan die Schaffung ausreichender und sicherer Fahrradabstellanlagen an den relevanten Standorten zum Ziel. Mit der Erstellung des Masterplans wurde Bietergemeinschaft VAR+ und Rapp AG beauftragt.

Online-Vorträge des Ernährungszentrums Ortenau: Superfood und regionale Bioprodukte

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt im Aktionszeitraum der 10. Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg zu zwei Online-Vorträgen der promovierten Ernährungswissenschaftlerin Silke Bauer ein:

Unter dem Motto „Superfoods in aller Munde – was bietet die Region“ referiert die Expertin am Montag, 26. September 2022, von 18 bis 19:30 Uhr.

„Superfoods wie Chiasamen, Goji-Aronia und Acai-Beeren sowie Hanfsamen erobern die Supermarktregale. Glaubt man den Werbeversprechen auf den Verpackungen sind sie die neuen Wundermittel“, so Bauer. Doch was bedeutet eigentlich Superfood? Was steckt hinter den angepriesenen gesundheitsfördernden Eigenschaften und haben unsere heimischen Obst- und Gemüsesorten nicht auch gesundheitsfördernde Eigenschaften? Welche regionalen Lebensmittel besonders empfehlenswert sind und wie in diesem Zusammenhang eine nachhaltige Ernährungsweise aussieht, beleuchtet die Ernährungsexpertin an diesem Abend. In einem zweiten praxisorientierten Online-Vortrag in Kooperation mit der Biomusterregion Mittelbaden+ am Dienstag, 27. September 2022, von 18 bis 19:30 Uhr geht es um das Thema „Bio aus der Region – Wie nachhaltig esse ich eigentlich?“

An diesem Abend gibt Silke Bauer Tipps, wie regionale Bio-Lebensmittel saisonal eingekauft und richtig aufbewahrt werden. Im Mittelpunkt des Vortrags steht etwa die Frage, wie man regionale Bio-Lebensmittel erkennt und welche Wege es gibt, diese zu kaufen. Zudem erläutert die Referentin, was Bio-Lebensmittel mit einer nachhaltigen Ernährungsweise zu tun haben.

Die Teilnahme an beiden Vorträgen ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Sonntag, 25. September 2022, über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.EZ-Ortenau.de möglich.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: Einführung der Beikost im Säuglingsalter

In einem Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau informiert die BeKi-Referentin Ingrid Vollmer-Haug junge Eltern zum Thema „Einführung der Beikost“. Der Vortrag findet am Mittwoch, 28. September 2022, von 18 bis 19:30 Uhr statt.

Säuglinge sollten frühestens ab Anfang des fünften, jedoch spätestens ab dem siebten Monat den ersten Brei bekommen, da der Energie- und Nährstoffgehalt in der Milch-nahrung nun nicht mehr ausreicht. Die Referentin gibt wertvolle Informationen und praktische Tipps zur schrittweisen Einführung der Beikost.

Die Teilnahme am Online-Vortrag ist kostenfrei. Finanziert wird die Veranstaltung über die Landesinitiative BeKi- Bewusste Kinderernährung. Die Zugangsdaten werden per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Freitag, 23. September 2022, über ein Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums Ortenau unter www.ez-ortenau.de möglich.

Pilot-Veranstaltung im Vogtsbauernhof: Thementag „Heimkehr“ lässt Vergangenheit lebendig werden

„Heimkehr – ein Zeitreise-Projekt“ lautet die Pilot-Veranstaltung des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof in Gutach am Sonntag, 25. September. Erstmals organisiert das Freilichtmuseum eine Veranstaltung, die nach dem Prinzip des Living History das gesamte Museumsareal mit zahlreichen Gebäuden einbezieht. In verschiedene Häuser des Museums ziehen in zeitgenössischer Kleidung Akteure ein und erwecken den Anschein, als wären die Häuser noch bewohnt. Als historische oder fiktive Personen präsentieren sie ein lebendiges Bild der Vergangenheit und entsprechen in Erscheinung, Ausstattung und Sprechweise den in den jeweiligen Gebäuden dargestellten Epochen. Die Besucher werden in die Szenen einbezogen und von den Akteuren aktiv angesprochen. Mit diesem Living-History-Projekt greift der Vogtsbauernhof den Gedanken auf, dass in Freilichtmuseen noch alles wie früher ist und die Menschen nur kurz weggegangen sind. Die Veranstaltung wird über das Bundesprogramm „Neustart Kultur 2“ gefördert.

So sind an diesem Thementag auf dem Museumsgelände ein Störhandwerker, eine Sommerfrischlerin, die Schindelmaier-Christie und der bekannte Kunstmaler Wilhelm Hasemann unterwegs. Im Tagelöhnerhaus wird Cego gespielt, vor dem Leibgedinghaus sitzt der Altbauer auf dem Bänkle und in der Stube des Vogtsbauernhofs begrüßt die letzte Bewohnerin Barbara Aberle die Museumsbesucher. In der 80er Jahre Wohnung im Hermann-Schilli-Haus werden Häppchen und Kaffee kredenzt sowie im Efringer Schlössle Platten der 70er Jahre aufgelegt. Vor dem Schlössle wird Musik aus den 60er und 70er Jahren live aufgespielt, am Schauinslandhaus Wäsche gewaschen und in der Küche des Falkenhofs gekocht.

Zahlreiche Handwerker wie die Weberin, Bollenhutmacherin, Bürstenbinderin, Strohschuhmacher und der Schmied sind ebenso vor Ort und führen ihr traditionelles Handwerk vor.

Bei der Offenen Werkstatt für Familien von 11 bis 16 Uhr können sich Kinder und Familien beim „Tauschhandel“ versuchen. Begonnen wird mit einer Handvoll Perlen, die an verschiedenen Stationen eingetauscht werden kann. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Unter dem Titel „Zeitreise“ findet um 17 Uhr eine „Stillezeit“ zum Tagesausklang am Hippenseppenhof statt. Pfarrer Hans-Michael Uhl aus Hausach lädt als Martin Luther mit verschiedenen Akteuren zu Songs von John Lennon und Bob Dylan ein und lässt dabei Gedanken Revue passieren, die von Früher und Heute, von Gerechtigkeit und Frieden sowie von Angst und Hoffnung erzählen. Aus der Reise in die Vergangenheit soll so ein Impuls für die Zukunft entstehen. Die „Stillezeit“ ist Teil des Veranstaltungsformats „Kirche im Museum“ und findet jeden letzten Sonntag im Monat statt.

Tag der offenen Tür auf Frenk's Lindenhof in Schwanau-Nonnenweier im Rahmen der Aktion „Gläserne Produktion“

Im Rahmen der Aktion „Gläserne Produktion“ öffnet am Samstag, 25. September, 2022 von 10 bis 16 Uhr, der landwirtschaftliche Betrieb Frenk's Lindenhof in der Ottenheimer Straße 21 in Schwanau-Nonnenweier seine Türen für interessierte Besucher. Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises koordiniert die Aktion des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg auf Kreisebene und unterstützt die teilnehmenden Betriebe.

Auf dem Betrieb erhalten die Besucherinnen und Besucher Betriebsführungen sowie Informationen rund um die Landwirtschaft. Die Schwerpunkte sind Milchviehhaltung mit eigener Hofkäserei, Bullenmast sowie Ackerbau und Direktvermarktung mit einem kleinen Bauernmarkt.

Das Ernährungszentrum Ortenaukreis informiert Verbraucherinnen und Verbraucher zum Thema „Milch und Milchprodukte“ und „Lebensmittelverschwendung“.

Für Kinder gibt es eine Hüpfburg und eine Malecke. Musikalisch umrahmt wird das Programm ab 11 Uhr von „Hans und seine Herzblutmusikanten“. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Junge Selbsthilfe Ortenau kennenlernen

Workshops für Jugendliche, die nach Orientierung suchen Die Junge Selbsthilfe Ortenau (JUSEO) lädt junge Menschen ab 16 Jahren am Donnerstag, 20. Oktober 2022, ab 18:30 Uhr in das Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach in Offenburg ein, um die JUSEO kennenzulernen. Unter dem Motto „Mal wieder verlaufen im eigenen Kopf?“ stehen kurze Workshops zu den Themen Gute Kommunikation, Achtsamkeit, Stressbewältigung und Einsamkeit/Isolation auf dem Programm.

„Häufig wissen Jugendliche zwar theoretisch, wie und woan sie sich orientieren können, in der Umsetzung fällt es ihnen dennoch manchmal schwer, den richtigen Weg für sich zu finden“, erklärt Stefanie Mack von der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen beim Ortenaukreis. So können soziale Probleme, Einsamkeit oder eine Erkrankung sehr belastend sein. Unangenehme Gefühle machen sich breit, man grübelt und „verläuft sich im Kopf“. „Mit Freunden, der Familie, der Partnerin oder dem Partner ist es manchmal schwierig, immer wieder über dasselbe Thema zu sprechen. Vielleicht hat man auch das Gefühl, diese damit zu belasten - oder dass einen sowieso keiner richtig versteht“, fährt Mack fort.

Im Rahmen der Workshops der JUSEO erhalten interessierte junge Menschen daher Infos und Tipps, was gegen das Labyrinth im Kopf helfen kann. Zudem haben die Teilnehmenden die Gelegenheit, andere zu treffen, denen es ähnlich geht und sich mit diesen im geschützten Rahmen über persönliche Erfahrungen und Herausforderungen auszutauschen. „In gemütlicher Atmosphäre und bei Pizza geht es darum, Mut zu machen und Mut zu finden, Selbsthilfe kennenzulernen, einfach mal zu quatschen und zu erfahren, dass man nicht alleine ist“, so Mack.

Mehr Informationen und Anmeldung unter:

www.juseo-ortenau.de



DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale

Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräuterführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltsamem sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 29. September 2022 finden folgende Veranstaltungen statt:

Kappelrodeck: Wandern mit andern - unterwegs mit Albert!

Unter dem Motto „Wandern mit andern“ führt Sie der Wanderguide Albert über den Felsenweg. Entlang der anspruchsvollen Strecke mit 16,5 Kilometer und 640 Höhenmeter sorgt ein kleines Vesper mit Versucherle für die notwendige Stärkung. Treffpunkt: 9.30 Uhr, Rathaus Kappelrodeck, Hauptstraße 65, 77876 Kappelrodeck. Die Kosten betragen 6 Euro, mit Gästekarte 5 Euro. Anmeldung am Vortag unter 07842 80210 oder tourist-info@kappelrodeck.de.

Ettenheim: Kräuterführung

Kräuterspaziergang durch die Wiesen am Stadtrand Ettenheims mit Vorstellung und Verarbeitung der heimischen Wildkräuter. Die selbst hergestellten Kräuterleckereien darf natürlich mit nach Hause genommen werden. Treffpunkt: 17.00 Uhr, Friedhofparkplatz Ettenheim, Im Pfaffenbach. Die Kosten betragen 15 Euro, Ermäßigung für Kinder. Anmeldung vier Tage vor der Veranstaltung unter 0176 20426167 oder ruf-as@web.de, max. 8 Teilnehmer.

Lahr/Schwarzwald: „Geschichten & Speisen“ Ein kulinarischer mediterraner Streifzug

Der mediterrane Streifzug lädt zu einem kurzweiligen Rundgang durch die historische Lahrer Innenstadt ein. Lassen Sie sich verwöhnen mit einem Vorspeisenteller im Restaurant Gold River, gefolgt von einem landestypischen Hauptgang in der Trattoria Da Enza. Dort erwartet Sie nach einem Spaziergang ein hausgemachtes mediterranes Dessert. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstraße 6. Die Kosten betragen 44 Euro. Anmeldung bis zum 26.09.2022 bis 12 Uhr unter 07821 9100128 oder stadtmarketing@lahr.de, max. 20 Personen.

Haslach: „Hopfen und Malz, ab in den Hals“

Bei dieser bierheiteren Stadtführung mit der Braukätter erfahren Sie u.a. wissenswertes über die Braukunst und die Geschmacksvielfalt des Bieres. Zusätzlich gibt es spritzig, erfrischende Anekdoten rund um den Biergenuss und zum Verkosten dürfen Sie sechs auserwählte, regionale Bierspezialitäten ausprobieren. Dazu wird ein kleiner Brauerschmaus gereicht. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 20 Euro. Anmeldung bei der Tourist-Information Haslach unter 07832 706172, max. 25 Teilnehmer.

Kehl/Straßburg: Außergewöhnliche Frauen in Straßburg

Erfahren Sie mehr über ganz besondere Frauen in Straßburg. Sie treffen auf Josephine, die Frau von Napoleon, auf Marie Antoinette, die Frau von Ludwig XVI., auf Friederike Brion, Goethes große Liebe, und auf Louise Weiss, die französische Kämpferin in Sachen Frauenwahlrecht. Im Anschluss kann der Abend im elsässischen Lokal (optional) ausklingen. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 14,90 Euro inkl. Headset, zzgl. Tramticket. Anmeldung unter 07851 881555, tourist-information@marketing.kehl.de oder reservix.de, max. 28 Teilnehmer.

Oberharmersbach:Flammenkuchen satt Essen

Genießen Sie frische und hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen bis Sie satt sind. Scheinbar längst vergessene Volkslieder, wird unserer Akkordeonspieler für Sie spielen und Sie zum Mitsingen, schunkeln oder einfach zum Zuhören einladen. Wir freuen uns, Sie auf unserer überdachten Terrasse mit herrlichem Panoramablick begrüßen zu dürfen. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Hasegallis Besenwirtschaft, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 19 Euro. Infos und Anmeldung unter 07837 871 oder info@hasegallis-besenwirtschaft.de.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach/Offenburg: Offene Weinprobe der Weinmanufaktur Gengenbach Offenburg

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Heckensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Durbach: Escape Wanderung

Durbach: Sundowner Feierabend Rundweg mit Weinprobe „to go“

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenaus-tourismus.de.



Erdaushubdeponie Offenburg-Rammersweier hat Kapazitätsgrenze nahezu erreicht

Die Erdaushubdeponie Offenburg-Rammersweier hat ihre Kapazitätsgrenze nahezu erreicht – das teilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises mit. Um das verbleibende Deponievolumen zu schonen und langfristig für Kleinanlieferungen aus Offenburg und Umgebung zu sichern, werden auf der Erdaushubdeponie in Offenburg-Rammersweier künftig nur noch Kleinmengen an Erdaushub von privaten Kunden (Anlieferung mit PKW-Anhängern) angenommen. Größere Mengen an Erdaushub, insbesondere von gewerblichen Kunden, können auch weiterhin bei der Deponie „Lärmschutzwall“ in Offenburg-Weier angeliefert werden.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft bittet für diese notwendige Änderung um Verständnis.

Alle Informationen zu den Deponien und Wertstoffhöfen gibt es auch auf der Internetseite www.abfallwirtschaft-ortenauskreis.de und in der AbfallApp Ortenaukreis. Gerne steht auch die Abfallberatung des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft unter Telefon 0781 805 9600 oder E-Mail abfallwirtschaft@ortenauskreis.de zur Verfügung.

Wer bekommt die Energiepreispauschale und wann wird diese ausgezahlt?

Die Energiepreispauschale erhalten alle Personen mit Wohnsitz im Inland, die am 1. September 2022 Anspruch auf eine Alters-, Erwerbsminderungs- oder Witwen- beziehungsweise Witwerrente der gesetzlichen Rentenversicherung hatten. Eine Antragstellung ist nicht erforderlich. Die Energiepreispauschale wird ab Anfang Dezember automatisch als Einmalzahlung durch den Renten Service der Deutschen Post AG ausbezahlt.

Weitere Fragen und Antworten zu diesem Thema hat die Deutsche Rentenversicherung in einem FAQ-Katalog zusammengefasst. Interessierte finden ihn auf www.deutsche-rentenversicherung-bw.de unter »Häufig gesuchte Themen«. Dieser FAQ-Katalog wird sukzessive ergänzt, sobald das Gesetzgebungsverfahren weiter vorangeschritten ist.

- Straßensperrung -

Hauptstraße zwischen Einmündung Runzweg und Hauptstraße 160

Die Hauptstraße wird ab Dienstag, dem 04.10.2022 bis voraussichtlich Ende Januar 2023 zwischen Einmündung Runzweg und Hauptstraße 160 voll gesperrt.

Die Umleitungen sind ausgeschildert und erfolgen über die Straßen Güterstraße und Straßburger Straße.

Die Zufahrt zur Hauptstraße ist jeweils bis zur Baustelle frei.

Die Sperrung ist auf Grund von Bauarbeiten im Zuge des Neubaus des Umgehungssammlers notwendig.

Die Ein- und Ausfahrt in den Runzweg bleibt anfangs noch frei.

Ab ca. Anfang November wird auch die Einmündung Hauptstraße/Runzweg gesperrt, da an den Kanal im Runzweg angeschlossen wird.

Ihre Gemeindeverwaltung

Veranstaltung bei der Schwarzwaldhalle

Samstag, 24.09.2022 von 8:00 - 16:00 Uhr
Flohmarkt, Veranstalter: Bernd Brischle, Willstätt

Wohnraum für ukrainische Flüchtlinge gesucht!

Aktuell flüchten immer noch sehr viele Menschen aus dem Kriegsgebiet in der Ukraine nach Deutschland. Die Verteilung der Geflüchteten erfolgt über das Landratsamt, alle Kommunen müssen gemäß Zuteilungsquoten geflüchtete Personen aufnehmen.

Die Gemeinde Appenweier steht uneingeschränkt zu der Verantwortung, Flüchtlingen einen Schutzraum zu gewähren und stellt Wohnraum für Flüchtlinge und Asylsuchende bereit. Die Gemeindeverwaltung sieht in einer möglichst kleinteiligen, integrierten und dezentralen Verteilung der Standorte den besten Lösungsansatz für eine erfolgreiche Integration in die Gesellschaft.

Deshalb wenden wir uns an Sie als Hausbesitzer und Wohnungseigentümer, leer stehende Wohnungen oder WG-Zimmer, aber auch andere freie Immobilien, die sich für Wohnzwecke eignen, für die Unterbringung anerkannter Flüchtlinge bereitzustellen. Interessant sind Wohnungen, Häuser und WG-Zimmer, deren Mietpreis sich im ortsüblichen Rahmen bewegt.



Energiepreispauschale für Rentnerinnen und Rentner

Vor dem Hintergrund der anhaltenden Energiepreisentwicklung hat der Koalitionsausschuss am 3. September 2022 beschlossen, dass auch Rentnerinnen und Rentner, die bisher keine Einmalzahlung erhalten haben, entlastet werden und eine Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro erhalten sollen.

Sie können sich vorstellen eine Wohnung oder ein Zimmer an Geflüchtete zu vermieten? Dann wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Appenweier, Integrationsmanagement, Frau Renate Stolz, Tel. 0171-1654107, integration@appenweier.com, Frau Martina Lukaszczyk, Tel. 07805 – 959417, lukaszczyk@appenweier.de oder Herr Wiedemer, Tel. 07805 – 959431, wiedemer@appenweier.de

Ehrenamtliche Helfer gesucht!

Zur Unterstützung dieser Flüchtlinge sind wir auf die Hilfe von ehrenamtlich tätigen Personen angewiesen. Können Sie sich vorstellen die Familien im Alltag zu begleiten bitten wir Sie sich ebenfalls an die obengenannten Mitarbeiter der Gemeinde zu wenden. Sollten Sie russische Sprachkenntnisse haben oder jemanden kennen der die russische oder ukrainische Sprache beherrscht wenden Sie sich bitte auch an uns.

Bürgermeisteramt 77767 Appenweier

56. Basar – Alles fürs Kind

Die Kindergärten Appenweier veranstalten am Samstag, den 22. Oktober 2022 von 13.00 – 15.30 Uhr in der Schwarzwaldhalle Appenweier den 56. Kinder-Basar.

Angeboten werden Baby- und Kinderkleidung, Umstandsmode, Bücher, Spielsachen – einfach alles rund ums Kind. Die KJG Appenweier lädt mit einer Cafeteria im Foyer der Halle zum gemütlichen Verweilen ein. Ein Großgeräteverkauf findet dieses Mal leider nicht statt.

Wer Interesse hat einen Tisch zum Verkauf anzumieten, schickt uns bis 26.09.2022 unter der Mailadresse **kigaba.appenweier@gmail.com** eine Anfrage (Angabe Name, Telefonnummer und Adresse in der Mail ist zwingend erforderlich). Die Standgebühr beträgt einheitlich 15€. Rückantworten erhalten Sie ab dem 27.09.2022. Pro Person & Mailadresse kann jeweils nur ein Tisch vergeben werden. Bei großem Interesse entscheidet das Los.



Landfrauenverein Appenweier-Nesselried- Urloffen

Es ist doch noch nicht das Ende unserer sommerlichen Begegnungen. Ein weiteres Treffen steht an.

Wir haben für alle Landfrauen die noch gut zu Fuß sind, eine kleine Wanderung organisiert. Bei schönem Wetter wollen wir uns am Donnerstag, dem 29.09.2022 um 15.30 Uhr im Nesselrieder Wald oberhalb des Waldparkplatzes beim Kreuz vor dem Illental, da ist auch ein kleiner Parkplatz, treffen, um die ca. 5 km lange Strecke auf Schusters Rappen zu gehen. Der Weg ist gut zu laufen, ein kleiner Anstieg, der ohne große Mühe zu bewältigen ist.

Bertel und Evi sind für uns den Weg vorgelaufen und führen uns bei der Wanderung. Herzlichen Dank hierfür.

Die Nichtwanderer kommen auf 18.30 Uhr zu unserer Landfrau Alma in die Linde Appenweier und treffen dann auf die Wanderer zu einem schönen, gemeinsamen Abschluss.

Jetzt hoffen wir, dass es der Wettergott gut mit den Wanderer meint. Ansonsten gilt auch 18.30 Uhr im Gasthaus Linde.

Um Reservierung in der Linde vornehmen zu können, bitten wir um Anmeldung bei unserer Bärbel, Tel. 3404 bis zum 24.09.2022.

Auf ein baldiges Wiedersehen mit euch freut sich die Vorstandschaft vom Landfrauenverein Appenweier-Nesselried und Urloffen

Skiclub Zusenhofen e.V.

Beginn der Skigymnastik

Die Skigymnastik ist in die neue Saison gestartet! Beginn für die Skigymnastik ist jeweils mittwochs in der Sporthalle in Zusenhofen um 18 Uhr für Kinder von 5 bis 10 Jahren, um 19 Uhr für Jugendliche von 11 bis 16 Jahren und um 20 Uhr für Erwachsene.

Eine regelmäßige Teilnahme an der Skigymnastik bedeutet eine optimale Vorbereitung für die kommende Wintersaison. Gut vorbereitet macht der Alpensport nicht nur mehr Spaß, sondern mindert außerdem die Verletzungsgefahr erheblich.

03. Oktober 2022 - Weinhock im Bienengarten!

Der Skiclub lädt wieder ein zum Weinhock im Bienengarten bei der Brandstetter Kapelle. Der Festplatz befindet sich am Weg zum Durbacher Schloss, ca. 200m oberhalb der Brandstetter Kapelle.

Wir bieten zwischen 11 und 18 Uhr neuen und alten Wein vom Weingut Andreas Männle, Bier, alkoholfreie Getränke sowie Grillwurst und Crêpes.

Eingeladen ist die gesamte Bevölkerung aus Nah und Fern. Der Skiclub Zusenhofen freut sich auf Ihren Besuch.

Nordic-Walking-Treff

Der Nordic-Walking-Treff für Mitglieder und Nichtmitglieder mit unserer NW-Trainerin

Petra findet immer **montags** um 8.30 Uhr statt. Neueinsteiger sind herzlich Willkommen. Für Infos oder Anmeldung melden Sie sich gerne bei Petra Schmäzle unter 07802/4959.

Montag, 26.09. Gymnasium, Oberkirch
10.10. Halle, Tiergarten

Die kommenden Veranstaltungen

09.10.22: Herbstwanderung
23.10.22: Brettl-Markt Freiwaldhalle Zusenhofen

Hinweis

Alle Informationen, Hinweise und Anmeldungen unter www.skiclub-zusenhofen.de

Naturheilverein Oberkirch e.V.

Der Naturheilverein Oberkirch e.V. veranstaltet am Dienstag, 27. September 2022, um 19.30 Uhr, in der Mediathek, Hauptstr. 12, in Oberkirch, einen Vortrag mit Frau Kerstin Schreiber, Bewegungspädagogin. Thema: „Fußfit – rückenfit? – auf die Dosierung kommt es an.“ Über 80 % der Rückenschmerzen können nicht diagnostiziert werden. Trotz regelmäßigem Training haben viele Menschen Schmerzen. Dabei wird außer Acht gelassen, dass unser Körper in ganzheitlicher Leichtbauweise als Stütz- und Bewegungsapparat gebaut ist. Der Bewegungsraum ist groß! Ein gesunder Körper ist dreidimensional verschraubt und belastet. Besonders die Wirbelsäule will auch dreidimensional natürlich bewegt werden. Ist dem nicht so bzw. werden durch unbewusste Fehlbelastung der Füße und überdosierten Kräfteinsatz für Alltagsaktionen die Füße fehlbelastet, können die Auswirkungen auf den Körper massiv sein: Verspannungen, Rückenschmerzen, Atem-Enge, Schulterschmerzen, Kopfschmerzen, Verstopfung u.v.m. sind die Folge. Die Spiraldynamik®, ein ganzheitliches Bewegungskonzept, bietet Ihnen die Möglichkeit zur aktiven Selbsthilfe. Dies wird direkt am Vortragsabend angeleitet; denn mit kleinen Bewegungen werden eingefahrene Alltagsmuster verändert, um jahrelange Verspannungen zu lösen. Ein Gefühl von Leichtigkeit und Freiheit entsteht dabei.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Kostenbeitrag: Mitglieder 3,00 €, Gäste 5,00 €.

Mettenleiter lädt zur Bürgersprechstunde

Am Freitag den 23. September findet von 16:00 bis 18:00 Uhr eine Bürgersprechstunde des Landtagsabgeordneten Bernd Mettenleiter statt. Bürgerinnen und Bürger können sich im Rahmen dieser direkt mit Ihren Anliegen an ihren Wahlkreisabgeordneten wenden. Wer einen Termin vereinbaren möchte, wird gebeten sich per E-Mail an sein Büro zu wenden: bernd.mettenleiter@gruene.landtag-bw.de. Ein Austausch mit Herrn Mettenleiter ist dabei telefonisch als auch per Videokonferenz möglich.

Ortenauer Weinfest in Offenburg von Freitag, 23. bis Montag, 26. September

Das traditionelle Ortenauer Weinfest lädt alle Freunde des Weines nach Offenburg zum Genießen und Verweilen ein. An 27 Weinständen können alle Gäste die Erzeugnisse der Weinbaubetriebe verkosten, auch in diesem Jahr wird der Lindenplatz wieder in das Festgeschehen eingebunden und bietet in stilvoller Atmosphäre Weingenuss und ein abwechslungsreiches Musikprogramm. Am Freitag um 19 Uhr eröffnet Oberbürgermeister Marco Steffens das Weinfest und stellt die neue Ortenauer Weinprinzessin vor. Aber auch an allen anderen Festtagen wird den Gästen ein vielfältiges Musikprogramm geboten: Ob rockig oder volkstümlich – auf vier Bühnen spielen über 20 Kapellen und Bands. Ein besonderes Highlight erwartet die Weinfestbesucherinnen und Besucher am Montag: Die bekannte Partyband „Wilde Engel“ spielt ab 19 Uhr auf der Bühne am Rathaus. Und dies bei freiem Eintritt. Das ausführliche Programm ist unter www.offenburg.de abrufbar. Am Weinfestsonntag findet in der Innenstadt ab 13 Uhr ein Bauernmarkt mit kreativen Handwerk und Spezialitäten der Region direkt von den Erzeugern statt. Ob Accessoires für Zuhause, ideenreiche Geschenkartikel, selbstgebackenes Brot oder frische Brotaufstriche – hier wird die große Vielfalt der Ortenau präsentiert. Für alle Gäste
Mit dem Bus zum Weinfest und zurück
Am Freitag und Samstag bieten SWEG und Südwestbus wieder zusätzliche Bustransfers aus den Umlandgemeinden zum Ortenauer Weinfest an. Alle Fahrpläne unter: www.offenburg.de.

Matinee mit Meisterwerken unbekannter Komponisten

Am Sonntag, den 25.9. findet im Orchestersaal der Musikschule in Offenburg eine Matinee mit Benedict Walter (Oboe) und Alexander Geladze (Klavier) statt. Auf dem Programm stehen Meisterwerke von Komponisten, die heute nur noch einem kleinen Kreis von Musikliebhabern bekannt sind.
Dazu gehören Johannes Amon, Paul Pierné, Friedrich von Flotow und Jacques Widderkehr. Das Konzert beginnt um 11 Uhr, der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Bildungszentrum Offenburg

Gesprächskreis für Trauernde - Wege zurück ins Leben

Der Tod eines nahe stehenden Menschen ist die schmerzhafteste Erfahrung, in die uns das Leben stellen kann. Nichts ist mehr so wie es einmal war. Vieles wird neu erlebt, erarbeitet und gelebt. In Zeiten der Trauer kann es hilfreich sein, Menschen in ähnlichen Situationen zu begegnen unter Begleitung und Anleitung.
Die erfahrene Trauerbegleiterin Brigitte Wörner lädt zu einem Trauergesprächskreis in das Bildungszentrum Offenburg ein, der sich von Oktober bis März zehnmal im Fidelissaal Offenburg unter der Kirche trifft.

Referentinnen: Brigitte Wörner und Elsbeth Berger
10 Termine donnerstags, 18 – 19:30 Uhr, **ab 6. Oktober** bis 2. März 2023, Kosten der Gesprächsgruppe: 140 Euro, Anmeldung bis 27. September
Informationen und Anmeldung: Bildungszentrum Offenburg, Katholisches Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Familienaufstellung in Lahr - Tagesseminar Christliches Familienstellen

Was hindert uns daran unsere Beziehungen frei, liebevoll und friedvoll zu leben? Oft sind es unverarbeitete negative Erfahrungen aus der Vergangenheit - aus der Kindheit oder sogar traumatische Erlebnisse, die unsere Familien, Eltern oder Großeltern durchleiden mussten. Das Familienstellen am **Samstag, 8. oder 29. Oktober, 10:00 – 18:00 Uhr** unter der Leitung von Petra Bouren bietet die Möglichkeit, die Ursachen von Beziehungsstörungen zu erkennen, diese durch Rituale zu beseitigen und den Weg zur Heilung von Beziehungen und Konflikten frei zu machen. Willkommen sind alle, die das Familienstellen kennen lernen möchten. Wer bereits Erfahrung damit hat, kann an diesem Tag nach Absprache auch seine eigene Familienkonstellation zur Arbeit mit der Gruppe anbieten. Das Seminar findet im Gemeindehaus Hl. Geist in der Dinglinger Hauptstr. 45 in Lahr statt und kostet 50,00 Euro, jeweils mit Selbstverpflegung.
Anmeldung bis 29. September bzw. 20. Oktober und weitere Informationen beim katholischen Bildungszentrum Offenburg, 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de, info@bildungszentrum-offenburg.de

Berufliche Umbruchsituationen aktiv gestalten Workshop zur Entwicklung von mehr Klarheit, Zufriedenheit und Erfolg bei beruflichen Übergängen

Berufliche Übergänge fordern heraus, egal ob es um einen Berufswechsel oder um Aufstieg, um Rückkehr nach einer beruflichen Auszeit oder um den Eintritt in den Ruhestand geht. Das Bildungszentrum Offenburg lädt ein zu einem zweiteiligen Seminar am 10. und 24. Oktober, jeweils Montag 18:30 bis 21:00 Uhr, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg. Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro. Um Anmeldung wird gebeten bis 29. September beim Bildungszentrum Offenburg, (info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de, Tel. 0781 925040).
Business Coach Anette Bocek und Stefan Falk, Referent für Arbeitnehmerseelsorge, geben in diesem Workshop Impulse, die eigenen Potentiale und Stärken zu entdecken und auch einzusetzen, um persönliche berufliche Ziele besser erreichen und Stolpersteine überwinden zu können
Leitung: Anette Bocek, Business Coach (IHK) und Stefan Falk, Arbeitnehmerseelsorger
Termine: montags, 10. und 24. Oktober, 18:30 – 21:00 Uhr
Kosten: 50 Euro
Anmeldung bis 29. September an das Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de, info@bildungszentrum-offenburg.de

Entsäuern und Entschlacken – Vierteiliges Seminar

Übersäuerung des Körpers beschäftigt viele Menschen. Die Heilpraktikerin Susanne Hildebrandt führt in einem vierteiligen Seminar zwischen dem 10. Oktober und dem 19. Oktober, 18:00 – 19:30 Uhr in das Thema des Säure-Basen-Haushaltes ein. Etwa eine Woche lang ernähren sich die Teilnehmenden nur von basenbildenden Lebensmitteln, damit überschüssige Säuren, die im Bindegewebe und auch in Gelenken abgelagert sein können, den Körper wieder verlassen. Anmeldeschluss ist am 29. September beim Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39. Die Teilnahmegebühr beträgt 45 Euro.

Informationen zum Thema Säure-Basen-Haushalt geben viele Impulse für den Alltag. Das Bewusstsein für eine gesunde Ernährungsweise wird geschärft und die Teilnehmenden lernen ihren Körper besser kennen. Schon wenige Tage basenreicher Ernährung mit viel Obst, Gemüse, Salaten, Kräutern und Kartoffeln können zu einem besseren Wohlbefinden, mehr Energie, einer positiveren Stimmung und weiteren Verbesserungen führen.

Referentin: Dr. phil. Susanne Hildebrandt, Heilpraktikerin
Vier Termine: 10.10., 13.10., 17.10. und 19.10., jeweils 18:00 – 19:30 Uhr.

Kosten: 45 Euro

Anmeldung bis 29. September und Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Gartenkunst in Italien zwischen Antike und Gegenwart Vortrag zur Kunstgeschichte

Zu einem abwechslungsreichen Gang durch zwei Jahrtausende italienischer Gartenkultur lädt das Bildungszentrum Offenburg am Montag, 10. Oktober um 15 Uhr in das Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, ein. Die Reise unter der fachkundigen Leitung der Kunsthistorikerin Barbara Memheld führt durch die schönsten Gärten Italiens. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro. Um Anmeldung wird gebeten bis 4. Oktober unter 0781 925040, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de. Neben Klassikern wie Villa Hadriana, Villa D'Este oder Isola Bella werden auch Kuriositäten mit vielen Bildbeispielen vorgestellt, darunter der manieristische Monstergarten von Bomarzo, der verwunschene Garten des Latiumdorfes Ninfa oder der Tarotgarten der Niki de Saint Phalle.

Referentin: Dr. Barbara Memheld

Termin: Montag, 10. Oktober, 15:00 – 16:45 Uhr

Teilnahmegebühr: 10 Euro

Anmeldung bis 4. Oktober beim Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, Tel. 0781 925040, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

Wir entscheiden, wie wir die Welt sehen

Workshop zur Wertschätzenden Kommunikation für Teilnehmende mit Grundkenntnissen

Die Wertschätzende Kommunikation bietet einen Weg der Persönlichkeitsentwicklung hin zu einer umfassend einfühlenden, emphatischen Haltung – sich selbst und anderen gegenüber. Unter dem Stichwort „Gewaltfreie Kommunikation“ ist dieses Konzept von Marshall Rosenberg bekannt geworden.

Wer bereits Grundkenntnisse in Gewaltfreier Kommunikation hat, ist eingeladen zu einem fünfteiligen Workshop im Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg. Um Anmeldung wird gebeten bis 29. September unter 0781 925040 oder www.bildungszentrum-offenburg.de. Carola Vogt und Sabine Zink leiten dazu an, Methode und Haltung weiter einzuüben.

Referentinnen: Sabine Zink und Carola Vogt

Fünf Termine dienstags, 11./25. Oktober/ 8./22. November/ 13. Dezember, jeweils 19 – 21 Uhr

Kosten: 60 Euro

Anmeldung bis 29. September und Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Wir entscheiden wie wir die Welt sehen,

Tagesseminar und Workshop zur wertschätzenden Kommunikation von Marshall B. Rosenberg

Unter dem Stichwort „Gewaltfreie Kommunikation“ ist dieses Konzept bekannt geworden. In diesem Tagesseminar am Sonntag, 30. Oktober, 9:30 – 18:00 Uhr im Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, stellen Ca-

rola Vogt und Sabine Zink die Wertschätzende Kommunikation vor als einen Weg der Persönlichkeitsentwicklung hin zu einer umfassend einfühlenden, emphatischen Haltung – sich selbst und anderen gegenüber. Die Teilnahmegebühr beträgt 60 Euro (Selbstverpflegung). Um Anmeldung bis 20. Oktober wird gebeten beim Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de. Für dieses Einführungsseminar kann Bildungsurlaub nach dem Bildungszeitgesetz beantragt werden.

Wertschätzende Kommunikation ist einfach und leicht verständlich, so dass erste Schritte im Alltag gleich umgesetzt werden können. Im Kern ging es für Rosenberg darum, das uralte Gebot „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst“ praktisch im eigenen Leben, zwischen Gruppen und Nationen umzusetzen.

Termin: Sonntag, 30. Oktober, 9:30 – 18:00 Uhr,

Kosten: 60 Euro (Selbstverpflegung)

Referentinnen: Carola Vogt und Sabine Zink

Anmeldung bis 20. Oktober und Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Jahrhundertfrauen - Eröffnung der Filmgesprächsreihe

„Jahrhundertfrauen“ ist eine filmische Liebeserklärung an drei sehr unterschiedliche Frauengenerationen. Die energische und selbstbewusste Dorothea Fields erzieht ihren Sohn ohne Vater. Sie holt sich 1979 in Santa Barbara Unterstützung von zwei jungen Frauen. Alle vier stehen füreinander ein, so verschieden sie auch sind. Regisseur Mike Mills ließ sich unter anderem von seiner Mutter zu diesem gefühlvollen Drama voller Witz inspirieren.

Der amerikanische Spielfilm von 2017 bildet am **Donnerstag, 6. Oktober um 19 Uhr** in der Volkshochschule Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2-4, den Auftakt der Filmgesprächsreihe „Lichtblicke“; zu der das Bildungszentrum Offenburg zusammen mit der VHS Offenburg, der Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau und anderen Partnern einlädt. Karten gibt es an der Abendkasse für 5 Euro. Nach einer kurzen Einleitung in die Filmgesprächsreihe erfolgt die Vorführung. Anschließend besteht die Einladung zum Austausch über den Film und seine Themen unter Moderation von Benjamin Köhler und Verena Schickle. USA 2016, 119 Min., Regie: Mike Mills

Kooperation des Bildungszentrums Offenburg mit der VHS Offenburg, dem Frauennetzwerk Offenburg und der Ev. Erwachsenenbildung Ortenau.

Moderation: Verena Schickle und Benjamin Köhler

Termin: Donnerstag, 6. Oktober, 19 – 22 Uhr

Ort: VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2-4 (Raum 102)

Abendkasse: 5 Euro

Weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Ökumenisches Pilgern am Samstag - Zärtlichkeit und Gerechtigkeit

Ein letztes Mal in diesem Jahr laden das Bildungszentrum Offenburg und die Ev. Erwachsenenbildung Ortenau zum Ökumenischen Pilgern ein: Am Samstag, 8. Oktober um 10.30 Uhr ist Treffpunkt in Offenburg Zell-Weierbach an der Bushaltestelle Im Albersbach. Dort endet auch gegen 15:30 Uhr der Rundweg, der bis auf das Hohe Horn führt. Unterwegs geben Pfarrerin Claudia Roloff, Pfarrer i.R. Gerhard Bernauer und Clemens Bühler vom katholischen Bildungszentrum spirituelle Impulse, weisen auf Besonderheiten auf dem Weg hin und laden zum Austausch in der Gruppe ein. Um Anmeldung zu dieser kostenfreien Veranstaltung wird gebeten bei der Ev. Erwachsenenbildung Ortenau unter www.eeb-ortenau.de oder 0781 93222930.

„Wir haben voneinander gelernt, dass Liebe, wenn wir sie im privaten Bereich leben, Zärtlichkeit ist - und wenn wir sie im politischen Bereich leben, Gerechtigkeit.“ So hieß es am Ende der Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen in Karlsruhe. Beim Samstagspilgern besteht auch die Gelegenheit, sich über die ökumenischen Begegnungen in diesem Sommer auszutauschen. Weitere Informationen zu diesem Tag sind auch im Bildungszentrum Offenburg, www.bildungszentrum-offenburg.de und 0781 925040, erhältlich.

Kooperation des Bildungszentrums Offenburg und der Evang. Erwachsenenbildung Ortenau.

Leitung: Gerhard Bernauer, Claudia Roloff und Clemens Bühler

Termin: Samstag, 8. Oktober, 10:30 bis ca. 15:30 Uhr

Treffpunkt um 10:30 Uhr in Offenburg Zell-Weierbach an der Bushaltestelle Im Albersbach

Kosten: keine

Anmeldung bis 6. Oktober bei der Ev. Erwachsenenbildung Ortenau

0781 93222930, eeb.ortenau@kbz.ekiba.de, oder www.eeb-ortenau.de

Erziehen ohne auszurasen

Geht das überhaupt?

Kinder erziehen ohne Schimpfen, Schreien und Ausrasten? Ohne sich in eine endlose Kette von Konflikten zu verhaseln?

Die Erziehungsberatungsstelle des Caritasverbandes Offenburg bietet ab 17.10.2022 einen Elternkurs nach dem bewährten KESS-Konzept an. Der Kurs ist angelegt für Eltern mit Kindern bis 10 Jahren.

Er vermittelt viele praktische Anregungen für den Familienalltag. Und noch wichtiger:

Eine Einstellung, die das Zusammenleben in der Familie erleichtert.

Der Kurs umfasst 5 Elternabende zu folgenden Terminen (montags): 17.10. / 24.10. /Herbstferien/ 07.11. / 14.11./ 21.11.2021, jeweils von 19.00 bis 21.30 Uhr.

Durchgeführt wird er in den Räumen der Psychologischen Beratungsstelle in Offenburg, Okenstr. 26 (Caritas-Haus gegenüber Telekom).

Die Teilnahmegebühr beträgt 75 € für Einzelpersonen, 130 € für Elternpaare.

Geleitet wird der Kurs von Bernadette Bix-Schweizer, Diplom-Sozialpädagogin (FH).

Es sind noch Plätze frei!

Ein Zuschuss über das Landesprogramm „Stärke“ ist möglich.

Anmeldungen bitte an die Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tel.: 0781/7901-20.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert: „Projekt ICH“ – Die individuelle Beratung für Ihre berufliche Zukunft

Die Berufsberatung im Erwerbsleben in der Region Ortenau berät sie neutral und kostenfrei bei allen Fragen rund um Ihre beruflichen Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten auf Ihrem individuellen Berufsweg.

Sie sind erwerbstätig und möchten sich beruflich umorientieren oder sie möchten sich beruflich weiterentwickeln? Sie planen nach der Familien- oder Pflegephase einen beruflichen Wiedereinstieg oder möchten einen Berufsabschluss nachholen? Sie haben ihre Ausbildung oder das Studium beendet und wissen nicht, wie sie beruflich Fuß fassen können?

Am Mittwoch, 5. Oktober finden persönlichen Beratungstermine zwischen 15 – 18 Uhr im Gebäude der Volkshoch-

schule Offenburg, Weingartenstraße 34B, Raum 101 im Erdgeschoss statt.

Nur mit Voranmeldung bis zum 28. September unter der E-Mail-Adresse:

Offenburg.Berufsberatung-im-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de

Sie erhalten eine Bestätigungs-Mail mit ihrem Termin (Gesprächsdauer etwa 45 Minuten).

BEST - das Entscheidungstraining zur Berufs- und Studienorientierung für Schülerinnen und Schüler der Kursstufe und der Berufskollegs am 4. und 10. Oktober 2022 im Berufsinformationszentrum und an der Haus- und Landwirtschaftlichen Schule in Offenburg

Welcher Studiengang passt zu mir? Was kann ich, was will ich? Diese Fragen stellen sich Schülerinnen und Schüler der Oberstufe und der Berufskollegs. Parallel zur Abiturvorbereitung heißt es, sich nach Studienmöglichkeiten, Bewerbungsfristen und Zulassungsvoraussetzungen zu erkundigen. Um Schülerinnen und Schülern die Studienwahl zu erleichtern, bieten das Wissenschaftsministerium und das Kultusministerium ein zweitägiges Entscheidungstraining BEST (Berufs- und Studienorientierungstraining) für Schülerinnen und Schüler an.

Konzipiert wurde das Berufs- und Studienorientierungstraining BEST von Experten der Universität Konstanz (die auch den neuen Orientierungstest der Hochschulen des Landes entwickelt haben) in Zusammenarbeit mit erfahrenen Beratern aus Schulen, Hochschulen und den Arbeitsagenturen.

Am ersten Tag des Trainings erkunden die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe wechselnder Methoden und Arbeitsformen ihre Interessen und Fähigkeiten.

In einer Intervallphase absolvieren sie den Orientierungstest, der neben persönlichen Interesse auch die individuellen Fähigkeiten erfasst und mit möglichen Studiengängen in Verbindung gebracht wird. Mit einer Rechercheaufgabe lernen die Schülerinnen und Schüler in einer „Guided Tour“ die wichtigsten zuverlässigen Internetportale kennen. Am zweiten Tag des Trainings werden die Ergebnisse des Orientierungstests aufgearbeitet, noch offene Fragen zur Studien- und Berufswahl beantwortet und Wege zur Entscheidungsfindung trainiert.

Organisiert wird BEST vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg. Schülerinnen und Schüler der Kursstufe und der Berufskollegs können sich unter www.bw-best.de für die Trainings anmelden, auch wenn an ihrer Schule kein BEST-Training organisiert wird.

Online-Veranstaltung BiZ & Donna der Arbeitsagentur Offenburg:

Informationen zum Arbeitsrecht - Was Frauen interessiert

Rechtsanwalt Michael Walther gibt am Donnerstag, 13. Oktober 2022, 10 – 11 Uhr einen Überblick zu arbeitsrechtlichen Themen, die besonders für Frauen im Berufsleben oder beim Wiedereinstieg ins Berufsleben wichtig sind. Er informiert über die neuesten Änderungen beim Minijob und zu wichtigen rechtlichen Aspekten bei Teilzeitarbeit und Befristung. Auch gibt er Einblicke, wie sich der Kündigungsschutz in unterschiedlichen Phasen des Berufslebens gestaltet, zum Beispiel bei Schwangerschaft und Geburt eines Kindes. Interessant sind die Tipps zu den Fragen im Vorstellungsgespräch. Welche Fragen sind denn erlaubt und welche dürften nicht gestellt werden. Rechtsanwalt Michael Walther ist Fachanwalt für Arbeitsrecht in Offenburg.

Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 7. Oktober 2022 unter Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Es ist ein internetfähiges Endgerät (PC, Laptop, Handy) erforderlich. Der ZugangslinK wird per E-Mail zugesandt.

Die Veranstaltungen BiZ & Donna werden organisiert von Elke Leibbrand, der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Arbeitsagentur Offenburg. Sie informiert zu Themen der Frauenförderung, Vereinbarkeit von Frauen und Beruf und Chancengleichheit am Arbeitsmarkt.

Wach auf und lebe!

Sich von seelischen Verletzungen befreien
Tages-Seminar mit Dietmar Krieger Samstag, 01. Oktober 2022 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Seminarhaus Schönstatt-Zentrum Marienfried, 77704 Oberkirch

Viele Menschen haben Angst davor, sich irgendwann allein wiederzufinden – im Stich gelassen von ihren Lebenspartnern, ihrer Familie, ihren Freunden. Sie tun sich schwer, Bindungen aufzubauen, torpedieren bestehende Beziehungen und zeigen oftmals Symptome wie Angst, Beklemmungen, Panikattacken, körperliche und seelische Beschwerden, Suchtprobleme, usw. In zahlreichen Fällen steht die übermächtige Angst vor dem Verlassen werden in Zusammenhang mit frühkindlichen Erfahrungen: Oft wurde eine Person als Kind oder sogar schon als Säugling „verlassen“, fühlte sich im Stich gelassen, vernachlässigt, nicht geliebt – und in der Folge auch gar nicht mehr wert, geliebt zu werden. Ein unbedachtes Wort kann dabei eine Kindheit zerstören. Eine kleine Unachtsamkeit zu einem Wundbrand in der Seele des anderen führen. Sich von tief-sitzenden seelischen Verletzungen und Wunden zu heilen, braucht viel Zeit und Unterstützung. Wichtige Schritte auf dem Weg zur Heilung sind es die unterdrückten Gefühle zu erkennen und sich mit dem inneren Selbst vertraut zu machen. Mittels Vortrags, Gesprächen und Übungen werden bei diesem Seminar Wege der Heilung und der Neuwerdens aufgezeigt.

Anmeldung erforderlich!

Kosten 80 EUR

max. 10 Teilnehmer:innen

Weitere Informationen und Anmeldung bei:

Lebenswege ... Vorträge, Seminare, Weiterbildungen

Telefon 0781 948 52 45, info@lebenswege.org

Noch freie Schulplätze an den Haus- und Landwirtschaftlichen Schulen Offenburg

Du interessierst dich für einen Beruf in den Bereichen Gesundheit und Pflege, Ernährung und Hauswirtschaft oder in der Biotechnologie? Die Haus- und Landwirtschaftlichen Schulen Offenburg bietet Dir mit weiteren Qualifikationen Wege zu Deinem Traumberuf.

Schüler*INNEN ohne Hauptschulabschluss haben an den HLS die Möglichkeit diesen nach einem Jahr in der Ausbildungsvorbereitung (AV) im Profil Ernährung und Hauswirtschaft zu erwerben. Mit Hauptschulabschluss können sie sich weiterqualifizieren und die Fachschulreife (Mittlere Reife) an den **zweijährigen Berufsfachschulen** erwerben, sowohl mit Profil „Gesundheit und Pflege“ als auch „Ernährung und Hauswirtschaft“. Hier wird die Allgemeinbildung vertieft und mit einer grundlegenden berufsvorbereitenden Ausbildung für alle Berufe in dem Bereichen Gesundheit und Pflege, Hauswirtschaft und Sozialpädagogik verknüpft.

Für Schüler*INNEN mit Mittleren Bildungsabschlusses bieten wir verschiedene Wege der Höherqualifizierung bis hin zur Fachhochschulreife:

- Am einjährigen **Berufskolleg für Ernährung und Erziehung** (BKEE) werden fachtheoretische und praktische Grundkenntnisse zur Haushaltsführung und Vorbereitung auf pflegerische und sozialpädagogische Berufe mit einer Vertiefung der Allgemeinbildung vermittelt. Das BKEE ist u.a. die Voraussetzung für die Ausbildung zum/zur Hauswirtschaftlichen Betriebsleiter/in.
- Nicht erst seit Corona ist die Biotechnologie als zukunftsweisendes Berufsfeld in Forschung und Industrie bekannt. Das **Berufskolleg für Biotechnologische Assistenten** (BKBT) bietet eine abgeschlossene Berufsausbildung zur „staatlich geprüften Assistentin“/ zum „staatlich geprüften Assistenten“ mit guten Berufsaussichten und gleichzeitig den Erwerb der **Fachhochschulreife**.

Anmeldungen zum Schuljahr 2022/23 sind noch möglich. Wer also Pläne für eine schulische und berufliche Zukunft schmieden will, sollte in die Haus- und Landwirtschaftlichen Schulen Offenburg, Zähringerstraße 41 kommen. Wir beraten Sie gerne telefonisch unter 0781 805 8200. Sie können vorab viele Infos auf der Homepage www.hls-og.de ansehen.

Lange Freude an der Arbeit

Seniorinnen und Senioren ziehen aus der Mitarbeit im Betrieb Lebensfreude und Bestätigung. Clevere Hilfsmittel und gute Sicherheitsschuhe schützen ihre Gesundheit.

Mit zunehmendem Alter steigt das Unfallrisiko, die Gefahr, dass Unfallfolgen nicht ausheilen, wächst. Umso wichtiger ist es für Seniorinnen und Senioren, Arbeiten zu wählen, die ihrem Gesundheitszustand angemessen sind. Außerdem müssen Voraussetzungen geschaffen werden, damit sie sicher tätig werden können. Oft helfen schon einfache, Hilfsmittel und die passende Persönliche Schutzausrüstung. Ein gutes Beispiel ist die Obsternte:

Sicher ernten ohne Leiter

2022 ist ein Apfeljahr. Das Statistische Bundesamt erwartet, dass der Ertrag der diesjährigen Ernte voraussichtlich um 8,2 Prozent über dem Zehnjahresdurchschnitt liegen wird. Häufig kümmern sich ältere Menschen darum, dass Obst geerntet wird und nicht unter den Bäumen verdirbt. Erleichtert wird diese Arbeit mit einem Obstpflücker. Senior Josef Hacker aus dem oberbayerischen Mittbach hat ein Modell entwickelt, mit dem er besonders einfach und schonend arbeiten kann. „Die Pflückfinger sind mit Schutzkappen versehen, der Korb nimmt mehrere Früchte auf und das Entleeren geht ganz leicht durch eine Drehbewegung“, erklärt der rüstige Landwirt. Das Abernten von Halbstammbäumen wird zum Beispiel durch Pflückschlitzen einfacher und sicherer. Rollsammler erleichtern das Auflesen von Fallobst. Niederstammbäume können sogar ohne Hilfsmittel bequem vom Boden aus abgeerntet werden.

Sicherheitsschuhe zum Schlüpfen

Hochwertige, bequeme Sicherheitsschuhe helfen nicht nur bei der Obsternte dabei, Verletzungen durch Stolpern oder Ausrutschen zu vermeiden. Schuhe mit Schnürsenkeln sind jedoch mühsam zum Anziehen. Hermann Hüttenkofer aus Laberweinting hat sich für ein Schlupfmodell entschieden. „Die Schuhe lassen sich mit einem langen Schuhlöffel einfach anziehen“, lobt er. Seitliche Gummibänder sorgen für den festen Halt am Fuß, elastische Bänder ersetzen die Schnürsenkel. Die Schlupfschuhe sind robust und entsprechen der Schutzklasse S3. Durch die glasfaserverstärkte Kunststoffkappe und die metallfreie Sohle bleiben die Füße auch im Winter warm, die durchtrittsichere Laufsohle bietet eine gute Rutschhemmung.

Mehr Informationen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz gibt es online unter:
www.svlfg.de/arbeitssicherheit-gesundheit

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e. V. Grüne Woche Berlin

Der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband e.V. (BLHV) organisiert auch im kommenden Jahr vom 22.-25. Januar 2023 wieder eine 4tägige Reise zur Grünen Woche in Berlin. Die Anreise erfolgt bequem per ICE.

Die Grüne Woche findet 2023 zum 88. Mal statt und ist stets ein Magnet für Besucher aus der ganzen Welt. Ge-gründet im Berlin der Goldenen Zwanziger (1926) ist sie die international bedeutendste Messe der Ernährungs- und Landwirtschaft, sowie des Gartenbaus.

Unser zentral gelegenes 4*-Hotel nahe des Brandenburger Tor ist idealer Ausgangspunkt für ausgiebige Stadterkundungen. Neben dem eintägigen Messebesuch gibt eine Stadtrundfahrt einen Überblick über die Sehenswürdigkeiten unserer Hauptstadt. Bei zusätzlichen geführten Ausflügen mit dem erfahrenen Reiseleiter-Team geht es zudem in das Reichstagsgebäude mit Besuch der Kuppel oder ins Olympiastadion. Auch bietet sich die Möglichkeit Potsdam mit seinem Schloss Sanssouci einen Besuch abzustatten. Weiterhin besteht das Angebot, unterhaltsame Musical- oder Theaterbesuche zu buchen.

Der vergünstigte Preis ab 549 € pro Person im Doppelzimmer gilt bis 25. Oktober. Das ausführliche Reiseprogramm ist erhältlich beim Agrardienst Baden, susanne.toennies@adb-reisen.de oder Tel. 0761/27133-833, Fax -848.

Gedenkgottesdienst in der Ortenau für Trauernde nach Suizid

Der jährlich stattfindenden ökumenische Gedenkgottesdienst für Menschen, die einen Angehörigen oder jemanden im Freundes- und Bekanntenkreis durch Suizid verloren haben, findet am **Freitag, 7. Oktober 2022 um 19 Uhr in der Kirche St. Heinrich am Kirchplatz in Durbach** statt.

Gestaltet wird dieser durch die Telefonseelsorge Ortenau-Mittelbaden e.V. (Pastoralreferentin Antke Wollersen) in Zusammenarbeit mit Trauerbegleiterin Christa Keip, einer betroffenen Mutter. Musikalisch wird der Gottesdienst durch die Musikgruppe „Le Chajim“ aus Appenweier begleitet.

Weitere Informationen über die Telefonseelsorge, Geschäftsstelle in Offenburg, GTelefon 0781/22758. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, jeder ist herzlich willkommen.

Flohmarkt für Kinderartikel

Förderverein für Kinder und Jugendliche Griesheim e.V.
Am Sonntag, den 16.10.2022

14-16 Uhr in der Gottswaldhalle Griesheim
Veranstalter: Förderverein für Kinder und Jugendliche Griesheim e.V.

10 € Tischgebühr + selbstgebackener Kuchen
Anmeldung per Email: kiga.griesheim@gmx.de



Fortbildung

Techniker Fachrichtung Elektrotechnik

Noch in diesem Schuljahr (2022/23) einsteigen!

Informationsabend zu der Weiterbildungsmöglichkeit an der Gewerblichen Schule Lahr **Dienstag, 27. September, 17:30 Uhr** Nebengebäude Martin-Luther Str. 24, Raum W204

An diesem Abend gibt es alle Infos zu dem **Angebot für Kurzentschlossene** und der Möglichkeit Fragen rund um die Weiterbildung zum Techniker zu stellen.

Weitere Informationen unter www.gs-lahr.de.



VHS Ortenau - Außenstelle Appenweier neue Sportkurse starten ab 26.09.2022

Die vhs-Außenstelle Appenweier bietet neue Sportkurse auch für Anfängerinnen und Anfänger, unabhängig von Ihrem körperlichen Fitnesszustand, zu verschiedenen Tageszeiten an.

Starten Sie Ihr individuelles Fitnessprogramm zu der Zeit, die Ihnen am besten passt:

Spiralmuskeltraining

Das Spiralmuskeltraining, kurz SPS genannt, trainiert die spiralen Muskelketten und hat das Ziel eine bessere Versorgung, Regeneration und Heilung der Wirbel und Gelenke zu ermöglichen. Dem Körper wird seine natürliche Flexibilität wieder zurückgebracht. Die Übungen werden mit Hilfe eines elastischen Seils meist im Stehen oder, wenn nicht möglich, im Sitzen mit wenig Widerstand ausgeführt. Dieses Training ist für jedes Alter und auch für Anfänger geeignet. Durch die Ausführung praktischer Übungen erwerben Sie gesundheitsförderliche Kompetenzen im Bewegungsbereich. Das Ziel ist die Steigerung Ihrer Gesundheitskompetenz. Bitte bringen Sie Ihr Handtuch und Ihre Getränke selbst mit.

SPS am Vormittag

3.0309 AP
Rositta Schröder
10 Vormittage, 26.09.2022 - 12.12.2022
Montag, 09:15 - 10:15 Uhr

SPS am Abend

3.0310 AP
Rositta Schröder
10 Abende, 28.09.2022 - 07.12.2022
Mittwoch, 17:30 - 18:30 Uhr

Yatsu-Zentrum, Jakobstraße 20, 77767 Appenweier
Teilnahmegebühr: 71,00 €

Schmerz- und Bewegungstherapie nach Liebscher & Bracht

In diesem Kurs werden Engpassdehnungen und Bewegungsformen nach Liebscher & Bracht genau erklärt und geübt, um damit zu Hause selbstständig die gewünschten Übungen korrekt ausführen zu können. Diese hochwertigen und wirkungsvollen Bewegungen werden geübt für Kopf, Nacken und Hals, für Schulter und Brustwirbelsäule, LWS und Bauch, Becken, Gesäß und Hüfte sowie für Oberschenkel und Knie. Dieses Training ist für jedes Alter

und auch für Anfänger geeignet.

3.0305 AP am Vormittag

Rositta Schröder

10 Vormittage, 26.09.2022 - 12.12.2022

Montag, 10:30 - 11:30 Uhr

3.0306 AP am Abend

Rositta Schröder

10 Abende, 28.09.2022 - 07.12.2022

Mittwoch, 18:45 - 19:45 Uhr

Yatsu-Zentrum, Jakobstraße 20, 77767 Appenweiler

Teilnahmegebühr: 71,00 €

Yoga-Walk-Appenweiler

Dieser Yoga-Walk verknüpft mal zügig dynamisches, mal langsames, achtsames Gehen mit bewusster Atmung. Zusätzlich kombinieren wir bestimmte Fingerübungen, die unsere Akupunkturpunkte stimulieren. Nach dem „Breath-Walk“ folgen Yoga-Asanas, bevor wir wieder ein Stück bewusst gehen. Yoga-Walk zielt darauf ab, den Kreislauf und Stoffwechsel anzuregen, stärkt das Herz und das Immunsystem. Die Rückenmuskulatur wird gestärkt und die Konzentration gefördert. Durch den „Walk“ erwerben Sie gesundheitsförderliche Kompetenzen im Bewegungsbereich. Das Ziel ist die Steigerung Ihrer Gesundheitskompetenz. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Bitte kommen Sie in Sportkleidung mit Sportschuhen.

3.0139 AP

Katharina Berger

5 Vormittage, 27.09.2022 - 25.10.2022

Dienstag, wöchentlich, 09:00 - 10:30 Uhr

Treffpunkt am Ortsausgangsschild Richtung Zimmern,

Römerstraße, 77767 Appenweiler

Teilnahmegebühr: 39,00 €

Tai Chi Chuan

Vertiefung für geübte Teilnehmer

Tai Chi Chuan ist ein traditionelles chinesisches Übungssystem, das auf natürliche Weise Gesundheit und innere Ausgeglichenheit fördert. Es ist ein Übungsweg zu mehr Klarheit und Stille und damit wertvoller Ausgleich zu Leistungsdruck und Stress. Die Haltung, Bewegungsweise und Atmung des Tai Chi Chuan bewirken eine Bewegung des Chi (der Energie), die nicht nur auf die Energielaufbahnen begrenzt ist. Dieser Kurs ist zur Vertiefung für geübte Teilnehmende geeignet und kann altersunabhängig besucht werden. Durch die Ausführung praktischer Übungen erwerben Sie gesundheitsförderliche Kompetenzen im Bewegungsbereich. Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, warme Socken oder Turnschuhe mit.

3.0109 AP

Petra Daferner

10 Abende, 04.10.2022 - 13.12.2022

Dienstag, 19:30 - 20:30 Uhr

Yatsu-Zentrum, Jakobstraße 20, 77767 Appenweiler

Teilnahmegebühr: 71,00 €

Alle Veranstaltungen finden unter Einhaltung der jeweils geltenden Hygienebestimmungen statt.

Anmeldungen für diese Sportkurse sind möglich:

über unsere Homepage unter www.vhs-ortenau.de

per E-Mail an: appenweiler@vhs-ortenau.de

schriftlich an: VHS Appenweiler

Thomas Wiedemer, Römerstraße 5, 77767 Appenweiler

für Kunden auch telefonisch: mobil: 0170/8928441 /

Festnetz: 07805/59565

Das gesamte Programm finden Sie online auf der Webseite der vhs Ortenau unter www.vhs-ortenau.de.

Gedruckte Programmhefte liegen an den bekannten Auslagestellen zur Mitnahme aus.



Bereitschaftsdienste, Arzt, Zahnarzt, Apotheken

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr (europaweit)	112
Rettungsdienst, Notarzt (europaweit)	112
Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): (Anruf ist kostenlos)	116117

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis Offenburg:

Allgemeine Notfallpraxis Offenburg

Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12,
77654 Offenburg

Öffnungszeiten:

Mo 19 - 22 Uhr; Di 19 - 22 Uhr; Mi 16 - 22 Uhr; Do 19 - 22 Uhr; Fr 16 - 22 Uhr; Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Offenburg

Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12,
77654 Offenburg

Öffnungszeiten:

Mo 19 - 22 Uhr; Di 19 - 22 Uhr; Mi 19 - 22 Uhr; Do 19 - 22 Uhr; Fr 19 - 22 Uhr; Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Achern

Ortenau Klinikum Achern, Josef-Wurzler-Str. 7,
77855 Achern

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 - 13 und 16 - 20 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Lahr

Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim, Klosterstr. 19,
77933 Lahr

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Wolfach

Ortenau Klinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10,
77709 Wolfach

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 - 13 Uhr und 17 - 20 Uhr.

Infektsprechstunde für Patienten mit Corona-Verdacht

Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim, Klosterstr. 19,
77933 Lahr

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Achern

Ortenau Klinikum Achern, Josef-Wurzler-Str. 7,
77855 Achern

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 18 - 20 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Wolfach

Ortenau Klinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10,
77709 Wolfach

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 11:30 - 13 Uhr

Zahnärztliche Notrufnummer:

0180 3 222 555-11

Tierarzt

Der tierärztliche Notdienst ist beim Haustierarzt zu erfragen.

Fleisch- und Trichinenschau

Dr. med. vet. Albert Granacher Tel. 07805/911184

Apotheken**Samstag, 24.09.2022, 8.30 Uhr bis Sonntag, 25.09.2022, 8.30 Uhr****Burda-Park Apotheke Caunes** Tel.: 0781 - 94 84 88 70

Kronenplatz 1, 77652 Offenburg (Innenstadt)

Paracelsus-Apotheke Appenweier Tel.: 07805 - 34 06

Hindenburgplatz 1, 77767 Appenweier

Sonntag, 25.09.2022, 8.30 Uhr bis Montag 26.09.2022, 8.30 Uhr**Apotheke Zunsweier** Tel.: 0781 - 5 34 56

Am Kirchberg 2, 77656 Offenburg (Zunsweier)

Storchen-Apotheke Kehl-Sundheim Tel.: 07851 - 24 41

Am Storchennest 16, 77694 Kehl, Rhein (Sundheim)

Seniordienste Appenweier & Urloffen gGmbH - wertvolle Altenhilfe vor Ort

Meerrettichdorfstraße 11, 77767 Appenweier Urloffen

Tel. 07805/9152-0, Fax 07805/9152159

E-Mail: info@stmartinurloffen.de

Ansprechpartner:

Geschäftsführer: Thomas Ritter

- Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege im Altenpflegeheim St. Martin
- Tagespflege St. Martin im Pfarrhaus in Urloffen; Kapellengasse 1, 77767 Appenweier Urloffen Tel: 07805/493960
- Betreuungsgruppe „Treffpunkt Lebensfreude“ für Menschen mit Demenz - **findet aufgrund der CoronaVO bis auf weiteres nicht statt.**
- Mittagstisch „Senioren auf Rädern“ täglich im Altenpflegeheim St. Martin - **bis auf weiteres als „Essen auf Rädern“ konzipiert**
- Sonntagscafe im Altenpflegeheim St. Martin - **findet aufgrund der CoronaVO bis auf weiteres nicht statt**
- Beratungsstelle „Sozial vernetzt“- kostenlose, unverbindliche Beratung zu allen Fragen der Al-tenhilfe: zentrale Service-Rufnummer 01802-122748
- Ambulant betreute Wohngemeinschaft „LebensWert“ im Pfarrhaus Urloffen – Informationen unter 07805/9152-0

SENIORENWOHNGEMEINSCHAFT ST. ELISABETH Selbstbestimmt und in Gemeinschaft leben**Probewohnen möglich!**

Bachstraße 6, 77767 Appenweier

Vermietungsanfrage

Claudia Goss, Tel. 0781 9283-4411

Ambulante Pflege Trautmann-:

24-Std.-Bereitschaft

Alexandra Trautmann

Straßburger Str. 7, 77767 Appenweier-Urloffen

Telefon: 07805/912762, Telefax: 07805/914673

Email: info@pflege2005.de

Team AMBU PLUS GbR

24-Std.-Pflegetruf

Christoph Kolckhorst

Silvia Gerhard

Alemannenstraße 53, 77767 Appenweier

Telefon: 07805/8759271 oder 0157-30430982

www.ambu-plus.de

Häuslicher Pflegedienst ASB Appenweier

24-Std.-Bereitschaft

Ortenauer Straße 44, 77767 Appenweier

Tel: 07805-919711, Fax: 07805-919713

E-mail: info@asb-appenweier.de

Dorfhelferin

Dorfhelferin: Erika Kempf 0176-12341215

Sozialstation St. Ursula(Einzugsgebiet Appenweier/
Nesselried/Urloffen/Zimmern)

Ambulante Kranken- und Altenpflege,

24-Std.-Rufbereitschaft,

Tagespflege mit Hol- und Bringdienst,

Betreuung im häuslichen Bereich, Hauswirtschaft

Prädikaturstr. 3, 77652 Offenburg,

Telefon: 0781/9283-4500, Fax: 0781/9283-4560,

E-Mail info@vinzog.de

Bauhof

Tel. 0170 90 00 884

(nach Dienstschluss)

Wasserversorgung

Tel. 0179 23 37 203

(nach Dienstschluss)

oder

Tel. 0179 23 37 204

(nach Dienstschluss)

oder

Tel. 0176 10 41 77 58

(nach Dienstschluss)

Kläranlage

Tel. 0171 30 68 590

(nach Dienstschluss)

Störungen Stromnetz: Überlandwerk Mittelbaden**Tel. 07821/2800****Polizeiposten Appenweier**

Ortenauer Straße 40, 77767 Appenweier

Tel. 07805/9157-0; Fax 07805/9157-19

E-Mail: appenweier.pw@polizei.bwl.de

Dienstzeiten: Mo-Fr 06.30 Uhr - 19.00 Uhr

In den übrigen Zeiten wenden Sie sich bitte

an das Polizeirevier Kehl, Tel. 07851/8930

NaH bei Ihnen**Nachbarschaftshilfe Urloffen Appenweier Nesselried e.V.**

Kostengünstige Hilfe durch ehrenamtlich tätige Bürger/innen. Nehmen Sie bei Bedarf Kontakt auf mit

Ingerose Sauer, Tel.: 07805/1230,

Franz Boschert, Tel.: 07805/910707

Brigitte Mans, Tel.: 07805/2579

Homepage: www.nah-appenweier.de

Beratungsstelle der**Vinzentiushaus Offenburg GmbH**

Für Menschen mit Pflege- und Versorgungsbedarf

Beratungsraum in St. Elisabeth, Bachstr. 6, Appenweier

Dienstags 13.00-16.00 Uhr

oder nach Terminvereinbarung

Ansprechpartnerin: Petra Zimmer

Telefon: 0781/9283-4441, E-Mail: p.zimmer@vinzog.de

**Appenweier****Vereinsmitteilungen****Sportverein Appenweier 1925 e.V.****VEREIN – TERMINE 2022/23**

08.10.2022 - Altpapiersammlung Herbst

13.01.2023 - Après Ski Party

20.-22.01.2023 - Jugendturnier

04.02.2023 - Skitag

01.05.2023 - Maiwanderung

18.05.2023 - Vatertagshock

16.06.2023 - Kultnacht Cleopha '87

15.-18.06.2023 - Sportfest

04.+05.08.2023 - Sommerwiesn

VEREIN – AUSSERORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG

Wir laden alle Mitglieder **am Freitag 30. September 2022 um 20 Uhr** zur außerordentlichen Generalversammlung ins Clubheim ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Vorstellung „Projekt Clubheim Sanierung“
3. Aussprache
4. Beschlussfassung
5. Wünsche und Anträge

VEREIN – ALTPAPIERSAMMLUNG

Der SV Appenweier sammelt am Samstag **08.10.2022 ab 9 Uhr** wieder Altpapier im **Kernort Appenweier**. Denken Sie daher bitte schon heute daran Ihr angefallenes Altpapier für den SVA zu sammeln. Nachdem in den vergangenen Jahren die Altpapier Spenden leider immer weiter zurück gingen, hoffen wir wieder auf eine stärkere Ausbeute. Bündeln Sie Ihre alten Zeitschriften, Kartonagen oder sonstiges Altpapier und unterstützen Sie den Verein mit Ihrer Spende am 08. Oktober.

HERREN – SAISON

Am vergangenen Sonntag haben beide Mannschaften die ersten Punkte der Saison geholt. Gegen die DJK Offenburg gewann die erste Mannschaft überdeutlich mit 8:0, während die Zweite sogar zweistellig siegte. Die Erleichterung war nach dem ersten Saisonsieg groß bei Mannschaft und Trainer.

Der SVA zeigte von Beginn weg eine starke Leistung und schnürte die Gäste in der eigenen Hälfte ein. Die Überlegenheit schlug sich auch bald an der Anzeigetafel nieder, als Steffen Roth zum 1:0 traf und Leon Bruder kurzer Zeit später nachlegte. Die Heimmannschaft drückte weiter aufs Gaspedal und die DJK war ausschließlich mit der Verteidigung beschäftigt. Noch vor der Pause sorgten wiederum Roth und Oberle mit dem 4:0 für klare Verhältnisse. Anfang der zweiten Hälfte gab es ein Scheibenschießen auf das Tor der DJK, Broeske reagierte aber mehrfach glänzend und verhinderte vorerst Schlimmeres. Dennoch setzte sich die SVA Dominanz weiterhin durch bei immer weiter schwindenden Kräften der Gäste. Böhly, Noah Klumpp, Bott und Hülsmann durften sich für den SVA auch noch in die Torschützenlisten eintragen. Der SV Appenweier geht am Ende als klarer und verdienter Sieger mit 8:0 aus der Partie hervor und holt die ersten Punkte der Saison.

Am kommenden Wochenende steht das Auswärtsspiel beim SV Schwarzwald Bad Peterstal an. Der Gegner gehört zu den besseren Mannschaften der Staffel, aber nachdem sich die personelle Lage verbessert hat, muss man sich nicht vor dem Gegner verstecken. Bad Peterstal rangiert derzeit mit 3 Siegen aus 5 Spielen mit 9 Punkten auf dem 4. Tabellenplatz. Mit einem selbstbewussten und kämpferischen Auftritt sich auch Punkte in Bad Peterstal machbar. Kommen Sie auswärts nach Bad Peterstal, um unsere Mannschaften zu unterstützen.

Sonntag, 25.09.2022 – 13:00 Uhr

SV Bad Peterstal II – SV Appenweier II

Sonntag, 25.09.2022 – 15:00 Uhr

SV Bad Peterstal – SV Appenweier

DAMEN – SAISON

Sonntag, 25.09.2022 – 16:00 Uhr

FV Sulz – SG Appenweier

JUNIoren – NÄCHSTE SPIELE

B-Junioren – in Kehl

Samstag, 24.09.22 – 11:00 Uhr

Kehler FV 2 – SG Urloffen

D-Junioren – in Oberkirch

Samstag, 24.09.22 – 12:00 Uhr

SV Oberkirch 2 – SG Appenweier 2

D-Junioren – in Oberkirch

Samstag, 24.09.22 – 13:15 Uhr

SV Oberkirch – SG Appenweier

E-Junioren – in Rheinau

Samstag, 24.09.22 – 14:30 Uhr

JFV Rheinau-Lichtenau 2 – SV Appenweier 2

C-Junioren – in Kork

Samstag, 24.09.22 – 14:30 Uhr

SG Gemeinde Willstätt – SG Appenweier

C-Junioren – in Oberkirch

Samstag, 24.09.22 – 14:30 Uhr

SV Oberkirch 2 9er – SG Appenweier 2

E-Junioren – in Rheinau

Samstag, 24.09.22 – 15:30 Uhr

JFV Rheinau-Lichtenau – SV Appenweier

A-Junioren – in Leutesheim

Samstag, 24.09.22 – 14:30 Uhr

SG Leutesheim – SG Nesselried

#MIT TEAMGEIST ZUM SIEG!

www.svappenweier.de , auf Facebook oder Instagram

KSV siegreich im Elsass

20:15 Auswärtssieg in Schiltigheim

Nach dem vergangenen Heimsieg gegen den KSK Furtwangen setzte der KSV Appenweier alles daran weiter zu Punkten. Mit Olympia Schiltigheim II hatte man den letztjährigen Meister vor der Brust. Durch eine kompakte Mannschaftsleistung konnte das junge Team, das mit insgesamt vier Jugendlichen aus dem eigenen Nachwuchs antrat, einen 20:15 Sieg erringen.

Die Kämpfe im Einzelnen: **57 Kg Freistil** Den Kampfabend eröffnete Timo Koger gegen Magomed Mutsulchanov. Koger kämpfte wie bereits in der Vorwoche verbissen und verlangte seinem Kontrahenten alles ab. Am Ende stand eine knappe 12:6 Punktniederlage zu Buche (2:0) **130 Kg Griechisch-Römisch** Leo Kempf ging gegen Eric Geissler in gewohnter Manier vorwärts. Dem ständigen Druck von Kempf war der Gegner nicht gewachsen und gab Punkt um Punkt ab. Nach etwa fünf Minuten Kampfzeit hatte Kempf die nötigen Punkte zum Überlegenheitssieg zusammen (2:4) **61 Kg Griechisch-Römisch** Einen Kampf auf Messers Schneide lieferten sich Leon Knobloch und Victor Kaiser. Knobloch konterte seinen Kontrahenten clever aus und befand sich bereits auf der Siegerstraße, als er eine unglückliche 5:3 Punktniederlage hinnehmen musste (3:4) **98 Kg Freistil** Seine gute Form bestätigte Thomas Gebhardt gegen Djamboulat Chaadaev. Nach einer ausgeglichenen ersten Hälfte drückte Gebhardt aufs Gaspedal und konnte in der zweiten Runde einen Schultersieg erringen (3:8) **66 Kg Freistil** Mit Robin Laas stand ein weiterer KSV-Nachwuchsringer auf der Matte. Im unbeliebten Freistil hatte er mit Salikh Moussaiev einen agilen Kontrahenten. Laas gab alles musste sich jedoch vorzeitig geschlagen geben (7:8) **86 Kg Griechisch-Römisch** Gegen den stärksten Gästinger Hanine Ayoub fiel Johannes Kiefer direkt zu Beginn des Kampfes in einen Schwunggriff aus dem er sich nicht mehr befreien konnte und musste sich auf Schultern geschlagen geben (11:8) **71 Kg Griechisch-Römisch** Bestens aufgelegt zeigte sich Sören Götz gegen Victor Mischler-Riemer. Götz punktete mit schönen Würfen aus dem Stand, wie auch aus der Bodenlage. In der zweiten

Runde gelang ihm nach einem Kopfhüftschwung ein Schultersieg (11:12) **80 Kg Freistil** Mit Daoud Issayev hatte Marc Glatt einen der stärksten Ringer in dieser Gewichtsklasse gegenüber. Glatt kämpfte verbissen und es gelang ihm beinahe seinem Gegner einen Punkt abzuluchsen. Am Ende musste er sich auf Schultern geschlagen geben (15:12) **75 Kg Freistil** Keine Probleme hatte Nikolay Kiryakov mit Andranik Mirdjanian. Kiryakov zeigte warum er in dieser Liga kaum zu besiegen ist. Bereits in der ersten Runde hatte er die nötigen Punkte zum Überlegenheitssieg zusammen (15:16) **75 Kg Griechisch-Römisch** Im entscheidenden Kampf traf Torsten Götz auf Idris Safi. Götz ging ruhig zu Werke und erarbeitete sich einen klaren Vorsprung, ehe er in der zweiten Hälfte die nötigen Punkte zum 15:0 Überlegenheitssieg zusammen hatte (15:20)

Die Reservemannschaft des KSV trat in der Landesliga beim ASV Altenheim an. Aufgrund zahlreicher Verletzungssorgen konnte die zweite Mannschaft nicht aus dem vollen schöpfen und verlor mit 36:4 Punkten. Die Punkte für den KSV erzielte: Jan Fibich (4)

Am 24.09 finden die nächsten Heimkämpfe in Appenweier statt. Zu folgenden Zeiten Beginnen die Kämpfe:

20:00 Uhr KSV Appenweier - AC Gutach-Bleibach
18:30 Uhr KSV Appenweier II - KSV Tennenbronn II
17:30 Uhr KSV Appenweier J - AC Gutach-Bleibach J

Bei diesem Heimkampf wird frisches Schachlik mit Brot zum Verzehr in der Kraftsporthalle angeboten.

Der Schwarzwaldverein Appenweier-Durbach lädt ein:

Sonntag, 09.10.2022

Wanderung Rund um Bottenau mit Einkehr im Busseck Hof

Herzliche Einladung zu dieser familienfreundlichen Wanderung mit fantastischen Ausblicken in unsere Heimat. Treffpunkt zur Abfahrt 10 Uhr am Rathaus II in Appenweier.

Abmarsch 10.20 Uhr am Sportplatz in Bottenau. Tourenlänge ca. 12 km, 320 Höhenmeter, Einkehr zum Vesper im Busseck Hof um ca. 14.30 Uhr. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Max. 30 Personen, Anmeldung erforderlich bei Andreas Bruder bis spätestens Dienstag, 04.10.22 (an.bruder@web.de).

Unsere Homepage: www.schwarzwaldverein-appenweier.de



Nesselried



Aus dem Rathaus

Ortsverwaltung Nesselried geschlossen

Die Ortsverwaltung ist von Donnerstag, 06.10.2022 bis Freitag, 07.10.2022 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich an die Gemeinde Appenweier unter 07805/9594-0 oder an den Bereitschaftsdienst unter 0170-9000884. Ab 10.10.2022 sind wir wieder für Sie da. Wir danken für Ihr Verständnis.



Vereinsmitteilungen

SVN - Ereignisarmes Remis im Derby - Auswärts zu Topmannschaft

In einem recht ereignislosen Spiel trennte sich unser SVN mit einem 1:1-Unentschieden vom FV Zell-Weierbach. In der ersten Halbzeit standen unsere Jungs diesmal kompakt und defensiv sicher und ließen die gefährliche Zeller Offensive nur selten zu Abschlüssen kommen. Der FVZ versuchte es daher vornehmlich aus der zweiten Reihe. Nach vorne konnten wir das ein oder andere Mal durch den agilen Marc Hohensinn gefährliche Situationen schaffen, ohne dabei aber wirklich allzu klare Gelegenheiten herauszuspielen. Torlos ging es somit in die Halbzeit. Nach dem Seitenwechsel kam der FV Zell-Weierbach dann erstarkt aus der Kabine und schon in der 50. Minute gelang es Luca Kofler nach einem Eckball zur Führung einzuschließen. Die folgende Phase gehörte dann auch dem FVZ, der durchaus Gelegenheiten hatte nachzulegen, aber zu fahrlässig im Abschluss agierte. Unsere Jungs fingen sich dann nach der überstandenen Zeller Drangphase wieder und kamen nun auch ihrerseits wieder zu Offensivaktionen. An klaren Torchancen mangelte es aber weiterhin. In der 75. Minute brachte Vincent Kaiser dann eine Freistoßflanke mit dem Kopf aufs gegnerische Tor, der Torwart konnte nur abklatschen lassen und Marc Hohensinn verwertete den Abpraller zum Ausgleichstreffer. In der letzten Viertelstunde passierte dann nicht mehr viel. FVZ-Spielführer Andreas Falk hämmerte kurz vor Spielende einen Freistoß noch an die Latte, doch schlussendlich blieb es bei einem weitestgehend leistungsgerechten Remis.

Am kommenden Spieltag tritt unser SVN auswärts bei der SG Gengenbach/Reichenbach an. Die Spielgemeinschaft aus dem Kinzigtal ist diese Saison von der Süd- in die Nordstaffel gewechselt und kann mit Sicherheit zu den Topteams der Liga gerechnet werden. Die letzten beiden Spielzeiten beendete die SG unter den Top 5 ihrer Staffel. Auch dieses Jahr mischen die Kinzigtäler bislang oben mit und wussten schon mehrmals spielerisch zu überzeugen. Am vergangenen Wochenende kam man allerdings nur zu einem etwas überraschenden 1:1 beim Tabellenvorletzten VfR Zusenhofen. Nicht nur deshalb ist davon auszugehen, dass Gengenbach/Reichenbach auf eigenem Gelände voll auf Sieg spielen wird, um an den anderen Topteams dranzubleiben. In unserer Mannschaft werden leider einige Stammspieler abwesenheits- und verletzungsbedingt nicht zur Verfügung stehen. Es heißt daher umso mehr, mit Kampf und Einsatzwillen dagegenzuhalten, auch diesmal wieder kompakt hinten zu stehen und möglichst lange die Null zu halten. Wenn dies umgesetzt werden kann, ist vielleicht eine kleine Überraschung für unseren SVN drin!

Unsere Reserve trennte sich 2:2-Unentschieden von der Zell-Weierbacher Reserve. Torschützen unsererseits waren Lennart Kaiser und Daniel Bruder. Am kommenden Spieltag hat unsere Zweite spielfrei.

Sa., 24.09., 16:30 Uhr: (Kinzigtalstadion Gengenbach) SG Gengenbach/Reichenbach - SVN

Vorankündigung Nesselrieder Bauernmarkt

Auf dem Schulhof der Grundschule Nesselried bei der Rebstockhalle

Am 1. Oktober 2022 von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr findet unser nächster Bauernmarkt mit einem reichhaltigen Sorti-

ment statt. Angeboten werden: Nesselrieder Wecken, Obst und Gemüse, Frühlingsrollen, Fisch und Wurst, Essig, Honig, Eier, Nudeln, Likör, rund ums Alpaka, , Genähtes, , Kunstvolles für Haus und Garten, Mittagstisch und Kaffee und Kuchen. Seid herzlich willkommen. Das Bauernmarkt-Team

Weitere geplante Termine:

5. November 2022

26. November 2022 (Weihnachtlicher Bauernmarkt)



Urloffen



Aus dem Rathaus

Meerrettichstadt Baiersdorf lud Urloffen zum Kren-Markt

Die vor über zwanzig Jahren begonnene Freundschaft zwischen dem badischen Meerrettichort Urloffen und der fränkischen Meerrettichstadt Baiersdorf wurde vergangenes Wochenende mit einem Besuch der eingeladenen Urloffener Abordnung beim dortigen Kren-Markt neu belebt. Urloffens Ortsvorsteherin Pamela Otteni-Hertwig, ihr Stellvertreter Edmund Kranz und Ortsvorsteher a.D. Siegfried Spengler, der die Freundschaft in seiner Amtszeit aufbaute waren der Einladung zum Kren-Markt nach Baiersdorf gefolgt. Und die Freude über das Wiedersehen und die Herzlichkeit der Franken war es auch heuer wieder, was den Besuch zum Erlebnis werden ließ. Der Vorabend des Festtages verbrachten die Baiersdorfer zusammen mit den Gästen aus Urloffen bei einem traditionellen „Gree-omd“, gewidmet dem Kren. Hier wurden heitere Episoden rund um den Meerrettich und dem Anbau selbst, von dortigen Landfrauen vorgetragen. Aus der Küche durfte „Gree mit Klößen“ nicht fehlen.



Urloffens Ortsvorsteherin Pamela Otteni-Hertwig durfte im fränkischen Baiersdorf die Gäste begrüßen und den Meerrettichort Urloffen vorstellen (links Bürgermeisterin Eva Ehrhardt-Odörfer, rechts Meerrettichkönigin Theresa I.) Foto: Spengler

Der tags darauf stattfindende Kren-Markt, vom damaligen Bürgermeister Andreas Galster nach einem Besuch des Urloffener Meerrettichfestes als Idee mit nach Hause ge-

nommen und im darauffolgenden Jahr auch dort etabliert, ist inzwischen zu einem Besuchermagnet geworden und hat in der dortigen Region anerkannt große Bedeutung. So waren zur Eröffnung Landtagsabgeordnete, eine Bundestagsabgeordnete sowie der Landrat zugegen, als musikalisch begleitet vom örtlichen Musikverein, voran ein Pferdegespann mit der amtierenden Meerrettichkönigin, gefolgt von den Oberen der Stadt und der Politik mit dem Einzug in die Stadtmitte, der Kren-Markt seinen Lauf nahm. Aber nicht, ohne vorher von der Meerrettichkönigin und der benachbarten Bierkönigin den eigens dort gepflanzten Meerrettichstock mitsamt der scharfen Wurzel mit den Worten „Herausgezogen ist´s“ das Fest zu starten. Die neue Baiersdorfer Bürgermeisterin Eva Ehrhardt-Odörfer begrüßte die Gäste, besonders die Abordnung aus Urloffen. Die Baiersdorfer Kren-Frauen in ihren bunten Kleidern waren bei der Eröffnung traditionell zugegen und brachten beste Stimmung mit. Ortsvorsteherin Pamela Otteni-Hertwig durfte Grußworte an die Baiersdorfer richten und den badischen Meerrettichort vorstellen. Bei einem Rundgang über die Marktmeile waren es nur freundliche Menschen, denen man begegnete. In der „Heimatstube“, dem Sitz des dortigen Heimatvereins wurden die Urloffener Gäste kulinarisch, aber nicht ohne Meerrettich, verwöhnt. Beim anschließenden Gespräch mit der „Meisterin“, wie neue Bürgermeisterin schon genannt wird, wurde von beiden Seiten der Fortbestand der Freundschaft zugesichert. Ein Besuch der Baiersdorfer Abordnung beim Urloffener Meerrettichfest 2023 wurde auch bereits vereinbart.



Die Krenfrauen zusammen mit der amtierenden Meerrettichkönigin (Bildmitte), der ersten Bürgermeisterin (2. von links) und den Gästen aus Urloffen vor der „Meerrettich-Krone“, bestehend aus 520 Meerrettichstangen. Foto: Spengler

Kinderflohmarkt anlässlich des Meerrettichfestes mit Jahrmarkt am 9. Oktober 2022



Anlässlich unseres Meerrettichfestes möchten wir wieder einen Flohmarkt für Kinder in der Meerrettichdorfstraße durchführen. Interessierte Kinder können sich gerne im Rathaus bei Frau Drebes oder unter der Telefon-Nr.: 95 95-13 informieren und anmelden.

Entsprechende Flugblätter werden wieder verteilt.
Ortsverwaltung Urloffen

Ergebnisprotokoll der öffentlichen Ortschaftsratsitzung am 14.09.2022

TOP 1 Verkehrsschau 2022

- hier: Anmeldung verkehrsrechtlicher Maßnahmen
- Beratung des möglichen Themenkataloges in Urloffen
 - Beschlussfassung

OV Otteni-Hertwig führt kurz in den Sachverhalt ein. Die Verkehrsschau ist ein wichtiger Baustein in der Verkehrssicherheitsarbeit der Verkehrsbehörden. Ziel der Prüfung ist es, die Notwendigkeit und Begreifbarkeit zu untersuchen und gegebenenfalls herzustellen.

Die letzte Verkehrsschau hat am 17.08.2021 stattgefunden. Bei der Verwaltung sind nachstehende Themen für eine Verkehrsschau in Urloffen vorgemerkt bzw. an die Verwaltung herangetragen worden.

1. südliche Ortseinfahrt – Ludwig-Winter-Straße

Aus der Bevölkerung wurde angeregt, zwischen diesem Streckenabschnitt im Außenbereich durchgängig die Geschwindigkeit auf 70 km/h zu belassen. Passanten und Radfahrer nutzen diesen Streckenabschnitt um an den Bahnhof oder in das Industriegebiet zu gelangen.

OR Kranz erklärt, dass er sich mit der Polizei über dieses Thema ausgetauscht hat. Laut Polizei wird es problematisch werden, die Geschwindigkeit in dem Bereich auf 70 km/h zu reduzieren, da es außer Orts ist.

ORin Schneider-Oser versteht die Sichtweise der Straßenverkehrsbehörde und der Polizei aus Sicht der Radfahrer nicht. Sie empfindet Tempo 100 als schnell, wenn man als Radfahrer auf der Strecke unterwegs ist. OR Kiefer stimmt OR Kranz zu, da in diesem Bereich auch sehr viele Fußgänger und Radfahrer unterwegs sind, die zum Bahnhof oder zur Fa. Leitwerk möchten. OR Kranz stellt den Antrag, dass die Verkehrsbehörde eine schriftliche Begründung vorlegen soll, wenn der Antrag nicht aufgenommen wird.

Der Ortschaftsrat schlägt vor, den Antrag auf durchgängig 70 km/h für die Verkehrsschau zu stellen.

2. Ludwig-Winter-Straße Radschutzstreifen

Aus der Bevölkerung wurde angeregt, dies sei der schnellste Weg um von Urloffen aus der Hauptstraße nach Appenweier zu kommen. Hier wird zur Sicherheit der Radfahrer ein Radschutzstreifen gefordert.

ORin Schneider-Oser befürwortet diesen Antrag, da die Autofahrer dadurch ein anderes Fahrverhalten an den Tag legen würden. Sie schlägt vor im Gemeinderat darüber zu beraten, einen Radschutzstreifen durch das Industriegebiet bis zur Sander Straße anzulegen. Frau Huber vom Bauamt erklärt, dass es hier zu Interessenskonflikten kommen kann. Da viele LKW der anliegenden Gewerbebetriebe auf der Straße parken und dieses Interesse überwiegt.

a.) Es wird vorgeschlagen den Antrag für einen Radschutzstreifen in Fahrtrichtung Süden vom Ortsausgang Urloffen bis nach der Bahnbrücke/Ortsschild Appenweier anzubringen.

In Fahrtrichtung Norden kann der gemeinsame Verkehrsraum „Fuß- und Radweg“ bis Einmündung Güterstraße genutzt werden. Die Regeln sind hier eindeutig: Der schnellere Verkehrsteilnehmer hat Rücksicht auf den Langsameren/Schwächeren zu nehmen.

b.) Es wird vorgeschlagen in Fahrtrichtung Norden ab der Einmündung Güterstraße bis Ortseingang Urloffen ein Radschutzstreifen anzubringen.

3. Kapellengasse LKW Verbot

Die Kapellengasse ist sehr schmal. Der Lenkeinschlag für LKW ist im Knotenbereich der Winkelstraße/Kapellengasse aufgrund der schmalen Straße nicht einzuhalten. Teilweise konnten LKW in der Kapellengasse nicht mehr weiterfahren und haben Eckpfosten abgefahren. Es wird vorgeschlagen ein LKW Verbot für LKW ab 3,5 t. einzuführen, mit dem Zusatzschild „Anlieger frei“

OR Leible bestätigt das Anliegen der betroffenen Anwohner, da er selbst Anwohner der Kapellengasse ist und schon häufiger mitbekommen hat, dass sich LKW dort verirrt haben. OR Kiefer versteht nicht

wieso LKW in diese schmale Straße einfahren. OR Leible erklärt, dass es für LKW-Fahrer nicht ersichtlich ist, dass sich hier um eine schmale Straße handelt. ORin Schneider-Oser ist sich nicht sicher ob ein Schild auch wirklich eine Einfahrt der LKWs in die Kapellengasse verhindert.

Es wird mehrheitlich vorgeschlagen, ein LKW Verbot für LKW ab 3,5 t einzuführen mit dem Zusatzschild „Anlieger frei“

4. Mühlweg/Einmündung Schulstraße

Von Eltern wurde angeregt die Schulwegsicherheit zu optimieren. Kinder müssen den Mühlweg kreuzen, um in das Wohngebiet Wörth oder nordwestlich von Urloffen zu gelangen. Es herrscht oft eine schlechte Einsicht in die Straße wegen parkenden Fahrzeugen. Es wird vorgeschlagen eine Zick-Zack-Linie im Kreuzungsbereich ab Höhe Mühlweg 20 bis Einmündung Schulstraße sowie ab Höhe Mühlweg 24/Schulstraße 1 bis Einmündung Schulstraße zu markieren.

OR Kranz weist darauf hin, dass die Geschwindigkeit im Mühlweg 30 km/h beträgt. Die Vorsitzende erinnert an den vorhandenen Zebrastreifen östlich des Mühlwegs. OR Kiefer ist der Ansicht, dass es für Kinder schon schwer ist, in diesem Bereich die Straße zu überqueren. Der Mindestabstand von 5m zur Einmündung in die Straße sollte eingehalten werden. Er schlägt vor, beidseitig eine Zick-Zack-Linie im Bereich der 5 Meter anzubringen. OR Fröhlich schließt sich der Meinung von OR Kiefer an. OR Kranz und OR Federer sind der Meinung das 5 Meter vor der Einmündung ausreichend sind.

Der Ortschaftsrat schlägt einstimmig vor, eine Zick-Zack-Linie mit 5 Metern im Kreuzungsbereich ab Höhe Mühlweg 22 bis Einmündung Schulstraße sowie ab Schulstraße 1 bis Einmündung Schulstraße zu markieren.

5. Schauenburgstraße – im Bereich des Pflegeheimes

Im Bereich des Pflegeheimes sind Dauerparker auf langer Strecke. Es liegt ein Antrag vor, das Parken zeitlich zu begrenzen. Es wird vorgeschlagen das Parken zeitlich auf 2 Stunden zu begrenzen.

ORin Schneider-Oser möchte wissen, wer dort parkt. Handelt es sich um Dauerparker und Mitarbeiter des Pflegeheims? OR Kiefer sieht die Situation als belastend, da dort viele Kinder unterwegs sind. Außerdem weist er drauf hin, dass viele Auswärtige gar nicht wissen, dass es am Friedhof einen Parkplatz gibt.

Der Parkplatz wird von Anwohnern des Fritschengärtel sowie vom Personal des Pflegeheims genutzt. Um Besucher mit Geheinschränkungen zu berücksichtigen und das Parken zu ermöglichen, wird vorgeschlagen, Kurzzeitparkplätze einzurichten und das Parken zeitlich auf 2 Stunden zu begrenzen.

Der Ortschaftsrat ist einverstanden.

6. Petersgasse

Bei der Petersgasse handelt es sich um eine Sackgasse. Dennoch passieren Verkehrsteilnehmer die Straße. Von Anliegern der Petersgasse wurde das Anliegen geäußert, eine

Barriere zu errichten. In der Gasse wohnen Kinder. Ein Anlieger tritt beim Verlassen der Haustüre sofort in den öffentlichen Straßenraum. Motorroller passieren die schmale Anliegerstraße. Der Ortschaftsratsrat beantragt in seiner letzten Sitzung die Prüfung einer Spielstraße. Die Ausweisung für einen Fuß- und Radweg und Anlieger frei fehlt.

OR Wiegele möchte wissen, wer prüft ob es sich um eine Sackgasse handelt. Für OR Kiefer stellt sich die Frage, wer hier überhaupt durchfährt. OR Leible ist der Ansicht, dass ein Sackgassenschild ignoriert wird. ORin Fröhlich möchte wissen, wo die Barriere errichtet werden soll. Frau Huber vom Bauamt erinnert daran, dass in engen Straßen, fahren auf Sicht gilt. OR Kranz ist der Ansicht, dass es sich hier um keine Sackgasse handelt und die Anwohner es nicht als ihre Privatstraße bezeichnen dürfen, da es sich um eine öffentliche Straße handelt. OR Federer schlägt vor, eine neue Barriere zu errichten, an der die Mofafahrer absteigen müssen. ORin Fröhlich ist der Ansicht, dass von dem vorhandenen Stein eine Gefahr ausgeht und schlägt vor, nach einer anderen Möglichkeit zu suchen. OR Kranz regt an durch die Straßenverkehrsbehörde prüfen zu lassen welche Möglichkeiten hier bestehen. ORin Schneider-Oser schließt sich dem Vorschlag von OR Kranz an.

OV Otteni-Hertwig schlägt vor, den Antrag umzudeuten. Gegenwärtig fehlt dort eine Ausweisung für einen „Fuß- und Radweg“ mit dem Zusatzschild „Anlieger frei“. Sie schlägt als Alternative ein Verbotsschild „Durchfahrt für Kraftfahrzeuge und Krafträder verboten“ mit dem Zusatzschild „Anlieger frei“ vor. Die Straßenverkehrsbehörde soll prüfen, was dort rechtlich umsetzbar wäre. Der Ortschaftsratsrat ist einverstanden.

7. Verkehrsspiegel – Ausfahrt Runzweg in Güterstraße

Aus der Bevölkerung wurde mehrmals das Anliegen vorgebracht einen Verkehrsspiegel in der Güterstraße – Ausfahrt Runzweg anzubringen.

Für Linksabbieger ist unübersichtlich ob Verkehr von Süden - aus Richtung Appenweier herkommt. Dies wurde in der letzten Verkehrsschau bereits abgelehnt.

Die Vorsitzende erklärt, dass durch den Spiegel eine trügerische Wahrnehmung erfolgt. Außerdem stellt sich die Frage der Haftung, wenn der Spiegel nicht richtig eingestellt ist. OR Kranz ist gegen einen Spiegel. Er schlägt vor, von dem angrenzenden Grundstückseigentümer einen Heckenrückschnitt einzufordern. OR Kiefer ist der Meinung, dass hier ein langsames Einfahren in die Straße erforderlich ist. ORin Fröhlich erklärt, dass es sich hier um eine unübersichtliche Verkehrssituation handelt. Frau Huber von Bauamt erinnert daran, dass ein erforderlicher Heckenrückschnitt erst wieder ab 1. Oktober möglich ist. OR Federer möchte wissen, wieso an der Einmündung Güterstraße/ Hauptstraße ein Spiegel möglich war und hier nicht. ORin Fröhlich ist der Ansicht, dass hier ein Spiegel auf jeden Fall helfen würde.

OV Otteni-Hertwig schlägt vor, die Entscheidung über die Errichtung eines Spiegels durch die Straßenverkehrsbehörde prüfen zu lassen.

Der Ortschaftsratsrat ist sich einig, dass der Sachverhalt bei der Verkehrsschau von den Fachbehörden geprüft werden soll, ob das rechtlich umsetzbar wäre.

Es müssen ausreichend Mittel für den Spiegel im HH zur Verfügung stehen. Zuständiger Straßenbaustraßenträger ist die Gemeinde.

8. Verkehrsspiegel – Unterführung Zimmern/Urloffen

Es liegt ein Antrag aus dem Ortschaftsratsrat vor, an der Rad- und Fußwegunterführung zwischen Zimmern und Urloffen einen zweiten Verkehrsspiegel auf der Westseite anzubringen. Es gab in der Vergangenheit bereits mehrere Zweiradzusammenstöße.

ORin Schneider erklärt, dass sie damals gegen einen Spie-

gel gestimmt hat, was Sie heute nicht mehr tun würde. Sie sieht hier dringenden Handlungsbedarf. OR Kranz ist der Meinung, dass den Radfahrern egal ist wer Vorfahrt hat. Er schlägt vor, auf den letzten 30 bis 40 Metern eine Fahrbahnmarkierung aufzubringen. ORin Schneider-Oser hält den Vorschlag der Fahrbahnmarkierung für eine sinnvolle Ergänzung. OR Kiefer erklärt, dass man sich ja durch ein vorheriges Klingeln bemerkbar machen kann. Er findet die Idee von OR Kranz gut. Die Vorsitzende hält eine Fahrbahnmarkierung auch für sinnvoll. ORin Schneider-Oser schlägt vor, beide Varianten prüfen zu lassen.

Der Ortschaftsratsrat stimmt dem Antrag zu, eine Fahrbahnmarkierung mit Leitlinien der entsprechenden Fahrtrichtung aufzuzeichnen.

9. Im Bereich Waldstraße 9-11, Prüfung der verkehrsrechtlichen Situation

Aus der Bevölkerung wurde dringlich und mehrmals das Anliegen vorgebracht, in diesem Bereich der Straße das Dauerparken durch Halteverbotsschilder zu unterbinden. Beim Vorbeifahren an den parkenden Autos -teilweise parken beidseitig Fahrzeuge in diesem Bereich- kommt es zu einer schlechten Sicht durch die Kurve und mehrfach zu gefährlichen Situationen. Insbesondere für Radfahrer stellt die unübersichtliche Stelle eine Gefahr dar.

Es wird vorgeschlagen in Fahrtrichtung „Süd“ eine Halteverbotsszone von Hausnummer 9-11 einzurichten. Grundsätzlich gilt, Schilder helfen nicht gegen Falschparker; laut STVO. besteht dort ein Halteverbot aufgrund fehlender Reststraßenbreite von 3,05 Meter und schlechter Einsicht im Kurvenbereich. so OV Otteni-Hertwig. Es darf hier ohnehin kein Fahrzeug parken.

Es wird vorgeschlagen, die Anordnung für die Verkehrsschau trotzdem zu beantragen, weil dort das Gefahrenpotential hoch ist.

OR Kranz erklärt, dass man durch ein Haltverbot nur eine Verlagerung des parkdrucks erreichen würde. Eine Gefahrensituation ist hier seiner Ansicht nach durchaus gegeben. OR Kiefer sieht in der vorgeschlagenen Maßnahme auch keine Verbesserung, sondern nur eine Verlagerung des Problems auf die gegenüberliegende Straßenseite. Für ihn ist keine Lösung ersichtlich.

Es wird vorgeschlagen, die Anordnung für ein „eingeschränktes Haltverbot“ im Bereich Waldstraße 9-11, für die Verkehrsschau trotzdem erneut zu beantragen, weil dort das Gefahrenpotential hoch ist.

Der Vorschlag wird vom Ortschaftsratsrat mehrheitlich abgelehnt.

10. Zick-Zack-Linie im Knotenbereich Straßburger Straße 3 – vor der Sparkasse

Die Straßburger Straße hat eine Verkehrsbelastung durch Ziel- und Quellverkehr im Ort. Aus der Bevölkerung wurde mehrmals reklamiert, dass im Knotenbereich der Straßburger Straße/Renchenweg Dauerparker die Einsicht behindern. Es stellt sich mehrfach das Problem für den Busverkehr dar. Es wird beantragt, eine Zick-Zack-Linie im Knotenbereich zu beantragen.

Die Vorsitzende erklärt, dass es sich hier vermehrt um Dauerparker handelt. OR Kranz gibt bekannt, dass die 5m Abstand ab dem Ende der Einmündung des Renchenweg gelten. Hier sind seiner Ansicht nach 7 bis 8 m ausreichend. OR Kiefer ist der Meinung, dass es sich hier um die Bequemlichkeit einiger Anwohner handelt, mit denen man das Gespräch suchen sollte. OV Otteni-Hertwig erklärt, dass bereits Gespräche mit den Anwohnern erfolgt sind. OR Leible findet, dass eine Zick-Zack-Linie hier Wirkung zeigen würde. ORin Fröhlich stimmt OR Leible zu.

Der Ortschaftsratsrat ist einverstanden, der Vorschlag wird mit aufgenommen und zur Prüfung vorgelegt. Es wird eine

Zick-Zack-Linie mit 7 Metern , gerechnet ab Lenkeinschlag beantragt.

11. Knotenbereich/Kreuzung Muhrstraße-Winkelstraße

Im Knotenbereich herrscht grundsätzlich rechts-vor-links aufgrund der 30 Zone. Es wurde mehrfach darauf hingewiesen, dass Fahrzeuglenker aufgrund des Gefälles über die Kreuzung fahren ohne anzuhalten. Kinder passieren um die naheliegende Sporthalle und das Naherholungsgebietes zu erreichen mit dem Fahrrad die Straße. Es wird vorgeschlagen Zeichen 102, Achtung Kreuzung oder Einmündung, von Richtung Ost-West, anzubringen.

OR Kranz erklärt, dass Kinder ohne Beachtung der Straße über die Winkelstraße fahren würden. ORin Schneider-Oser ergänzt, dass in diesem Bereich viele Kinder die an den Spielplatz oder die Skateranlage am ASV-Platz wollen unterwegs sind. OR Federer möchte wissen, ob man die vorhandenen Bodenmarkierungen sieht. Die Vorsitzende schlägt vor, das Zusatzschild „Achtung Kreuzung oder Einmündung“ (Zeichen 102) von Richtung Osten und Westen anzubringen.

Der Antrag wird vom Ortschaftsrat mehrheitlich abgelehnt.

12. Renchtalblick Wendehammer – Parkverbot

Es liegt der Antrag von einer Anwohnerin vor, dass das Parken im Wendehammer verboten werden soll. Der Wendehammer gilt gleichzeitig als Feuerwehrzufahrt und im Wendehammer parken kürzlich vermehrt Fahrzeuge.

ORin Schneider-Oser ist der Ansicht, dass es sich hier um einen privaten Bereich handelt. OV Otteni-Hertwig erklärt, dass es sich hier um einen Einzelfall handelt und vermehrt Kontrollen durchgeführt werden sollten. OR Kiefer erklärt, dass hier für die Feuerwehr 2 Zufahrtsmöglichkeiten bestehen.

Da es sich um einen Einzelfall handelt, wird einstimmig vorgeschlagen, den Antrag zu versagen. Der GVD soll mehrfach kontrollieren.

13. Stichstraße – Hanauerstraße

Es liegen mehrere Anträge von Anwohnern vor, dass das Parken in der Hanauerstraße aufgrund der fehlenden Reststraßenbreite von 3,05 Meter verboten werden soll. Es wird beantragt zwischen der Hausnummer 6-10 das Verkehrszeichen 286 „eingeschränktes Halteverbot“ rechts und links, zu beantragen.

Es wird vorgeschlagen, die Anordnung für die Verkehrsschau trotzdem zu beantragen, weil dort immer wieder Engpässe für Rettungsfahrzeuge und Müllabfuhr sind, wegen parkenden Autos.

Der Ortschaftsrat stimmt mit 4 Zustimmungen und 6 Gegenstimmen dagegen.

OV Otteni-Hertwig teilt mit, dass Verhaltensveränderungen zu einem angepassten Fahrverhalten seit der „freiwillig 40“ Ausweisung in der Hauptstraße, Straßburger Straße und Hanauer Straße sowie der 30 Zone in der Güterstraße nur teilweise festgestellt wurden. Undisziplinierte Fahrzeuglenker gibt es leider immer noch. OR Braun bestätigt dies, dass zu schnell in Ort eingefahren wird.

Es wurde mehrfach aus der Bevölkerung angeregt, aufgrund der Länge der Hauptstraße weitere „freiwillig 40“ Verkehrsschilder entlang der Hauptstraße zu ergänzen, weil diese nicht wahrgenommen werden.

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass vier Geschwindigkeitsmesstafeln in den „freiwillig 40“ Straßen noch ergänzend montiert werden.

Beschlussvorschlag: Der Ortschaftsrat nimmt den Themenkatalog zur Kenntnis. Es wird vorgeschlagen, der Straßenverkehrsbehörde die Punkte 1 bis 8 sowie Punkt 10

für die Verkehrsschau vorzulegen und zu beantragen. Für Punkt 9 sowie die Punkte 11-13 erfolgt keine Aufnahme in den Themenkatalog.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 2 Gestaltung der Außenanlage des Rathaushofes

hier: a) Gestaltung einer Stele/Figur aus Meerrettich

b) Gestaltung des Brunnenrings

a) Gestaltung einer Figur in Form eines Meerrettichs:

Mit den Sitzungsunterlagen sind den Ortschaftsräten Entwürfe und Ideen zu einer Säulenfigur und dem Brunnen zugegangen. Im Zuge der Rathaushofsanierung wurde mehrfach angeregt, vor der Rundsitzgruppe eine Figur in Form eines Meerrettichs oder ein Gebilde das einen Bezug zu Urloffen hat, aufzustellen. Der Rathausinnenhof wird viel frequentiert und ist beliebte Begegnungsstätte bei Vereinsfesten und Hochzeiten. Der Ortschaftsrat sollte daher überlegen, was gut in die Sitzecke hineinpasst – wo und wie man sich an diesem Ort wohlfühlt. Wie wir eine Atmosphäre im Rathaushof schaffen, wo sich die Menschen wohlfühlen, so OV Otteni-Hertwig. Zwischenzeitlich wurden von einem Steinbildhauer und einem Brunnenhersteller Ideen abgegeben. OV Otteni-Hertwig stellt die Beispiele vor. Mit Blick auf den historischen Rahmen des Rathauses, mit dem Sandsteinensemble des historischen Gebäudes würde eine Meerrettich Skulptur aus Sandstein sehr gut passen. Gegenwärtig ist zu klären, ob die Bereitschaft des Ortschaftsrates zu weiteren Planungen da ist. Der Steinmetz hat sehr gute Referenzen und würde in einer Sitzung Fragen des Gremiums beantworten. Weiter wird eine Skizze eines Meerrettichs von einem Künstler aus Urloffen, vorgestellt. Die Figur dieses Künstlers würde aus Bronze gefertigt werden. OV Otteni-Hertwig zweifelt jedoch aufgrund der gestiegenen Rohstoffpreise und aus Kostengründen an der Umsetzung.

b) Gestaltung des Brunnens:

Des Weiteren wurde bei den Rohbauarbeiten im Rathaushof ein Brunnen Schaft freigelegt. Der Ortschaftsrat traf sich am 08.06.2022 in öffentlicher Sitzung und sprach sich einstimmig für den Erhalt des Brunnenschachtes aus. Der Brunnen ist rund 12 Meter Tief und wasserführend. Bei der letzten Sitzung hat sich der Ortschaftsrat einstimmig dafür ausgesprochen den Sandsteinbrunnen mit einem Brunnenring, innenliegender Beleuchtung sowie einer Glasabdeckplatte aufzustellen. Zur Sicherheit wird ein Gitterrost und dann eine Glasplatte auf den Brunnenring gesetzt. Die Tiefe des Brunnens wird mit einer Lampe ausgeleuchtet. Weiter besteht die Möglichkeit ein Brunnengestell/Gewand mit Sturz und Zierwerk mit einer Seilwinde für einen Eimer auf dem Brunnenring zu befestigen.

Wenngleich die Vorsitzende aus platzgründen davon absieht. Zwischenzeitlich liegen mehrere Angebote für den Brunnenaufsatz und die Stele einer Steinbildhauerei sowie eines Brunnenbauers vor.

Im Haushalt sind Mittel in Höhe von 7.000€ bereitgestellt. Aufgrund der globalen Krise sind die Preise exorbitant gestiegen. Es zeichnet sich ab, dass die eingestellten Mittel nicht ausreichen werden. Um eine ansprechende Gestaltung ausführen zu können, wird vorgeschlagen, mit Spendengeldern des Ortschaftsrates (aus dem Gewinn des Christkindelsmarktes) oder einer Spende aus der Bevölkerung eine entsprechende Finanzierung sicher zu stellen.

Für den Brunnen wurden 2 Angebote eingeholt. Nach der Auswertung ist es günstiger den Brunnenring von einem ortsansässigen Bürger zu erwerben und die Reinigungsarbeiten an den Bauhof zu vergeben.

OR Kiefer ist der Ansicht, dass man sich erst um den Brunnen kümmern sollte und sich später noch Gedanken über die Figur machen kann. OR Kranz hat einen Entwurf für eine Figur von einem Urloffener Künstler mitgebracht. Die Höhe der Skulptur beläuft sich auf 1,65 m. Die Skulptur selbst wird aus Bronze sein. Die Kosten dafür belaufen sich auf ca. 13.000 bis 15.000 Euro.

ORin Schneider-Oser ist sich unschlüssig bzgl. des Standorts der Skulptur. Sie regt an, die Skulptur eher in die vorgesehene Grundfläche zu integrieren. Damit sich die Leute in der Sitzecke nicht durch direkten Blickkontakt bzw. um die Skulptur herum unterhalten müsste. Außerdem äußert Sie Bedenken, dass die Skulptur von Kindern als Spielgerät benutzt wird. OR Kranz erklärt, dass eine Benutzung der Skulptur durch Kinder nie ausgeschlossen werden kann. OR Federer regt an mit der Skulptur zu warten, bis die Baumaßnahme beendet ist, um sich ein besseres Bild davon machen zu können wo man die Skulptur aufstellen könnte.

Beschlussvorschlag: a.) Der Ortschaftsrat spricht sich unter Vorbehalt für die Variante der Figur eines Meerrettichs aus Sandstein aus. Es sollen weitere Planungsvorschläge in Bezug auf die Form und Größe vorgelegt werden.

b.) Der Brunnenring soll wie vorgeschlagen mit einer Glasplatte und Ausleuchtung aufgestellt werden. Der Ortschaftsrat stimmt bei finanziellem Mehrbedarf einer Spendensumme aus der Spendenkasse des Ortschaftsrates i. H. von 2.000€ zu.

Es wird vorgeschlagen die Firma Benz aus Kehl-Eckartsweiler mit der Arbeit zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3 Offenlage der Niederschrift 06/2022 ö

Die Offenlage der genannten Niederschrift wird von den Ortschaftsräten unterzeichnet.

TOP 4 Bekanntgaben

1.) Die Firma Knäble hat im Zuge des Umgehungssammlers das Entlastungsbauwerk/Rückhaltebecken am Stangenbach im Brügel gesetzt. Ab dieser Woche wird der Baustellenverkehr zum Teil über den Wirtschaftsweg, der zwischen Hauptstraße 156 und 158 in die Hauptstraße mündet, fahren. Ab dem 04.10.2022 wird der Verkehrsweg Hauptstraße zwischen der Einmündung Runzweg und der Hausnummer 162 voll gesperrt. Da dann die Einbindung des Umgehungssammlers an den Kanal in der Hauptstraße erfolgt und im Vorfeld ein Teil der Wasserleitung umgelegt werden muss. Die Umleitung erfolgt in dieser Zeit über die Güterstraße und die Straßburger Straße Urloffen.

2.) Am Stangenbach in Höhe der ehemaligen Fa. KFU, jetzt Lebfromm, werden derzeit erforderliche Reparaturarbeiten an der Wasserleitung vorgenommen. Hierfür wurden einige Gehölze/Bäume im Arbeitsraum der Baugrube gefällt. Der betroffene Bereich ist teilweise kartiertes Biotop. Dies ist im Vorfeld mit dem Amt für Naturschutz abgeklärt worden. Da es sich bei den Arbeiten zur Lokalisierung des Trinkwasserrohrbruchs und um behördlich durchgeführte Maßnahmen, die im öffentlichen Interesse nicht auf andere Weise oder zu anderer Zeit durchgeführt werden können handelt, wurde der erforderlichen Baumfällung zugestimmt.

3.) Der öffentliche Briefkasten der Deutschen Post wurde aufgrund von Schäden am Gebäude der Hauptstraße 117

entfernt. Dennoch hat die Vorsitzende eine Anfrage bei der Deutschen Post zu einem Ersatzbriefkasten im Ort gestellt. Nach Rücksprache mit der zuständigen Fachabteilung des Unternehmens der Deutschen Post teilte diese mit, dass es Änderungen des Briefkastennetzes gibt. Es wurde eine Datenerhebung der einzelnen Standorte zur Kundenfrequenzierung erhoben. Briefkästen müssen so ausreichend vorhanden sein, dass Kunden in zusammenhängend bebauten Wohngebieten nicht mehr als 1000 Meter zurückzulegen haben. Unter diesen Gesichtspunkten steht in einem Radius von 500 Metern ein Briefkasten im Ort zur Verfügung.

4.) In der Schauenburgstraße wurde ein Lindenbaum aus Verkehrssicherungsgründen gefällt. Der Sicherungshieb musste durchgeführt werden, weil das Wurzelwerk die Decke des Gehweges gehoben hat und eine massive Stolpergefahr gewesen ist. Gerade, weil in dieser Straße viele Leute aus dem benachbarten Seniorenpflegeheim laufen, musste der Gehweg wieder auf das vorige Niveau gebracht werden.

5.) In der Urloffener Schauenburg-Grundschule wurden während der Sommerferien Renovierungsarbeiten durchgeführt. Zwei Klassenzimmer bekamen einen Anstrich und sind nun wieder hell und ansprechend. Im neuen Schuljahr werden in Urloffen 37 Schulanfängerinnen und Schulanfänger eingeschult. Derzeit liegen 2 Anmeldungen für ukrainische Kinder vor, die ebenfalls in Klassenstufe 1 aufgenommen wurden. Des Weiteren teilt die Schulleiterin Frau Schmälzle mit, dass Sie ab diesem Schuljahr zunächst eine Klassenlehrerfunktion übernehmen wird.

6.) Die Aufnahme Geflüchteter ist in den vergangenen Wochen medial in den Hintergrund gerückt, weil Klima, Energie und steigende Preise den öffentlichen Diskurs dominieren. Vor Ort in der Kommune ist die Aufgabe aber brandaktuell. Das Landratsamt geht bis zum Jahresende von 400 zusätzlichen Personen pro Monat im Ortenaukreis aus. Im Monat September muss die Gemeinde 26 Personen zusätzlich aufnehmen. In den Monaten Oktober, November, Dezember gehen wir von jeweils rund 16 weiteren Personen aus. Wir sind daher dringend auf privaten Wohnraum für die Geflüchteten sowie ehrenamtliche Helfer zur Begleitung der Familien angewiesen.

7.) Insgesamt wurden bisher in Urloffen rund 31 Geflüchtete aus der Ukraine sowie 17 Flüchtlinge aus Syrien und dem Irak privat aufgenommen. Dies zeugt von sozialer Verantwortung und im Mittelpunkt steht die hilfsbereite Beziehung der Menschen untereinander. Es werden jedoch weitere private Unterbringungsmöglichkeiten für die Neuankömmlinge gesucht. Mit der Aufnahme der schutzsuchenden Familien leisten Sie einen erheblichen Beitrag zur Mitmenschlichkeit und unterstützen die Gemeinde. Dies bedeutet auch, dass man sich in der Krise beisteht wie diese Beispiele zeigen. Und verdient unseren anerkennenswerten Respekt in der Bevölkerung - vielen Dank für die Mithilfe. Wer eine Wohnung oder ein Zimmer vermieten möchte wendet sich bitte an die Gemeinde Appenweiler an Martina Lukaszczyk, lukaszczyk@appenweiler.de, Telefon 07805/9594-17 oder an das Integrationsmanagement, Frau Renate Stolz, Tel. 0171-1654107 integration@appenweiler.com oder Herr Wiedemer, Tel. 07805 – 959431, wiedemer@appenweiler.de

8.) Am 24.08.2022 fand von 06:40 Uhr bis 11:00 Uhr eine Geschwindigkeitsüberwachung mit vorgeschriebener Geschwindigkeit 30 km/h in der „Güterstraße“ in Appenweiler, Ortsteil Urloffen statt. Von insgesamt 438 gemessenen Kraftfahrzeugen wurden 63 wegen Geschwindigkeitsüberschreitung beanstandet. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 60 km/h.

9.) Der Urloffener Max-Jordan-See war auch diesen Sommer gerne von der Bevölkerung besucht. Aus diesem Grund hatte die Verwaltung bereits im Frühjahr die allgemeine Verkehrssicherungspflicht für das Gelände erneut mit einzelnen präventiven Maßnahmen wie zum Beispiel neue Schilder rund um den See umgesetzt. Ein Schwerpunkt wurde hier auf das Thema „Sicherheit“ gelegt. Die Anforderungen an eine Verkehrssicherungspflicht liegt darin begründet, die Benutzer vor vermeidbaren Gefahren zu schützen, die über das übliche allgemeine Lebensrisiko in diesem Areal hinausgehen.

Dies heißt unter anderem, dass das Betreten der Angelstege auf eigene Gefahr geschieht und jegliche Haftungsansprüche ausgeschlossen sind. In diesem Zusammenhang wurde ein Maßnahme-Konzept beschlossen, das mit Unterstützung des „Klaus Keller Security Team“ kontrolliert wurde.

Kontrolliert wurde an den Sommerwochenenden im Juli und August. Verwarnungen mussten ausgesprochen werden für das Parken im Bereich der Rettungswege. Weitere Verwarnungen gab es überwiegend im östlichen Seebereich für das Parken in den Wiesen und vor allem entlang der Straße die für ein Durchkommen von Einsatzfahrzeugen wie Feuerwehr oder Rettungswagen viel zu eng zugeparkt waren.

Weitere Kontrollen gab es zu offenen Feuerstellen und unerlaubtem Grillen am Grillplatz der Gemeinde und aufgrund der wegen anhaltender Trockenheit im August erlassenen Allgemeinverfügung. Auch die Angelscheine der dort anwesenden Angler wurden mitkontrolliert.

Auch wenn insgesamt 68 Verwarnungen ausgesprochen wurden, so lässt sich durchweg ein positives Fazit ziehen, die meisten auf ihr Fehlverhalten angesprochenen reagierten durchweg einsichtig.

10.) In der Ortsmitte wurde rechts und links der Straßenseite jeweils eine Bannerstange aufgestellt. Es wurde von Mitarbeitern des Bauhofes eine Vorrichtung geschaffen, mit der die Halterungen im Boden einbetoniert wurden. Künftig können dort für die Jahrmärkte und den Dorfmarkt die Werbebanner verkehrssicher über die Straße aufgehängt werden.

11.) Am Sonntag 09. Oktober und Montag 10. Oktober findet nach zwei Jahren Zwangspause das traditionelle und kulinarische Meerrettichfest in Urloffen statt. Neben dem Jahrmarkt mit Warenangebot, einer Oldtimerausstellung auf der Festmeile, einer historischen Fotoausstellung im Bürgerzentrum, der Bewirtung im Festzelt sowie am Wein- und Bierstand und durch die örtlichen Vereine, gibt es ein unterhaltsames Musikprogramm am Abend auf der Show-Bühne.

12.) Lassen Sie sich begeistern von den Roadrunners Südbaden. Am Freitag 23.09.2022, findet um 18:00 Uhr ein „Impuls Lauftreff“ für Jedermann/Jederfrau ab der Athletenhalle statt. Im Rahmen der Kooperation Urloffen/AOK konnte diese Aktion organisiert werden. Entfachen Sie ihr Lauffeuer und erhalten Sie wertvolle Tipps rund ums Laufen in Theorie und Praxis.

13.) Sicher fahren mit dem E-Bike. Im Rahmen der Kooperation mit der AOK findet in Urloffen am 01.10. 2022 um 10:00 Uhr ein weiteres Fahrsicherheitstraining für E-Bike und Pedelecfahrer an der Athletenhalle Urloffen statt. Teilnehmende müssen ein eigenes Pedelec mitbringen. Zudem erfahren die Teilnehmer alles rund um das Thema Wartung, sowie den Umgang mit der Technik.

Vereinsmitteilungen

ASV Urloffen

NÄCHSTER KAMPF

ASV URLOFFEN

- ASV MAINZ 88



24.09.2022 · 19:15 UHR

ATHLETENHALLE URLOFFEN

LETZTER KAMPF

ASV URLOFFEN

- KSV KÖLLERBACH

20

16

Bundesliga startet mit dem Kampf gegen den ASV Mainz 88

Besondere Ehrung für Martin Knosp vor dem Bundesligakampf

Am **Samstag, 24.09.** empfängt unsere Bundesligamannschaft mit dem **ASV Mainz 88** den **derzeitigen Deutschen Vizemeister** und damit einen der Top-Favoriten der Ringer-Bundesliga. Natürlich wird es für unsere Mannschaft sehr schwer werden, dieser Mannschaft „Paroli“ bieten zu können. Unter der Leitung von Michael Schneider haben sich unsere Ringer allerdings gut vorbereitet, um unseren Fans einen spannenden und schönen Ringkampfabend zu zeigen. Wir sind alle gespannt, wie sich unsere Mannschaft gegen Mainz behaupten wird. Eines ist sicher: Wir werden alles geben, um den Kampf möglichst lange offen zu halten. Wir werden die ASV-Halle wieder in eine Kampfarena verwandeln. Mit der lautstarken Unterstützung unserer Fans im Rücken, werden wir alles geben um den Deutschen Vizemeister die Punkte in Urloffen streitig zu machen.

Der Kampfabend wird mit dem **öffentlichen Wiegen um 18:45 Uhr** eröffnet. Im Anschluss folgt die Ehrung unserer Teilnehmer an den Deutschen Meisterschaften, allen voran für unsere Meister-Jugendmannschaft und für unseren Deutschen Meister der Junioren Daniel Fischer.

Eine besondere Ehrung wird direkt vor dem Kampf **Martin Knosp** zuteil, dem über die nationalen Grenzen hinaus bekanntesten und erfolgreichsten Ringer des ASV Urloffen. Hierzu laden wir alle Fans des ASV Urloffen ein, bildet doch die Kulisse eines Bundesligakampfes einen würdigen Rahmen für diesen Ausnahmeathleten des deutschen Ringkampfports.

Wir würden uns freuen, bereits zum öffentlichen Wiegen um 18:45 Uhr und den anschließenden Ehrungen unserer Sportler zahlreiche Fans in unserer Halle begrüßen zu dürfen.

ASV Urloffen

Florian Ludwig vom ASV Urloffen erringt den Deutschen Vizemeistertitel

Am vergangenen Wochenende trafen sich in Hohenlimburg und Laudenbach Deutschlands beste B-Jugendliche um ihren Meister zu ermitteln. Darunter auch fünf Ringer aus der Jugendakademie des ASV Urloffen. **Florian Ludwig** konnte sich im klassischen Stil bis ins Finale vorkämpfen und wurde Vizemeister. Für die anderen vier Nachwuchs-

ringer lief das Wochenende nicht optimal und so kamen **Vitalij Rosenberger, Arne Zettwoch, Marius König und Jan Hiebsch** auf die Plätze.

Florian Ludwig ging in der Klasse bis 41 kg im Griechisch-Römischen Stil auf die Matte und hatte mit einem TÜPS Sieg gegen Jakob Geitner vom SC Oberölsbach einen optimalen Start in das Turnier. Weiter folgten Siege gegen Marcus Kunstmann (KSV Pausa), Jayden Martin (TKSV Hüchelhofen) und Ali Mamirov (Greifswalder RV). Im Finale um den Deutschen Meistertitel stand ihm Sebastian Gröbner, der im Pool all seine Kontrahenten vorzeitig besiegte, gegenüber. Auch hier sollte die Serie des Trostberger Ringers nicht reisen. Beim Stand von 5:5 konnte er den Urloffener schultern und verwies ihn somit auf den 2. Platz. Ein gutes Turnier von Florian Ludwig, welches er mit der Silbermedaille krönte.

Ebenfalls im Griechisch-Römischen Stil ging **Jan Hiebsch** auf die Matte. In der Klasse bis 57 kg musste er im Pool zwei Niederlagen gegen den späteren Deutschen Meister Maurice Roos (KV Riegelsberg) und gegen Luca Schmal (RV Lübtheen) hinnehmen. Den Kampf um Platz 9 und 10 gewann der Urloffener gegen Simon Stenzel vom AC Germania Arten und landete am Ende auf dem 9. Platz.

Bei den Freistilern konnte sich keiner der Meerrettichdörfler in ein Finale kämpfen. **Arne Zettwoch** kam in der Klasse bis 44 kg mit drei Niederlagen gegen Ruwen Hund (SG Baienfurt), Jannis Lupu (VfK Radolfzell) und Bogdan Chworostow (TKSV Duisdorf) auf den 8. Platz. In der Klasse bis 52 kg stand **Vitalij Rosenberger** mit zwei Siegen gegen Arthur Oldenburg (TKW Nienburg) und Süleyman Zümbül (RG Saarbrücken) und zwei Niederlagen gegen Abdurrahim Sekmen (KSV Hohenlimburg) und Nikita Revin (TuS Adelhausen) im Kampf um Platz 7 und 8. Hier konnte er Dario Wolf (ASV Schwäbisch Hall) mit TÜPS besiegen. In der am besten besetzten Klasse bis 57 kg ging **Marius König** an den Start. Auf zwei Siegen gegen Fabian Kühner (TSV Kandern) und Niels Schreyer (FC Erzgebirge Aue) folgten zwei Niederlagen gegen Dario Fischietti (SVH) und Diego Alan Ulm (TSV Westendorf). Im Finale um Platz 9 und 10 konnte er einen vorzeitigen Sieg gegen Emil Baldauf vom SV Preußen Berlin erzielen.

Ihr ASV Urloffen



Foto: v.l. Tarec Knosp (Vorstandsteam), Lucian Vilcu (Trainer), Kurt Sauer (Trainer), Arne Zettwoch, Florian Ludwig, Jan Hiebsch, Marius König, Christian Sauer (Kampfrichter), Ralf Sauer (Vorstandssprecher). Es fehlt Vitalij Rosenberger.

Turnverein Urloffen 1909 e.V.

Mädchenturnen 3. - 6. Klasse

Das Mädchenturnen findet aktuell donnerstags von 17-18.30 Uhr

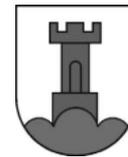
in der Jahnhalle in Urloffen statt.

Ich freue mich auf viele bewegungsfreudige Mädchen.

Eure Übungsleiterin Tanja Otteni

Gesundes Urloffen.

Mitmachen – wohlfühlen – gemeinsam mit der AOK und der Ortschaft Urloffen.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

gerne laden wir Sie zu weiteren Aktionen ein.

Impulstreff

Laufen

Datum: 23.09.2022

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Treffpunkt: Athletenhalle Urloffen

Lassen Sie sich von den begeisterten Läufern der Roadrunners Südbaden anstecken,

entfachen Sie Ihr Lauffeuer und erhalten Sie wertvolle, individuelle Tipps rund ums Laufen in

Praxis wie auch Theorie.

www.roadrunners-suedbaden.de

E-Bike Sicherheitskurs



Datum: 01.10.2022

Uhrzeit: 10Uhr

Treffpunkt: Urloffen

Der Württembergische Radsportverband hat einen speziellen Fahrsicherheitskurs für eBike Fahrer konzipiert, der wichtige motorische Fähigkeiten im Umgang mit dem eBike fördert. Zudem erfahren die Teilnehmer Wissenswertes rund um das Thema Wartung, sowie den Umgang mit der Technik.

Die Angebote sind kostenfrei.

Anmeldungen an federer.michael@appenweiler.de oder über Facebook www.facebook.com/GesundesUrloffen (eigene Projektseite)



Ihr Projektteam Gesundes Urloffen

Unterstützt von



Musikverein Urloffen

Musikalisch umrahmt von einigen Musiker:innen des Musikverein Urloffen fand am vergangenen Dienstag die feierliche Einweihung der neuen Lagerhalle statt. Über viele Jahre mussten sämtliche Gerätschaften und Habseligkeiten des Musikvereins in den Privathäusern der einzelnen Mitglieder verstaut werden und ein geeigneter Raum zum Lagern wurde mit den Jahren immer dringender benötigt. Mit Grußworten des ersten Vorsitzenden Michael Boschert, des Bürgermeisters, Mauel Tabor, und des Vertreters der Sparkasse, Marco Fischer, wurde der Lagerraum nun freigegeben und konnte auch von einigen anwesenden Ortschaftsräten begutachtet werden. Möglich gemacht haben den Neubau vor allem die Spenden der Regionalstiftung der Sparkasse und der Gemeinde Appenweiler. Noch sieht unsere Halle leer und aufgeräumt aus, dies wird sich nach dem **Meerrettichfest am 09.10 und 10.10.** aber schlagartig ändern. Dann finden alle Geräte, die während unserer Bewirtung im Festzelt für Ihre Gaumenfreuden gesorgt haben, ihren festen Platz in der neuen Lagerhalle. Ein ganz besonderer Dank ergeht an alle Handwerker:innen und alle freiwilligen Helfer:innen aus dem Verein, die den Bau der Halle ermöglicht haben!

Und da die Handwerksarbeiten nun erledigt sind können wir uns wieder voll und ganz auf die Musik konzentrieren. Am **02.10.2022 um 19:00 Uhr** (Einlass ab 18:30) findet, in der **Schwarzwaldhalle in Appenweiler**, unser lang ersehntes **Jahreskonzert** statt. Karten können Sie bei allen Musiker:innen (9€) und an der Abendkasse (10€) erwerben. Wir freuen uns auf Sie!

Am **29.10.** findet die nächste Altpapiersammlung statt. Wie gewohnt sammeln wir **Zeitschriften, Zeitungen und Wer-**

beprospekte in Bündeln oder Kartons. Sie brauchen nichts weiter zu tun, als Ihr Altpapier am **29.10. bis 09:00 Uhr** gebündelt an den Straßenrand zu stellen. Sollten Sie bis zum Abholtermin nicht genügend Platz zum Aufbewahren haben, können Sie uns gerne unter unserer **Papier-Hotline** erreichen: **(07805) 916 7202**. Nur keine Angst vor dem Anrufbeantworter. Wenn Sie Ihre Kontaktdaten nennen, wird dieser schnellstmöglich abgehört und eine Abholung nach Rücksprache organisiert. Den Erlös der Sammlung werden wir für die Ausbildung unserer Jungmusiker:innen verwenden. Schon heute ein herzliches Dankeschön an alle, die uns bei unserer Sammlung unterstützen.
Ihr Musikverein Urloffen



Von links nach rechts: Thomas Otteni, Michael Boschert, Pamela Otteni-Hertwig, Marco Fischer

+++ FV Urloffen aktuell +++

FVU trennt sich mit Liganeuling unentschieden

Das im Vorfeld angepriesene Spitzenspiel war kein hochklassiges aber bis zum Schluss spannend. In der Anfangsphase konnte keine der beiden Teams sich klare Feldvorteile heraus spielen. Etwas überraschend kam die Führung der Gäste in Mitte des ersten Spielabschnitts. Nach einer Flanke tauchte der Gästeangreifer zwischen Kapitän Knapp und Schlussmann Lienert auf und köpfte zum 0:1 ein. Danach wackelte die Heimverteidigung immens und die Spielgemeinschaft war Nahe am zweiten Treffer. Doch der FVU kam unbeschadet aus dieser Phase und kämpfte sich zurück. Die Heimelf belohnte sich in der zweiten Hälfte für den besseren Start nach der Pause. Der genesene Torjäger Schwab glich zum 1:1 aus. Das Spiel verlagerte sich nun nicht im Mittelfeld sondern ging immer wieder schnell von einer Reichtung in die andere. Beide Mannschaften wollten schnell in die Spitze spielen, dabei hatten auch beide Möglichkeiten zum goldenen Treffer. Nach einem Patzer vom jungen Brügel konnte selbiger noch kurz vor der Torlinie retten. Auf der anderen Seite schoss der eingewechselte Schmidt knapp am Tor vorbei. Letztlich konnte sich keiner vor dem Tor entscheidend durchsetzen und somit blieb es nach 90 Minuten bei dem Remis.

So geht es weiter:

24.09.2022

B-Jugend:

Kehler FV 2 - SG Urloffen um 11 Uhr

E-Jugend:

SG Waltersweier - FV Urloffen um 12 Uhr

D-Jugend:

SV Oberkirch 2 - SG Appenweier 2 um 12 Uhr

SV Oberkirch- SG Appenweier um 13:15 Uhr

C-Jugend:

SG Gemeinde Willstätt - SG Appenweier um 14:30 Uhr

C-Jugend:

SV Oberkirch 2 - SG Appenweier 2 um 14:30 Uhr

A-Jugend:

SG Leutersheim- SG Nesselried um 16 Uhr

25.09.2022

Herren:

SV Diersheim 2 - FV Urloffen 2 um 13 Uhr

SV Diersheim - FV Urloffen um 15 Uhr

Damen:

FV Sulz - SG Appenweier um 16 Uhr

01.10.2022

D-Jugend:

SG Appenweier 2 - SG Griesheim um 12 Uhr

E-Jugend:

FV Urloffen - SC Durbachtal um 12 Uhr

D-Jugend:

SG Appenweier - Kehler FV 2 um 13:15 Uhr

B-Jugend:

SG Urloffen - SG im Schuttertal um 14 Uhr

Herren:

FV Urloffen 2 - Zell-Weierbach 2 um 14 Uhr

FV Urloffen - Zell-Weierbach um 16 Uhr

C-Jugend:

SG Appenweier 2 - SC Sand Juniorinnen um 14:30 Uhr

SG Appenweier - SV Neumühl um 16 Uhr

A-Jugend:

SG Nesselried - JFV Rheinau-Lichtenau um 16 Uhr

Damen:

SG Appenweier - SG Gengenbach um 18 Uhr

Der FV Urloffen freut sich auf Euer kommen!

Vorstandschaf FV Urloffen 1946 e.V.



Narrenverein Zimmeria Hornussia e.V.

Heute Freitag dem 23.9 ist der Narrenkeller wieder geöffnet. Wie gewohnt sind wir ab 18:30 Uhr für euch da.

Wir würden uns freuen viele unserer Mitglieder, Gönner & Stammgäste begrüßen zu dürfen.

Narrenverein Urloffen

Zimmeria Hornussia 1960 e.V.

DRK - Gymnastik

Ab Oktober können wir mit unserer Gymnastik wieder durchstarten.

Mittwochsturnen „Fit 60+“ ab 05.10. um 15.00 Uhr

Donnerstag Sitz-Gymnastik ab 06.10. um 15.00 Uhr

jeweils in der Schauenburg-Turnhalle in Urloffen.

Neue Mit-Turner/turnerinnen herzlich willkommen. Telefonische Auskünfte ab Oktober unter Tel.Nr. Tel.: 1383.

Eure Übungsleiterin

Renate



Kirchliche Mitteilungen

Seminar- und Bewegungshaus Schönstatt-Zentrum Marienfried

Bellensteinstr. 25 I 77704 Oberkirch I www.schoenstatt-oberkirch.de

Empfang Marienfried: 07802-9285-0,
marienfried@schoenstatt-oberkirch.de

Öffnungszeiten Mo – Fr: 8:00 – 17:00 Uhr | Sa – So: 9:00 – 17:00 Uhr

Familien – Begegnungstag auf Marienfried am 03. Oktober 2022

„Kostbar – in deinem Blick“ – unter diesem Motto gibt es ein buntes Familienprogramm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene aller Altersstufen. Kinder schminken, Hüpfburg, Actionbound, Fußballturnier, ein Ehweg durch die Weinberge, Bericht von einem Jakobuspilger. Zeit füreinander - dazu laden wir ein bei Grillwürstchen, Kaffee und Kuchen und kleinen Pausen für Seele und Geist. Beginn: 10:30 Uhr Familiengottesdienst und anschließend vielfältiges Programm. Kosten: 15,00 € pro erw. Person. Anmeldung: Schönstattfamilienbewegung, kontakt@schoenstatt-familien-freiburg.de oder unter www.schoenstatt-familien-freiburg.de.

„Mütter unter sich“ für Frauen bis ca. 50 Jahre vom 07. - 09. Oktober 2022

Ein Wochenende nur für mich zum Thema „GehALTen – Lebenskunst der Leichtigkeit“. Der Frage nachgehen, was mir persönlich Halt gibt und wie mehr Leichtigkeit in mein Alltag einkehren kann. Kosten: 142,50 € VP im EZ; 15,00 € einmalig als TN-Gebühr. Referentin: Sr. Bernadett-Maria Schenk, Anmeldung: sr.bernadett-maria@s-ms.org.

Frühstück für junge Frauen am 09. Oktober 2022

Leckerer Frühstücksbuffet mit Impulsen für zwischen-durch zum Thema „Grateful.“ Gemütliche Frauenrunde für Frauen bis ca. 50 Jahre mit Möglichkeit zur Kinderbetreuung. Kosten: 14,00 € pro erw. Person. Kinder bezahlen ab 3 Jahre (inkl. kleines Frühstück): 1. Kind 5,00 €, 2. Kind 2,50 €, ab dem dritten Kind frei. Anmeldung: Empfang Marienfried.

Tag der Frau am 05. + 06. November 2022

Der Tag der Frau ist ein Angebot für Frauen, die aus der Kraft des christlichen Glaubens intensiver ihr Frausein leben und Gesellschaft gestalten wollen. An beiden Tagen wird ein buntes Kinderprogramm mit Betreuung angeboten. Es gibt Phasen, in denen unser Leben in ruhigen Bahnen läuft: Die Koordinaten stimmen, die Herausforderungen sind überschaubar, kleine oder größere Schwankungen lassen sich in der Regel gut ausbalancieren. Und es gibt andere Phasen: Zeiten, in denen uns der Wind ins Gesicht bläst. In denen Stürme unser Lebensschiff vom Kurs abzubringen suchen. In denen wir mehr als sonst fragen: Was gibt Halt und Sicherheit? Der Tag der Frau 2022 sucht Antworten auf diese und ähnliche Fragen. Thema: HoffnungsANKER - Halt in stürmischen Zeiten. Termin: 05.11.22 von 13:30 - 18:00 Uhr (Kosten 15,50 €) oder 06.11.22 von 10:00 - 16:15 Uhr (Kosten 33,00 €). Anmeldung erforderlich: Elisabeth Huber: 07802-7218, elli_huber@gmx.de oder unter Hildegard Sauer: 07802-5999, hildesauer@gmx.de.

S' Lädle – Geschenke mit Herz

Kommen Sie vorbei und stöbern in unserem Lädle! Wir führen Geschenke für Taufen und Hochzeiten, zur Erstkommunion, große Kartenauswahl, Kerzen und viele kleine Geschenkartikel.

Kaffee und Kuchen jedes Wochenende

Gerne können Sie in der Cafeteria zu unseren Öffnungszeiten (in Selbstbedienung) unsere Kaffeespezialitäten und hausgemachte Kuchen genießen. Kommen Sie vorbei und genießen Sie außerdem den Ausblick, die Atmosphäre unseres Hauses, Anschluss an den Weinberg oder unseren Spielplatz, der zu den Öffnungszeiten bespielt werden kann.



Agape – Kirche

Bahnhofstraße 59, Appenweier
Mail: info@agape-kirche.de
Telefon: 07802/703819

Freitag, 18:00 Uhr Royal Ranger Stammtreff

Samstag, 18:00 Uhr Jugendgottesdienst

Sonntag, 10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Livestream über YouTube

Wir freuen uns auf DICH!

Weitere Infos agape-kirche.de

Pfarnachrichten der Seelsorgeeinheit Appenweier - Durbach

UNSER SEELSORGETEAM

Pfarrer Thomas Dempfle

Am Kirchplatz 13a, 77767 Appenweier

07805/9184-11 / dempfle@appenweier-durbach.de

Pastoralreferent Stephan Thüsing

07805/9184-25 / thuesing@appenweier-durbach.de

Gemeindereferentin Corina Schadt

07805/9184-22 / schadt@appenweier-durbach.de

Gemeindereferentin Rebekka Bruder

07805/ 9184-23 / bruder@appenweier-durbach.de

Öffnungszeiten der Pfarrämter:

Montag:	Durbach	9:30 – 12:00 Uhr
	Urloffen	10:00 – 11:30 Uhr
Dienstag	Durbach	9:30 – 12:00 Uhr
	Appenweier	10:30 – 12:00 Uhr
Mittwoch	Urloffen	16:00 – 18:00 Uhr
	Appenweier	16:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	Durbach	9:30 – 12:00 Uhr
	Urloffen	15:00 – 18:00 Uhr
Freitag	Urloffen	10:00 – 11:30 Uhr
	Appenweier	10:30 – 12:00 Uhr
	Appenweier	10:30 – 12:00 Uhr

Unsere Pfarrämter und Mitarbeiterinnen:

Kath. Pfarramt St. Michael

Am Kirchplatz 13, 77767 Appenweier

Monika Hennegriff und Tanja Guzik

07805 / 9184-0 / Fax 07805/ 9184-29

Pfarramt.appenweier@appenweier-durbach.de

Kath. Pfarramt St. Heinrich
Kirchplatz 7, 77770 Durbach
Beate Noll
0781 / 41366 / Fax 0781-948 05 41
pfarramt.durbach@appenweier-durbach.de

Kath. Pfarramt St. Martin
Winkelstr. 37, 77767 Appenweier - Urloffen
Eva-Maria Hertwig
07805- 91 05 70 / Fax 07805-91 05 71
pfarramt.urloffen@appenweier-durbach.de

Unsere Bankverbindung:
Röm. Kath. Kirchengemeinde
Appenweier-Durbach
Sparkasse Offenburg – Ortenau
IBAN: DE12 6645 0050 0000 0123 60
BIC: SOLADES1OFG

Telefon Seelsorge
Wenn Sie sich etwas von der Seele reden wollen.
Gebührenfrei Tel.: 0800/ 1110111 oder 0800/ 1110222

ALLGEMEINE NACHRICHTEN FÜR DIE PFARRGEMEINDEN

Vor einem Jahr in unserer Gemeinde:
u.a. Erzähltheater der Kinderkirchen
Tag des Offenen Denkmals,
Abschied Pfr Paul Engel
Der Jahresrückblick 2021 online
kommentiert von über 20 Gläubigen
Auf der Startseite in der rechten Spalte von:
www.appenweier-durbach.de



Ü-30 GOTTESDIENST IN ST. MARTIN, OFFENBURG
Das Dekanat Offenburg-Kinzigtal lädt am Samstag, 24. September, um 19 Uhr zum nächsten Ü-30 Gottesdienst in die Kirche St. Martin in Offenburg ein. Das Thema ist: Himmel, Hölle, Fegefeuer – von der Hoffnung, die uns trägt.

GESPRÄCHSKREIS FÜR TRAUERENDE - WEGE ZURÜCK INS LEBEN

Der Tod eines nahe stehenden Menschen ist die schmerzhafteste Erfahrung, in die uns das Leben stellen kann. Nichts ist mehr so wie es einmal war. Vieles wird neu erlebt, erarbeitet und gelebt. In Zeiten der Trauer kann es hilfreich sein, Menschen in ähnlichen Situationen zu begegnen unter Begleitung und Anleitung.

Die erfahrene Trauerbegleiterin Brigitte Wörner lädt zu einem Trauergesprächskreis in das Bildungszentrum Offenburg ein, der sich von Oktober bis März zehnmal im Fidelissaal Offenburg unter der Kirche trifft.

Referentinnen: Brigitte Wörner und Elsbeth Berger
10 Termine donnerstags, 18 – 19:30 Uhr, **ab 6. Oktober** bis 2. März 2023, Kosten der Gesprächsgruppe: 140 Euro, Anmeldung bis 27. September

Informationen und Anmeldung: Bildungszentrum Offenburg, Katholisches Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

ÖKUMENISCHES PILGERN AM SAMSTAG - ZÄRTLICHKEIT UND GERECHTIGKEIT

Ein letztes Mal in diesem Jahr laden das Bildungszentrum Offenburg und die Ev. Erwachsenenbildung Ortenau zum Ökumenischen Pilgern ein: Am Samstag, 8. Oktober um 10.30 Uhr ist Treffpunkt in Offenburg Zell-Weierbach an der Bushaltestelle Im Albersbach. Dort endet auch gegen 15:30 Uhr der Rundweg, der bis auf das Hohe Horn führt. Unterwegs geben Pfarrerin Claudia Roloff, Pfarrer i.R. Gerhard Bernauer und Clemens Bühler vom katholischen Bildungszentrum spirituelle Impulse, weisen auf Besonderheiten auf dem Weg hin und laden zum Austausch in der Gruppe ein. Um Anmeldung zu dieser kostenfreien Veranstaltung wird gebeten bei der Ev. Erwachsenenbildung Ortenau unter www.eeb-ortenau.de oder 0781 93222930.

VORTRAG SCHÖNSTATT-MÄNNER

Die Schönstatt-Männer, Franz-Reinisch-Gruppe Oberkirch, laden die Männer am **Sonntag, 9. Oktober um 15.00 Uhr** ins Schönstatt-Zentrum Oberkirch Marienfried ein. Der geistliche Leiter von Marienfried, Rektor Dr. Peter Wolf, spricht zum Thema: „**Die Eucharistiefeier verstehen**“. Dazu unsere herzliche Einladung.

DEUTSCH-FRANZÖSISCHER PILGERWEG SOLIDARITÄT ÜBER GRENZEN HINWEG Mi. 26. Oktober 2022, 18:00 Uhr

Wir laden herzlich ein zum Mitpilgern auf unserem ökumenischen grenzüberschreitenden Pilgerweg.

Beschreibung

Dieses Mal wollen wir als christliche Arbeitnehmerorganisationen die deutsch-französische Begegnungen mit dem Pilgerweg fortsetzen.

Unter dem Thema „Solidarität über Grenzen hinweg“ wollen wir uns als Franzosen und Deutsche gemeinsam auf den Weg machen. An verschiedenen Stationen gibt es kurze Impulse.

Soyez les bienvenus! – Sie sind herzlich eingeladen!

Für den Arbeitskreis Arche:

Günter Ihle, Friedhelm Tschertscher, Ursula Boschert und Stefan Falk

Ansprechpartner: Stefan Falk, Referent für Arbeitnehmerseelsorge (Ortenau)

Telefon: 0781/9250-20

stefan.falk@esa-dioezesanstelle.de

Veranstaltungsort/ Treffpunkt: Bahnhofs-Vorplatz Kehl um 18:00 Uhr

Veranstalter: Kath. und evang. Arbeitnehmerbewegungen aus Baden und dem Elsaß

HOCHZEITEN + EHEJUBILÄEN 2023

Um die Belegung unserer Kirchen für das kommende Jahr planen zu können, bitten wir alle Paare, die im kommenden Jahr in unserer Seelsorgeeinheit heiraten oder ihr Ehejubiläum begehen wollen, den voraussichtlichen Termin **bis Ende November** in unseren Pfarrämtern vorab anzumelden, gerne auch telefonisch oder per E-Mail.

Für Paare, die in unserer Seelsorgeeinheit wohnen oder einen persönlichen Bezug zu einer unserer Kirchen oder Pfarrgemeinden haben, stehen die Priester unserer Seelsorgeeinheit als Zelebranten zur Verfügung. Paare, die auswärts wohnen und keinen persönlichen Bezug zu einer unserer Kirchen oder Pfarrgemeinden haben, sind gebeten, selbst für einen entsprechenden Zelebranten zu sorgen.

Bitte geben Sie bei ihrer Anmeldung auch die gewünschte Uhrzeit an, damit wir bei weiteren Anfragen entsprechend planen können. Anfrage von Paaren, die in unserer Seelsorgeeinheit wohnen oder in einem persönlichen Bezug zu einer unserer Kirchen oder Pfarrgemeinden stehen, haben natürlich Vorrang vor Anfragen auswärtiger Paare. Deshalb können Zusagen an auswärtige Paare erst zum Ende des Jahres gemacht werden.

Info für Paare, die kirchlich heiraten möchten:

Für die Erstellung der Ehepapiere ist das Pfarramt an ihrem Wohnort zuständig. Zumindest ein Ehepartner muss katholisch sein und Mitglied in der Kirche. Bringen sie zur Anmeldung bitte eine Taufurkunde mit, die – bei katholischen Christinnen und Christen – nicht älter als sechs Monate sein darf. Eine aktuelle Taufurkunde oder Taufbescheinigung erhalten sie bei ihrem Taufpfarramt. Sie gilt als Nachweis des Ledigenstandes. Den Traugottesdienst selbst bereiten sie dann mit demjenigen Zelebranten vor, der mit ihnen die Hochzeit feiert.

Wir bitten um Beachtung und um ihr Verständnis. Vielen Dank.

EMPFEHLUNGEN ZUR FEIER DER LITURGIE IN ZEITEN DER CORONA-PANDEMIE

Zum 17.05.2022 hat das Erzbistum Freiburg die verbliebenen Corona-Beschränkungen für Gottesdienste weitgehend aufgehoben. An die Stelle der verpflichtenden Vorgaben treten Empfehlungen.

Für die Mitfeiernden von Gottesdiensten gilt:

Sie können nun Gottesdienste wieder durchgängig ohne Maske mitfeiern. Auch die Einhaltung von Abständen wird ganz dem Ermessen der Teilnehmenden und deren freiwilliger wechselseitiger Rücksichtnahme überlassen.

Das Tragen eines Atemschutzes (FFP2 oder einer medizinischen Maske) wird lediglich empfohlen und ist der Entscheidung der einzelnen Mitfeiernden überlassen. Das gleiche gilt für die wechselseitige Rücksichtnahme durch das Einhalten von Mindestabständen.

Weiterhin gelten für alle Mitfeiernden und die an der Liturgie Beteiligten: Im Kirchenraum wird die Möglichkeit zur Handdesinfektion geboten

Personen mit Infektionssymptomen werden gebeten, nicht an gottesdienstlichen Feiern teilzunehmen.

APPENWEIER + NESSELRIED

PATROZINIUM IN APPENWEIER

Am **Sonntag, 25. September**, feiert die Pfarrei St. Michael in Appenweier ihr Patrozinium.

Der Festgottesdienst beginnt um 10.30 Uhr und wird vom Chor Impuls musikalisch mitgestaltet.

Unser Kindergarten St. Michael feiert in diesem Jahr sein 30jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum wollen wir in den Gottesdienst miteinbeziehen, und so werden auch Kindergartenkinder mitwirken.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt das Gemeindeteam ins Pfarrheim ein zum geselligen Miteinander bei Flammkuchen und Getränken.

Wir laden zu diesem Festtag ganz herzlich ein.

Pfarrer Dempfle und das Gemeindeteam Appenweier

SAMMLUNG FÜR TAFELLADEN

Auf den Feldern und in vielen Gärten ist die Ernte in vollem Gange. Gleichzeitig erleben wir eine hohe Inflation, gerade auch bei Lebensmitteln.

Das macht vielen Menschen zu schaffen. Die Tafelläden kümmern sich um diejenigen, die wenig Geld haben. Sie sind dafür aber auch auf Spenden angewiesen.

Deshalb wollen wir wieder haltbare Lebensmittel sammeln und dann bei der Tafel in Offenburg abgeben. (z.B. Kaffee, Tee, Konserven, Nudeln, Reis, Zucker, Mehl..)

In der Kirche St. Michael stehen in der **Zeit vom 16. September bis zum Erntedankfest am 2. Oktober** Behälter bereit, in denen die Lebensmittel deponiert werden können. Die Kartons stehen im hinteren Bereich der Kirche, der linke Seiteneingang ist tagsüber bis ca. 19.00 Uhr geöffnet. Schon mal vielen Dank für Ihre Mitwirkung, die letzte Sammlung war ein großer Erfolg!

Gemeindeteam Appenweier

ÖKUMENISCHES FRAUENFRÜHSTÜCK

AM 1. OKTOBER IN ST. MICHAEL

Endlich – nach zwei Jahren durch Corona bedingte Pause können wir wieder ein ökumenisches Frauenfrühstück anbieten.

Wir wollen uns auf vielfältige Weise mit dem Thema Textilien/Kleidung beschäftigen. Für den Blick in und hinter den Kleiderschrank gibt es einen Impulsvortrag und die Möglichkeit sich auszutauschen.

Lebensstile und Konsumverhalten stehen gerade jetzt immer wieder auf dem Prüfstand. Nach dem Besuch dieser Veranstaltung können Sie gezielter überlegen, ob und was Sie einkaufen.

Dieses Thema ist für Frauen jeden Alters interessant. Kommen Sie mit Ihrer Mutter, Tochter, Schwiegertochter, Freundin, Nachbarin.

Frau Bertolini –Knapp, Sprecherin des Ständigen Ausschusses Hauswirtschaft und Verbraucherthemen der kfd Freiburg, wird den Vormittag gestalten.

Nach dem informativen Teil würde sie gerne etwas Praktisches anbieten: Wer dazu Lust hat, bringt ein altes T-Shirt und eine Schere mit. Ohne Nähmaschine und besondere Kenntnisse wird daraus etwas Neues.

Wir beginnen mit dem Frühstück um 9.00 Uhr im Pfarrsaal St. Michael. Zur besseren Vorbereitung bitten wir um **Anmeldung bis zum 26. September** unter Tel. 07805/2579 oder 07805/3838

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,
Leitungsteam der kfd Appenweier

EINLADUNG ZUR EUCHARISTISCHEN ANBETUNG

Am Freitag, 7. Oktober, schöpfen wir während der Eucharistischen Anbetung aus der Quelle Jesu, die unsere Seele erfrischt. In dieser wertvollen Zeit genießen wir seine Gegenwart und können dabei Ruhe, Trost und neue Kraft finden.

Gedanken und Impulse sowie moderne Anbetungslieder begleiten die Anbetungszeit.

Es ist schön, wenn wir uns zu dieser besonderen Stunde versammeln.

Wir beginnen nach dem Rosenkranzgebet um 18.30 Uhr in der Kirche St. Michael in Appenweier.

DURBACH + EBERSWEIER

Kinderkirche zum Titularfest in Ebersweier

Nach längerer Sommerpause fand endlich wieder eine Kinderkirche im Pfarrhaus in Ebersweier statt. Passend zum Pfarrfest der Hl. Kreuz Kirche stand das Thema unter dem Motto: „Nehmet das Kreuz auf Euch“ und folgt mir nach. Die Kinder durften zunächst erzählen, wo sie im Alltag einem Kreuz begegnen. Im anschließenden Evangelium wurde erzählt, dass es viele verschiedene Kreuze gibt, die die Menschen zu tragen haben. Durch Jesus erkennen wir Christen, dass das Kreuz zum ewigen Leben gehört. Danach durfte jedes Kind ein Kreuz verzieren und als Erinnerung an diese besondere Kinderkirche mit nachhause nehmen.



Wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Kinderkirche. Birgit Frühauf, Sabrina Martin und Jasmina Heitz

ERNTEDANK

Am Sonntag, den 2. Oktober, findet um 9 Uhr in der Kirche St. Heinrich der diesjährige Gottesdienst zum Erntedank statt.



CW

Die Landjugend Durbach gestaltet wieder einen schönen Erntedankaltar.

Im Anschluss lädt das Gemeindeteam Durbach zum „Treff unterm Kirchturm“ ein - es wird Kaffee und Kuchen sowie Neuer Wein geben. Verweilen Sie nach dem Gottesdienst etwas, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Gemeindeteam Durbach

LIEBE SENIORINNEN UND SENIOREN ,

auf Grund des Herbstes können wir im September leider keinen Seniorennachmittag anbieten. Aber wir freuen uns, wenn wir viele von Euch im Oktober wiedersehen.

Der Termin wäre am 14. Oktober um 14:30 Uhr wie immer im Pfarrzentrum.

Wir beginnen mit einer Wortgottesfeier zum Erntedank. Danach ein frohes Zusammensein.

Bleibt alle gesund.

Euer Seniorennachmittagsteam

Durbach Ebersweier

URLOFFEN + ZIMMERN

AUSFLUG DER SENIOREN UND FREUNDE

Wie bereits bekannt, wollen wir am Mittwoch, den 28. September um 13.00 Uhr Zu unserer Bustour mit gemütlicher Kaffeepause starten.

Die Einstiegsmöglichkeiten sind genau wie bei der letzten Fahrt. Den Abschluss lassen wir mit dem Besuch im Gasthaus Chevalier ausklingen.

Rückfragen bitte an Renate Metzler, Telefonnummer 3664

WORTGOTTESDIENST UND PFARRHEIMKAFFEE

Die Sommerferien sind vorbei. Heidi und Gerald Doll sowie das Gemeindeteam laden am **Montag, den 3. Oktober, um 14.30 Uhr** zu einem Wortgottesdienst ins Pfarrheim ein. Im Anschluss sind die Besucher noch zu einem gemütlichen Verweilen im Pfarrheim zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Ihr Gemeindeteam St. Martin Urloffen

Heidi und Gerald

kfd ST. MARTIN

Einladung zum

Herbstausflug Mittwoch, 5. Oktober

Abfahrt 8.30 Uhr bei den üblichen Haltestellen

Wir fahren mit Richard nach **Ludwigsburg** ins Blühende Barock zur **Kürbis-Ausstellung**.

Fahrpreis incl. Eintritt 35,00 Euro.

Unterwegs kleiner Frühstückshalt. Vor Ort gibt es verschiedene Möglichkeiten fürs Mittagessen.

(nicht im Fahrpreis enthalten)

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung, Tel. 1627 A. Herrmann, Tel. 753 E. Sauer.

Gäste sind herzlich willkommen.

Verbringen Sie mit uns einen gemütlichen Herbsttag, der für **Alle** etwas bietet

Ihr kfd Team

ERNTEDANK IN ST. MARTIN 2022

Am Samstag, den 8. Oktober um 18.30 Uhr, wollen wir gerne Erntedank feiern in der Kirche. Wie in den vergangenen Jahren bitten wir um Blumenspenden und um Gemüse und Obstspenden, damit wir wieder einen schönen Erntedankaltar gestalten können. Gleichzeitig bitten wir um Ihre Gaben für die Menschen, die bei der Tafel ihr „täglich Brot“ abholen. Hierfür bitten wir insbesondere um lange haltbare, fest verpackte Waren wie Mehl, Zucker, Nudeln, Salz, Reis, Marmeladen, Essig, Öl, Säfte usw. Danken wir, dass wir von Unwettern verschont geblieben sind und für die Ernte in diesem Jahr - und teilen wir mit denen, die nicht so viel haben. Alle Gaben können am Freitag, 7. Oktober, ab 9 Uhr in der Kirche vorbeigebracht werden. Am Samstag ist eine Abgabe bis 10 Uhr möglich. Wir freuen uns auf viele Spenden und einen guten Besuch des Gottesdienstes. Ihr Gemeindeteam und die Mesnerinnen und der Mesner von Urloffen und Zimmern

GOTTESDIENSTORDNUNG

Abkürzungen

A Appenweier
D Durbach
E Ebersweier
N Nesselried
U Urloffen

SAMSTAG, 24.9. Hl. Rupert und hl. Virgil

Große Caritaskollekte

- 14.00 N **Kirchliche Trauung** von Felix & Nadine Schmidt-Eisenlohr, geb. Dierle
 18.30 D **MESSFEIER** am Vorabend mit Aufnahme der neuen MinistrantInnen im Gedenken an Ottilie und Albert Werner, Oberweiler / Marie Benz, Anna Müller, geb. Benz, Friedrich und Elisabeth Benz, Sohn Franz Benz, Enkel Johannes Benz und Luca Tomic.

SONNTAG, 25.9. 26. Sonntag im Jahreskreis

Große Caritaskollekte

L1: Am 6,1a.4-7L2: 1 Tim 6,11-16 / Ev: Lk 16,19-31

- 9.00 E **MESSFEIER**
 10.15 E Tauffeier Helena Zimmermann
 10.30 A **FESTGOTTESDIENST zum PATROZINIUM** mit Taufe des Kindes Paulina Fischer, mitgestaltet vom Chor IMPULS und der Kindertagesstätte St. Michael anlässlich ihres 30-jährigen Bestehens
 14.00 N Rosenkranzgebet
 17.00 D **Konzert** "Die Musikalische Stunde" mit dem Durbacher Kirchenchor unter der Leitung von Kirsten Bormann und Organist Adrian Sieferle.

MONTAG, 26.9. Hl. Kosmas und hl. Damian

- 16.00 A Schülergottesdienst

DIENSTAG, 27.9. Hl. Vinzenz von Paul

- 7.40 N Schülergottesdienst
 18.00 U Rosenkranzgebet
 18.30 U **MESSFEIER**
 18.30 D Rosenkranzgebet für den Frieden (Pfarrzentrum)

MITTWOCH, 28.9. Hl. Lioba

- 18.30 E **MESSFEIER**

DONNERSTAG, 29.9. Michael, Gabriel und Rafael

- 7.55 D Schülergottesdienst
 11.00 A Wortgottesdienst zum Gedenktag des Erzengels Michael (Kindergarten St. Michael)
 18.00 D Rosenkranzgebet für den Frieden
 18.30 D **MESSFEIER**

FREITAG, 30.9. Hl. Hieronymus

- 18.00 A Rosenkranzgebet
 18.30 A **MESSFEIER** im Gedenken an in einem besonderen Anliegen (M)

SAMSTAG, 1.10. Hl. Theresia vom Kinde Jesus

- 18.30 A **MESSFEIER** mit Segnung der Erntegaben, mitgestaltet von den Ministranten aus Appenweier, Nesselried und Urloffen, im Gedenken an Helga Mayer, Eltern und Schwiegereltern / in einem besonderen Anliegen (M) zum Erntedankfest

SONNTAG, 2.10. 27. Sonntag im Jahreskreis

L1: Hab 1,2-3;2,2-4L2: 2 Tim 1,6-8.13-14 / Ev: Lk 17,5-10

- 9.00 D **MESSFEIER mit Segnung der Erntegaben** - anschl. lädt das Gemeindeteam alle zum „Treff unterm Kirchturm“ ein.
 10.30 N **MESSFEIER, Familiengottesdienst mit Segnung der Erntegaben** mitgestaltet von Da Capo
 14.00 N Rosenkranzgebet
 15.00 U Tauffeier von Mona Krauß und Dana Sester

Messen in die Mission aus der Kath. Kirchengemeinde Appenweier-Durbach:

2 hl. Messen für:

Franz Roth und Ehefrau Maria

FERNSEHGOTTESDIENST

Am 25. September um 9:30 Uhr, kath. Gottesdienst zum Erntedank aus der Kirche Maria Opferung in Riezlern im Kleinwalsertal in Österreich
 Der Name der Kirche geht auf eine orthodoxe Marienkirche in Jerusalem zurück, die um 560 n.Chr. zerstört wurde. Eine Tafel von 1471 erinnert an die ursprüngliche Kirche. Nach mehreren Umbauten wurde beschlossen, die Kirche neu aufzubauen. 1889 wurde damit begonnen und 1894 wurde die neu errichtete Kirche dann geweiht.
 (Telefon nach der Übertragung bis 18 Uhr 0700 /1 14 10 10)



Evangelische Kirchengemeinde Appenweier

Evangelische Kirchengemeinde Appenweier
 Bürozeiten: Di. + Fr. 9 - 11 Uhr
 Tel.: 07805/97153, Fax: 07805/910439
 E-Mail: appenweier@kbz.ekiba.de
www.evangelisch-appenweier.de

Informationen aus der Kirchengemeinde

Herzliche Einladung zum Ökumenisches Frauenfrühstück
 Nach zwei Jahren coronabedingter Pause laden wir herzlich zu einem ökumenischen Frauenfrühstück ein: Samstag, 1. Oktober 2022, 9 Uhr, im katholischen Pfarrsaal St. Michael.

Das Team der kdf Appenweier schreibt dazu:

„Wir beginnen mit einem gemütlichen Frühstück um 9.00 Uhr im Pfarrsaal St. Michael. Danach wird Frau Bertolini-Knapp den Vormittag gestalten zum Thema „Nachhaltigkeit und Kleidung“. Nach einem Impulsvortrag gibt es die Möglichkeit, sich auszutauschen. Außerdem wird es noch einen praktischen Teil geben: Wer mag, bringe ein altes T-Shirt und eine Schere mit. Ohne Nähmaschine und besondere Kenntnisse wird daraus etwas Neues. Zur besseren Vorbereitung bitten wir um Anmeldung bis zum 26. September 2022 unter Tel. 07805/2579 oder 07805/3838.

Veranstaltungen und Gottesdienste

Freitag, 23. September 2022

17.00 Uhr Kindergottesdienst
 Thema: Im September ist Erntezeit

Samstag, 24. September 2022

Kanutour Konfirmandenkurs 2022/23
 Start: 09.00 Uhr Parkplatz evang. Kirche,

Sonntag, 25. September 2022

10.30 Uhr Gottesdienst im Grünen
 Gelände Schauenburgschule Urloffen,
 Pfarrerin Agnes Gahbler,
 Nicolas Dries (Musik)

Mittwoch, 28. September 2022

Konfirmandenkurs 2022/23

14.45 Uhr 1. Konfirmandengruppe

16.30 Uhr 2. Konfirmandengruppe

19.30 Uhr Frauentreff am Abend
Thema: Entdeckungen in den Sommerferien

Samstag, 01. Oktober 2022

9.00 Uhr ökumenisches Frauenfrühstück im
Katholischen Pfarrsaal
Siehe Infotext oben

Sonntag, 02. Oktober 2022

10.30 Uhr Gottesdienst mit
Vorstellung Lehrvikarin Franziska Clemen
und Kirchengemeinderätin Judith Föll
Pfarrerin Agnes Gahbler,
Robert Helm (Musik)

12.00 Uhr Taufgottesdienst für
Michael Weit

Impressum:

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Appenweier

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Appenweier

Verantwortlich i. S. des Presserechts:

Bürgermeister Manuel Tabor,

Ortenauer Straße 13, 77767 Appenweier

gemeinde@appenweier.de

Tel. 07805/9594-14, Fax 07805/9594-44

Bezugspreis Jahresabo: ab 01.01.2022: 20,- Euro.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Verlag und private Anzeigen:

Elke Steinhagen, Geschäftsführerin, ANB Reiff-Verlags-

gesellschaft & Cie GmbH, Marlener Straße 9, 77656

Offenburg, Telefon: 0781 504 1455, Fax: 0781 504 1469

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ansprechpartner **nur** für **gewerbliche** Anzeigen und
Beilagen:

Sabine Höfler, Tel. 0781/504-1451,

Fax 0781/504-1469, sabine.hoefler@reiff.de



Anzeigen
Privat

2-3 Zi-Whg gesucht

Paar, 60 J. (Büroangest.), 65 J. (Rentner) su. nach einer ruhigen 2-3 Zi.-Whg. in **Appenweier**.
Gerne m. Balkon, od. Terrasse, Garage od. Carport. Früh. ab dem 01.11.22.

Wir sind NR, ruhig u. ohne HT. Sollten Sie eine passende Whg. für uns haben u. uns näher
kennenlernen möchten, dann würden wir uns über einen Anruf sehr freuen. **Tel. 0781 / 9680353**

Flohmarkt im Garten

Verschiedene Anbieter, Sa., 1.10.22 von 9 - 15 Uhr
Vogesenstr. 26, Urloffen

Wir sind eine nette Familie aus Nesselried und auf der Suche nach einem
Babysitter für unsere zwei Jungs (fast 2 J. u. 3,5 J.). Brauchen könnten
wir dich am Nachmittag und auch mal abends. Du kannst jung sein oder
auch älter. Hauptsache, du hast Spaß daran, mit den beiden Zeit zu verbrin-
gen. Meld dich bei uns, wir freuen uns schon drauf! **0174-3435001**

Ältere Frau, NR, mit 2 Katzen (Freigänger),
sucht **Wohnung im EG** mit ca. 70 – 80 m²
in **ländlicher Umgebung** zu mieten.
Telefon 0781-41946



Lesespaß
für die ganze Familie!

Jede Woche
aktuelle Informationen
aus Vereinen, Kirchen,
Gewerbe und Einzelhandel.

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

HOFLÄDEN



Foto: shutterstock.com / Monkey Business Images

Erntefrisch auf den Tisch:
So lecker schmeckt der Herbst!



demeter

Regional nachhaltig und gesund einkaufen:
Di und Fr: 9 bis 18:30 Uhr · Samstag: 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Hauptstraße 57 · 77767 Appenweiler · Tel. 07805 4779
www.demeter-gaertnerei-schneider.de

s Gmüslädele
Ökologische Lebensmittel von Schneider

Wir liefern Frische vom Wochenmarkt
direkt nach Hause.

Burgert's Gemüseboxe



Immer Freitags
ab 22 EUR



www.burgert-bringts.de
info@burgerts-gemuesewaegele.de



Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

30.09.	Weinbau, moderne Land- & Forstwirtschaft	Anzeigenschluss, 26.09. 12.00 Uhr
30.09.	Grabpflege zu Allerheiligen	Anzeigenschluss, 26.09. 12.00 Uhr
07.10.	Ausbildungsplätze – wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss, 30.09. 12.00 Uhr
14.10.	Recht, Steuern und Finanzen	Anzeigenschluss, 10.10. 12.00 Uhr
14.10.	Ausbildungsplätze - wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss, 10.10. 12.00 Uhr
21.10.	Inneneinrichtung - behagliches Wohnen	Anzeigenschluss, 17.10. 12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



HERBSTGARTEN

Foto: schmitt-roske.de / Bildagentur Zappan GmbH

GROSSES HERBSTFEST!

Samstag, 24. Sept.
10 - 16 Uhr

MIT VIELEN TOLLEN AKTIONEN & ANGEBOTEN

- Apfelsaftpressen
- Kürbisschnitzen
- Basteln
- Schatzsuche im Stroh
- Hüpfburg
- Waffelbacken u.v.m.



**MITTAGSTISCH
KAFFEE & KUCHEN**
im Bio-Bistro



**KARTOFFEL-
VERKOSTUNG**
im Biomarkt

Für die Kleinen



PONYREITEN

10 - 12 Uhr & 14 - 16 Uhr



STÜCK nur

3,49



**CHRYSANTHEMEN-
BÜSCHE** Ø 30 cm
in vielen Farben

**BIO-HOKKAIDO &
& BUTTERNUSS**



STÜCK nur

1,99

Decker

**grün
erleben**

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 8.30 - 18.30 Uhr
Fr. 8.30 - 19.00 Uhr
Sa. 8.30 - 16.00 Uhr

Sonn- u.
Feiertag 10.00 - 12.00 Uhr*
*nur Blumen- und Pflanzenverkauf

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

Blumen Decker GmbH | Im Hesselbach 95
77855 Achern-Großweier

Tel. 07841 674860
Fax 07841 67486140

info@gartencenter-decker.de
www.gartencenter-decker.de

HERBSTGARTEN

Foto: schmitt-roske.de / Bildagentur Zappan GmbH

Jetzt ist
Pflanzzeit!

Mo. - Fr.
8 - 12 Uhr
und
13 - 18 Uhr
Sa.
8 - 12 Uhr

Kiefer
Obstwelt GmbH



Obstbaumschule & Hofladen

Allmendgrün 20
D-77799 Ortenberg

www.kiefer-obstwelt.de



WERNER
AGRAR- UND GARTENTECHNIK

Alte Dorfstraße 11a
77770 Durbach-Ebersweier

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de

**FORSTBETRIEB
Schmider**

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

**Hausmeisterdienste
Baumfällung
Schädlingsbekämpfung**

Stefan Abelein
Kreuzberg 8, 77855 Achern
Tel.: 07841/6047376
Fax: 07841/6047377
E-Mail: stefan-abelein@t-online.de

**Rollrasen
Müller**

1 2 3

...und Ihr Rasen ist fertig!

Rollrasen Müller GmbH
Geschäftsführer: Rainer Müller, Dipl.-Ing. Agrar (FH)

Dr.-Georg-Schaeffler-Str. 15 · Tel.: 0 78 21/95 59 51
77933 Lahr · Fax: 0 78 21/95 59 52
www.mueller-rollt-rasen.de · info@mueller-rollt-rasen.de

reiff anb.

Wir wünschen
Ihnen ein
**schönes
Wochenende!**

GARTENMODE.DE



Ausstellungsstücke
stark reduziert!

Unsere
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10 - 16 Uhr
und nach
Vereinbarung

Ausstellung: Am Güterbahnhof 3 | 77652 Offenburg
www.gartenmode.de | info@gartenmode.de

Ihre Gartenmöbelpromis mit ♥ aus dem Schwarzwald

Vorteils-Countdown

Wählen Sie das **Print-Abo** oder das **E-Paper-Abo** für mindestens 12 Monate und lesen Sie Ihre Zeitung bis 31.12.2022 kostenlos!



Bei Bestellung im **September:**

✓ 3 Monate kostenlos lesen und bis zu 143,10€* sparen

Bei Bestellung im **Oktober:**

✓ 2 Monate kostenlos lesen und bis zu 95,40€* sparen

Bei Bestellung im **November:**

✓ 1 Monat kostenlos lesen und bis zu 47,70€* sparen

Bis zu
140 €
sparen!

Jetzt bis zum **31. 12. 2022**
kostenlos lesen!



Foto: LIGHTFIELD STUDIOS / stock.adobe.com

Ja, ich möchte vom Vorteils-Countdown profitieren und lese zunächst bis 31.12.2022 kostenlos (frühester Lesestart: 01.10.2022). Im Anschluss beziehe ich für mindestens 12 Monate

die gedruckte Zeitung für z. Zt. 47,70 € mtl.

Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Lokalausgabe.

die digitale Zeitung für z. Zt. 24,90 € mtl.

Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben.

Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden?
Verwenden Sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de/vorteilscountdown.

Ich wünsche Rechnungsstellung an o. g. E-Mail-Adresse.

Ja, ich bin damit einverstanden, künftig aktuelle Informationen sowie Abo-Angebote der Reiff Verlag GmbH & Co. KG auch per E-Mail oder per Telefon zu erhalten.

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit per E-Mail (leserservice@reiff.de) oder telefonisch (07 81 / 504 - 55 55) widerrufen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte für Marketingzwecke erfolgt nicht. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter mittelbadische.de/datenschutz.

Vorname / Name

Straße / Nr

PLZ / Ort

E-Mail (Angabe erforderlich für E-Paper):

Telefon (für Rückfragen):

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E

IBAN

Ihre Bankleitzahl

Ihre Konto-Nr.

Detaillierte Informationen zu Ihrem SEPA-Lastschriftmandat erhalten Sie mit Ihrem Begrüßungsbrief.

Datum / Unterschrift

X

Preis: Stand 1.1.2022. Änderungen vorbehalten.

DM-AA



Veranstaltungen

Tipps



Stellenmarkt



Tagesseminar mit Dietmar Krieger
Wach auf und lebe!
Sich von seelischen Verletzungen befreien

Samstag, 01. Oktober 2022, ganztags
 Schönstatt-Zentrum Marienfried, Oberkirch/Baden

Informationen & Anmeldung bei **Lebenswege**
 Tel. 0781 948 52 45 / E-Mail: info@lebenswege.org

Ab sofort gesucht!
Zeitungszusteller (m/w/d)
in verschiedenen Ortschaften

In der Nacht, von Mo – Sa. bis 6 Uhr

E-Mail: logistik-job@reiff.de
 Tel. oder WhatsApp: **01 72 / 74 12 118**



Gastronomie



oehler
 Seit 1954

Die Nr. 1

LKW-Fahrer für Werkverkehr (m/w)
 zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht

INTERESSIERT?
 - Dann senden Sie Ihre Bewerbung an Frau Yvonne Oehler

Oehler Maschinen Fahrzeugbau • Windschläger Straße 105-107 • 77652 Offenburg
 Tel: 0781/9139-11 • E-Mail: y.oehler@oehlermaschinen.de • www.oehlermaschinen.de



GASTHAUS
LINDE
 Holzofengerichte
 im Stall

Wir sind wieder für Sie da!

Weitere Infos:
www.linde-zusenhofen.de
 Tel. 07805 - 4978 492
 Nußbacherstr. 9
 Oberkirch-Zusenhofen



Ihre Karriere in der Diakonie Kork

Reinigungskräfte
 (w/m/d) unbefristet / Kennziffer: 110-57-P
 Dienstzeiten ab 6:00 Uhr oder ab 15:30 Uhr

Küchenhilfe
 (w/m/d) unbefristet / Kennziffer: 110-39-P
 Stellenumfang: 50%

- Wirtschaft und Versorgung
- TVÖD Bund & kirchl. Arbeitsrecht
 Ev. Landeskirche Baden
- Diakonie Kork** Personalabteilung
 Landstraße 1 • 77694 Kehl
 Telefon (07851) 84-1221
 WhatsApp 0176 18 41 18 50
bewerbung@diakonie-kork.de

www.diakonie-kork.de




Wir haben am Montag, 03. Oktober 2022, von 11.30 – 14 Uhr und ab 17 Uhr geöffnet!

Tischreservierung unter 0781 / 426 12

Wir bieten auch weiterhin unseren Abholservice an!



Schwarzwaldgasthof Kreuz
 Am Durbach 11 · 77770 Durbach-Ebersweier · Tel: 07 81 / 4 2612
www.schwarzwaldgasthof-kreuz.de

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg baut neues Elternhaus

Der Förderverein hat sich das Ziel gesetzt alles erdenklich Mögliche zu tun, um krebskranken Kindern und ihren Familien zu helfen. Es ist ein Zusammenspiel vieler Komponenten, die die Heilungschancen eines jeden einzelnen Kindes ausmachen. So muss die Forschung vorangetrieben, die medizinische und personelle Versorgung verbessert werden, vor allem aber müssen Familien, die um das Leben ihres Kindes bangen müssen, aufgefangen und betreut werden. Alle Spenden fließen seit der Vereinsgründung vor 40 Jahren in das Elternhaus des Fördervereins sowie die zahlreichen Vereinsprojekte. Ein besonders gutes Beispiel ist die Übernahme der Kosten für den MRT-Tomographen in der Freiburger Uni-Kinderklinik. Das Gerät kommt allen Kindern, die in Freiburg behandelt werden zugute. Der Marktwert des Gerätes beträgt ca. 1,3 Mio Euro. Prof. Wenz, ärztlicher Direktor der Uniklinik, betonte die Wichtigkeit der strahlenfreien Untersuchung vor allem bei Kindern. Dem Förderverein sei es zu verdanken, dass dies nun weiterhin in der Kinderklinik in Freiburg möglich sei.

Eine Riesenaufgabe ist und bleibt das Elternhaus

In Freiburg entsteht in unmittelbarer Nähe zur neuen Uni-Kinderklinik das größte und modernste Elternhaus in Europa. Seit über 40 Jahren unterstützt der Verein Familien mit krebskranken Kindern. Die Eltern der zum Teil schwerkranken kleinen Patienten kommen vorwiegend aus der Region. Für optimale Pflege und Versorgung sind kurze Wege unverzichtbar. Eine bundesweite Umfrage unter Elternhäusern hat gezeigt, dass Eltern bis zu zehnmal zwischen der Kinderklinik und dem Elternhaus pendeln. Die regelmäßige Nutzung des Elternhauses – und vor allem auch die vielen Angebote für Eltern und Geschwisterkinder – erfolgt jedoch nur, wenn die Unterkunft nicht weiter als max. 500 Meter vom Klinikum entfernt ist. Durch den Neubau der Uni-Kinder-

klinik wurde daher auch der Neubau des Elternhauses nötig.

Pro Jahr verzeichnet der Förderverein derzeit mehr als 19.000 Übernachtungen – insgesamt bisher fast 350.000 Übernachtungen. Das neue Elternhaus mit 45 Zimmern wird ausschließlich aus privaten Spenden finanziert. Insgesamt investiert der Förderverein ca 14 Mio Euro.



Für die Eltern krebskranker Kinder bauen wir ein neues Elternhaus!

Bitte helfen Sie uns dabei – mit Ihrer Spende!

danke!

40 Jahre
Förderverein

- Sparkasse Offenburg/Ortenau | DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau | DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr | DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg im Breisgau

Mathildenstr. 3 | 79106 Freiburg

Tel. 0761 / 275242 | info@helfen-hilft.de

www.helfen-hilft.de



www.facebook.com/HelfenHilftFreiburg/



www.instagram.com/helfenhilft/



Stellenmarkt ...

Wir suchen Sie!



Rechtsanwaltsfachangestellter/ Rechtswirtschaftler (w/m/d)

Ihre Aufgaben

- zuverlässige und selbständige Organisation des Sekretariats
- Terminorganisation
- Verwaltung der Akten (digital u. körperlich)
- elektronischer Schriftverkehr (Mail/beA)
- Erstellung von Schreiben nach Diktat
- Rechnungstellung auf Honorarbasis und nach RVG

Ihr Profil

- Organisationstalent
- idealerweise Berufserfahrung
- RA-Micro-Kenntnisse sind von Vorteil
- ausgeprägte Team- und Mandantenorientierung
- sehr gute Deutschkenntnisse

Wir bieten

- abwechslungsreiche Tätigkeit
- langfristige Berufsperspektive
- regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen
- sehr gute Bezahlung
- Geschäftswagen/Fahrtkostenzuschuss

Möchten Sie Teil unseres Teams werden?

Dann bewerben Sie sich jetzt unter p.arendt@morstadt-arendt.de

MORSTADT|ARENDD
Rechtsanwälte



Wir
stellen
ein!

IHR KFZ-MEISTERBETRIEB FÜR ALLE MARKEN

Autohaus **RETSCH**



Wir suchen

Kfz-Mechatroniker (m/w/d)

Bewerbung bitte an Michael Retsch
per Email an Info@Autohaus-Retsch.de

August Retsch Kraftfahrzeuge GmbH
Dorfstraße 31 · 77767 Appenweiler-Nesselried
Telefon 07805 4530 · Fax 07805 5573

info@autohaus-retsche.de · www.autohaus-retsche.de



ASB SÜDBADEN



PFLEGEFACHKRÄFTE (w/m/d)

Für unseren ambulanten Dienst, in Appenweiler,
zum nächstmöglichen Zeitpunkt (Teil- und Vollzeit).

Das bieten wir Ihnen

- Durchschnittliches mittleres Jahresgehalt (100 %): 42.000,- €
- Verantwortungsvolle und anspruchsvolle Tätigkeit
- Betriebliche Altersvorsorge
- Jahressonderzahlung
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Vollzeit oder Teilzeit möglich
- Verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung gemäß Funktion nach TV-L zuzüglich Schichtzulagen

Ihr Profil

- Eine abgeschlossene Ausbildung zum Alten- bzw. Gesundheits- und Kranken- oder Kinderpfleger
- Hohes Maß an Sozialkompetenz und Empathie
- Freude an der Arbeit mit älteren Menschen
- Organisationsgeschick orientiert an den Kundinnen und Kunden
- Teamfähigkeit, Einsatzfreude und Zuverlässigkeit
- Kenntnisse im Umgang mit Pflegedokumenten

Werden Sie Teil unseres Teams. Bewerben Sie sich jetzt!

ASB Baden-Württemberg e.V.
Region Südbaden

Häuslicher Pflegedienst
Ortenauer Straße 44
77767 Appenweiler
carsten.scholz@asbsuedbaden.de

Bei Fragen gerne anrufen.
07805 919 711
Carsten Scholz

www.asb-suedbaden.de

Wir helfen
hier und jetzt.



Wir suchen **Zeitungszusteller!** (m/w/d)

- Sicherer Nebenjob für Berufstätige, Rentner und Hausfrauen
- Zustellung in Wohnortnähe bis 6 Uhr morgens (Mo – Sa)

Kommen Sie in unser Team. Wir freuen uns auf Sie!



Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt: **Anruf** oder **WhatsApp**
unter **01 72 / 74 12 118**



Stellenmarkt ...

ASBSÜDBADEN



PFLEGEHELFER (w/m/d)

Für unseren ambulanten Dienst, in Appenweier, zum nächstmöglichen Zeitpunkt (Teil- und Vollzeit).

Das bieten wir Ihnen

- Verantwortungsvolle und anspruchsvolle Tätigkeit
- Bezahlung nach TV-L
- Betriebliche Altersvorsorge
- Jahressonderzahlung
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Vollzeit oder Teilzeit möglich
- Verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten
- Durchschnittliches mittleres Jahresgehalt (100 %): 36.000,- € p.a. zzgl. Schichtzulagen

Ihr Profil

- Abgeschlossene, einjährige Ausbildung zum Pflegehelfer
- Hohes Maß an Sozialkompetenz und Empathie
- Freude an der Arbeit mit älteren Menschen
- Organisationsgeschick orientiert an den Kundinnen und Kunden
- Teamfähigkeit, Einsatzfreude und Zuverlässigkeit
- Kenntnisse im Umgang mit Pflegedokumenten

Interessiert? Dann überzeugen Sie uns mit Ihrer Bewerbung!

ASB Baden-Württemberg e.V.
Region Südbaden

Häuslicher Pflegedienst
Ortenauer Straße 44
77767 Appenweier
carsten.scholz@asbsuedbaden.de

Bei Fragen gerne anrufen.
07805 919 711
Carsten Scholz

www.asb-suedbaden.de

Wir helfen hier und jetzt.



ASBSÜDBADEN



GERINGFÜGIG BESCHÄFTIGTE (w/m/d)

Für unseren ambulanten Dienst in Appenweier.

Das bieten wir Ihnen

- Wunschdienste möglich
- Urlaubsanspruch
- Monatlich bis zu 450,- € (ab Oktober bis zu 520 €)
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Vollzeit oder Teilzeit möglich (Eingehen auf individuelle Mitarbeiterwünsche)

Ihr Profil

- Hohes Maß an Sozialkompetenz und Empathie
- Freude an der Arbeit mit älteren Menschen
- Organisationsgeschick orientiert an den Kundinnen und Kunden
- Teamfähigkeit, Einsatzfreude und Zuverlässigkeit

Interessiert? Dann überzeugen Sie uns mit Ihrer Bewerbung!

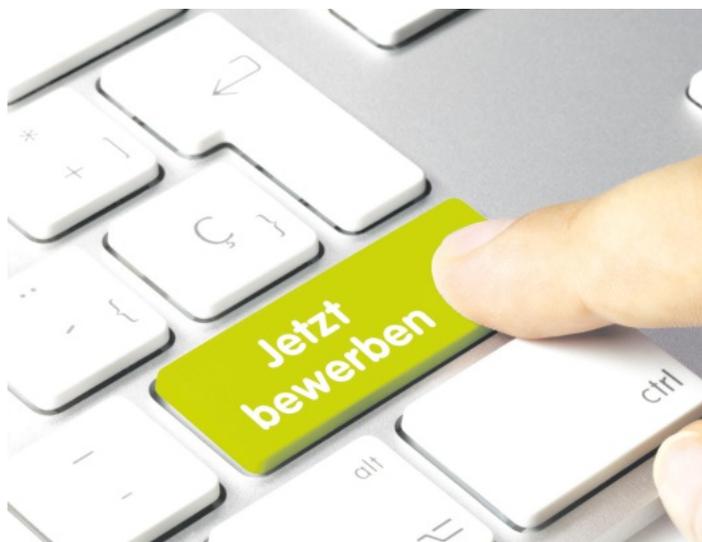
ASB Baden-Württemberg e.V.
Region Südbaden

Häuslicher Pflegedienst
Ortenauer Straße 44
77767 Appenweier
carsten.scholz@asbsuedbaden.de

Bei Fragen gerne anrufen.
07805 919 711
Carsten Scholz

www.asb-suedbaden.de

Wir helfen hier und jetzt.



4			1			8		
2	3	8			4			
7			2		5		3	
9				3			7	
	7	4	9		6	2	1	
	8			4			9	
	9		5		7		3	
			4			8	2	7
4					8			1

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **07. Oktober 2022** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft!

Foto: shutterstock.com / VGstockstudio



Anzeigenschluss:

30. September 2022, 12 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer **zuständigen Mediaberaterin** oder unter **07 81 / 5 04-14 56** – **anb.anzeigen@reiff.de**



reiff anb.

DEIN
DING
#LÄUFT

AUSBILDUNG ODER DUALES STUDIUM GESUCHT?

BEWIRB DICH JETZT EINFACH & BEQUEM BEI DEIN DING #LÄUFT!

BEWERBUNGEN SIND BIS ZUM 27.09.2022 MÖGLICH!

Nur 1x online bewerben
OHNE Anschreiben

Einfach per Smartphone
oder am PC

Abschlusskonzert mit NIMO



In nur 5 Minuten bewerben

Namhafte, regionale
Firmen

Vorstellungsgespräche
entspannt als Speeddates



GRAF HARDENBERG



Hubert Burda Media





Schlosserei

- Edelstahlgeländer
- Stahl-Treppen u. Geländer
- Carports u. Stahlbalkon
- Terrassendächer
- CNC Dreh- u. Fräsarbeiten

Kindergartenstr. 8 77704 Obk. - Bottenau
Tel.: 07802 / 60 60 www.huber-rehatec.de

Jetzt auch in Appenweier Tel. 07805 912 38 00

Angebot: E-Book „Das ist Mein Wort“

6,99 € statt 12,99 € - bis 31.10.2022 -
herunterladen unter: www.gabriele-verlag.com



Ihre helfende Hand...

... bei der Pflege ... im Haushalt
... bei der Krankenpflege

in und um Renchen

Wir beraten und unterstützen Sie!

Rufen Sie uns an, wir sind 365 Tage im Jahr rund um die Uhr erreichbar.

Hauptstraße 53, 77871 Renchen

Telefon: 0 78 43 / 99 58 80



Oberkirch 0 78 02/9 85 33 33
Oppenau 0 78 04/7 61

- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Strahlenfahrten
- Chemofahrten
- Rollstuhlfahrten
- Kur- und Rehafahrten
- Kurier- und Einkaufsfahrten
- Flughafentransfer
- Chauffeurservice und Businessfahrten
- Gruppenfahrten

www.hubertaxi.de · Hammermatt 12 · 77704 Oberkirch

Ihr Weg zur Badsanierung und Heizungsmodernisierung!



Solar · Heizung · Sanitär · Blechnerei

G Erlacher Straße 60
m 77871 Renchen-Erlach
b Telefon 07843/948 60
H www.springmann-gmbh.de

Ein schönes Bad ist ein Stück Lebensqualität

Mit einer Komplettbadsanierung aus einer Hand, helfen wir Ihnen Ihr Traum-Bad zu verwirklichen

Richte deinen Blick auf das Ziel, dann fürchtest du die Hindernisse nicht.



24.9.
3.10.

Erleben
Entdecken
Einkaufen

Offenburg Oberrhein Messe

www.oberrhein-messe.de

Lust auf Tanzen?

Paare/Singles:

Anfänger-Kurs WTP1:

Sa 08.10.22 15.00 Uhr
Mi 12.10.22 19.15 Uhr

Hochzeitskurs:

Sa 21.01.23 14.00 Uhr

Disco-Fox:

Sa 08.10.22 16.15 Uhr
Mi 12.10.22 20.30 Uhr

Schüler-Anfänger-Kurs:

Fr 07.10.22 17.00 Uhr
Sa 08.10.22 15.00 Uhr

Kindertanzen (4-7 Jahre):

Schnupperstunden Montags

Zumba:

Mo 10.10.22 19.00 Uhr

Neue Kurse – Jetzt anmelden!

Jetzt anmelden!

Telefon: 07841/26234

oder unter www.tanzschule-becker.de



TANZSCHULE
BECKER
Besser tanzen.



Ihr Kontakt für private Kleinanzeigen

reiff amtliche nachrichtenblätter.



0781/504-1455 oder -1456



anb.anzeigen@reiff.de

